

Dienstleistungen

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen
Dienstleistungen



2011

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 25. Juli 2013, geändert am 08. Mai 2014 (Wirtschaftsabschnitt fachlich tiefer gegliedert)
Artikelnummer: 2090450117004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 228 99 / 643 8588

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2013
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

1 Ergebnisse für das Berichtsjahr 2011

1.1 Vermietung von beweglichen Sachen (WZ 77)	4
1.2 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften (WZ 78)	4
1.3 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstigen Reservierungsdienstleistungen (WZ 79)	5
1.4 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien (WZ 80)	5
1.5 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau (WZ 81)	6
1.6 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen (WZ 82)	6

Tabellenteil

1 Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale	7
1.2 Ausgewählte Grundzahlen	9
1.3 Ausgewählte Kennzahlen	15

2 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

Was finde ich wo im Tabellenteil 2	21
2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen	22
2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen	25
2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen	31
2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen	34
2.5 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Größenklassen in den Wirtschaftsabschnitten	40

3 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

Was finde ich wo im Tabellenteil 3	42
3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen	43
3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen	46
3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen	49
3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen	55
3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen	61
3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen	64
3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen	67
3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen	73
3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen	79
3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen	85
3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen	91
3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen	94

Qualitätsbericht (einschl. Erhebungsunterlagen)

Zeichenerklärung

- . = keine Angaben, da das Merkmal bei dieser Unternehmensgruppe nicht erfragt wurde
- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich wird auf Grund von Datenanforderungen der Europäischen Union, basierend auf der europäischen Strukturverordnung, durchgeführt. Gesetzliche Grundlage für diese Erhebung bilden in Deutschland das Dienstleistungstatistikgesetz und das Bundesstatistikgesetz. Mit dem Berichtsjahr 2008 trat eine aktualisierte Fassung der europäischen Strukturverordnung und ein entsprechend angepasstes Dienstleistungstatistikgesetz in Kraft. Damit verbunden war eine Ausweitung des Merkmalskataloges und des Erfassungsbereichs dieser Erhebung. Zugleich wurde ab dem Berichtsjahr 2008 eine revidierte Wirtschaftszweigklassifikation (Ausgabe 2008) angewendet, die die Zuordnung der Erhebungs- und Darstellungseinheiten zu den Wirtschaftszweigen – entsprechend ihrem wirtschaftlichen Schwerpunkt – definiert. Zur Entlastung der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten (und zur Anpassung des Berichtskreises an den neuen Erfassungsbereich) wurde in den Berichtsjahren 2008 und 2011 eine neue Stichprobe gezogen. Aus diesen Gründen ist ein Zeitvergleich der Ergebnisse ab Berichtsjahr 2008 mit den Ergebnissen der Vorjahre nicht oder nur eingeschränkt möglich.

1 Ergebnisse für das Berichtsjahr 2011

Bei der Analyse der Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich ist zu berücksichtigen, dass der für ausgewählte Merkmale berechnete Variationskoeffizient ein Maß für die statistische Sicherheit/Unsicherheit der hochgerechneten Ergebnisse darstellt. Je größer der Variationskoeffizient ist, desto unsicherer ist die Qualität des Hochrechnungsergebnisses. Die Ergebnisse der Fehlerrechnung sind im Anhang des Qualitätsberichtes dargestellt.

Bei den dargestellten Ergebnissen für das Berichtsjahr 2011 handelt es sich um hochgerechnete Ergebnisse der im Rahmen der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich im Wirtschaftsabschnitt N – Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen – befragten rund 34 800 Erhebungseinheiten.

Knapp 132 750 Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit (im Weiteren als Unternehmen bezeichnet) waren im Jahr 2011 im Wirtschaftsabschnitt N tätig, davon waren rund

- 61 800 Unternehmen (46,6 %) in der Gebäudebetreuung tätig bzw. arbeiteten im Garten- und Landschaftsbau,
- 32 700 Unternehmen (24,6 %) arbeiteten in der Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen,
- 16 850 Unternehmen (12,7 %) hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Vermietung beweglicher Sachen,
- 9 900 Unternehmen (7,5 %) waren als Reisebüro, Reiseveranstalter bzw. in der Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen tätig,
- 7 650 Unternehmen (5,8 %) arbeiteten in der Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften und
- 3 850 Unternehmen (2,9 %) als Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien.

Insgesamt beschäftigten die Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt N fast 2,9 Millionen Personen und erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von mehr als 159,4 Mrd. Euro.

1.1 Vermietung von beweglichen Sachen (WZ 77)

Die rund 16 850 Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt in der Vermietung von beweglichen Sachen erzielten im Jahr 2011 einen Gesamtumsatz von knapp 27,7 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von durchschnittlich über 1,6 Mill. Euro erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten knapp 101 300 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen betrug 80,4 %. Durchschnittlich waren sechs Mitarbeiter je Unternehmen beschäftigt.

Der Personalaufwand betrug mehr als 2,5 Mrd. Euro. Davon entfielen rund 2,1 Mrd. Euro (83,5 %) auf die Bruttoentgelte und 16,5 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Knapp 12,5 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei durchschnittlich 83,0 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug 54,2 %.

Die Bruttoanlageinvestitionen lagen bei über 7,7 Mrd. Euro. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit durchschnittlich fast 28 Euro investiert.

1.2 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften (WZ 78)

Rund 7 650 Unternehmen hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften. Diese Unternehmen erwirtschafteten im Jahr 2011 einen Gesamtumsatz von mehr als 36,0 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von 4,7 Mill. Euro erzielt. Über drei Viertel des Gesamtumsatzes (78,8 %) wurde durch die befristete Überlassung von Arbeitskräften realisiert.

Insgesamt arbeiteten rund 974 750 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung, darunter waren mehr als vier Fünftel (82,1 %) in der befristeten Überlassung von Arbeitskräften beschäftigt. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei tätigkeitsbedingten 99,3 %. Durchschnittlich waren 127 Mitarbeiter je Unternehmen beschäftigt.

Der Personalaufwand betrug 25,4 Mrd. Euro. Davon entfielen 81,4 % auf die Bruttoentgelte und 18,6 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Knapp 12,1 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 32,2 %. Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug 103,9 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von rund 571,8 Mill. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurde somit durchschnittlich knapp zwei Euro investiert.

1.3 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen (WZ 79)

9 900 Unternehmen arbeiteten als Reisebüro, Reiseveranstalter und in der Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen. Diese Unternehmen erwirtschafteten im Jahr 2011 einen Gesamtumsatz von knapp 25,7 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von fast 2,6 Mill. Euro erzielt. 95,8 % des Gesamtumsatzes wurde durch Reisebüros und Reiseveranstalter erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten rund 86 550 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung, darunter 93,2 % in Reisebüros und bei Reiseveranstaltern. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 88,6 %.

Der Personalaufwand betrug über 2,3 Mrd. Euro. Davon entfielen 83,1 % auf Bruttoentgelte und 16,9 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Knapp 19,4 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 89,2 %. Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 84,7 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von über 259,6 Mill. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurde somit durchschnittlich ein Euro investiert.

1.4 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien (WZ 80)

Im Berichtsjahr 2011 arbeiteten rund 3 850 Unternehmen als Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien. Sie erwirtschafteten einen Gesamtumsatz in Höhe von über 5,2 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von knapp 1,4 Mill. Euro erzielt. 89,1 % des Gesamtumsatzes wurde durch private Wach- und Sicherheitsdienste realisiert.

Insgesamt waren rund 175 050 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung tätig, darunter 92,1 % bei den privaten Wach- und Sicherheitsdiensten. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 97,9 %.

Der Personalaufwand betrug knapp 3,4 Mrd. Euro. Davon entfielen 82,9 % auf Bruttoentgelte und 17,1 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Über 1,3 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei nur 28,2 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 89,8 %.

Die Bruttoanlageinvestitionen lagen bei rund 72,9 Mill. Euro. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurde somit durchschnittlich rund ein Euro investiert.

1.5 Gebäudebetreuung; Garten und Landschaftsbau (WZ 81)

61 800 Unternehmen arbeiteten in der Gebäudebetreuung bzw. im Garten- und Landschaftsbau, darunter hatten 42,9 % ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Reinigung von Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln. Sie erzielten im Jahr 2011 Gesamtumsätze von mehr als 28,3 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von durchschnittlich 458 000 Euro erzielt.

In der betrachteten Wirtschaftsabteilung arbeiteten über 1,1 Mill. Personen, darunter waren 80,9 % mit der Reinigung von Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln beschäftigt. Der Anteil der abhängig beschäftigten Personen an den tätigen Personen lag bei 94,1 %.

Durchschnittlich waren 18 Mitarbeiter je Unternehmen in dieser Wirtschaftsabteilung tätig.

Der Personalaufwand betrug knapp 13,2 Mrd. Euro. Davon entfielen 81,3 % auf die Bruttoentgelte und 18,7 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Rund 9,6 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 42,1 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 80,2 %.

Die Unternehmen im Bereich Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau investierten knapp 1,1 Mrd. Euro im Jahr 2011. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit durchschnittlich rund vier Euro investiert.

1.6 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen (WZ 82)

Rund 32 700 Unternehmen hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen. Hierzu zählen u. A. Sekretariats- und Schreibdienste, Copy-Shops, Call Center, Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter, Inkassobüros, Auskunftsteien u. dgl. Diese Unternehmen erwirtschafteten im Jahr 2011 einen Gesamtumsatz von knapp 36,5 Mrd. Euro.

Insgesamt arbeiteten rund 444 800 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt lag bei 92,7 %.

Der Personalaufwand betrug mehr als 10,3 Mrd. Euro. Davon entfielen 83,5 % auf Bruttoentgelte und 16,5 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Knapp 21,0 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 67,0 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 85,8 %.

Die Unternehmen dieser Wirtschaftsabteilung investierten im Berichtsjahr über 1,3 Mrd. Euro. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit durchschnittlich knapp vier Euro investiert.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wirtschaftsabschnitt N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	132 732	92 685	40 047
davon:				
Einzelunternehmen	Anzahl	90 152	77 218	12 934
Personengesellschaften	Anzahl	13 526	6 962	6 564
Kapitalgesellschaften	Anzahl	27 995	7 873	20 123
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	1 059	633	427
Niederlassungen	Anzahl	152 022	93 526	58 496
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	1 000 EUR	159 435 930	8 322 314	151 113 616
davon:				
Umsatz	1 000 EUR	.	.	144 917 151
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	6 240 246
Sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	6 196 465
Subventionen	1 000 EUR	123 344	12 166	111 178
Tätige Personen am 30. September	Anzahl	2 894 664	249 551	2 645 113
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	1 154 117
davon:				
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Anzahl	138 687	100 796	37 892
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	6 516
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	2 755 977	148 756	2 607 221
und zwar				
weiblich	Anzahl	.	.	1 147 601
Auszubildende	Anzahl	.	.	45 678
in Teilzeit tätig	Anzahl	.	.	469 413
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	.	.	662 229
abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten	Anzahl	.	.	1 884 211
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen	Prozent	95,2	59,6	98,6
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen	Prozent	.	.	43,6
Anteil der weiblichen Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	44,0
Anteil der Auszubildenden an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	1,8
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	18,0
Aufwendungen	1 000 EUR	132 928 280	4 113 558	128 814 722
davon:				
Personalaufwand	1 000 EUR	57 167 404	1 680 754	55 486 651
davon für:				
Bruttoentgelte	1 000 EUR	46 866 100	1 342 894	45 523 206
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	10 301 304	337 859	9 963 445
davon:				
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	8 394 816
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	1 568 629

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wirtschaftsabschnitt N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	75 760 876	2 432 805	73 328 071
davon für:				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	35 149 557
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	5 162 056
sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	.	.	33 016 458
darunter Aufwendungen für:				
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	5 316 595	339 260	4 977 335
Leiharbeiter/-innen	1 000 EUR	.	.	1 197 973
Bestände				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	5 712 048	226 186	5 485 862
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	5 859 972	200 221	5 659 751
davon:				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	3 766 378
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	3 859 453
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	442 412
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	499 822
in Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 277 073
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 300 476
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	11 041 116	577 724	10 463 392
davon:				
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	9 669 813
davon:				
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	.	.	9 081 999
Bauten	1 000 EUR	.	.	424 452
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	163 363
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	129 443
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	436 077
darunter: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	299 308
selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	228 058
darunter: selbst erstellte Software	1 000 EUR	.	.	-
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	1 547 648	175 635	1 372 013
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	82 528 117	5 700 075	76 828 042
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	25 360 712	4 019 322	21 341 391

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	132 732	2 894 664	2 755 977
77	Vermietung von beweglichen Sachen	16 828	101 278	81 403
77.1	Vermietung von Kraftwagen	3 504	24 757	21 177
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	2 535	20 478	18 002
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	969	4 279	3 175
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	2 986	28 601	25 194
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	307	1 069	757
77.22	Videotheken	526	4 757	4 096
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 153	22 774	20 341
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	9 936	45 340	32 836
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	647	2 078	854
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 936	17 056	13 510
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	267	1 936	1 665
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	515	1 634	1 041
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	200	268	74
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	5 371	22 367	15 693
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	402	2 580	2 195

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamt- umsatz ²⁾	Personalaufwand ³⁾		Material- aufwand ⁴⁾	Bruttoanlage- investitionen	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	insgesamt	darunter Brutto- entgelte			
1 000 EUR					
159 435 930	57 167 404	46 866 100	75 760 876	11 041 116	N
27 681 387	2 548 432	2 127 368	12 459 602	7 729 587	77
8 150 477	574 215	473 057	4 127 174	3 562 215	77.1
6 737 456	481 290	396 106	3 408 074	3 167 880	77.11
1 413 021	92 926	76 951	719 100	394 334	77.12
3 097 862	610 220	503 756	1 466 398	396 428	77.2
66 198	11 305	9 210	33 885	3 540	77.21
238 740	40 770	33 322	137 977	11 099	77.22
2 792 923	558 145	461 225	1 294 536	381 790	77.29
14 218 930	1 183 352	987 451	5 567 206	3 723 178	77.3
295 426	17 888	14 191	159 091	126 357	77.31
2 640 053	479 351	396 059	1 269 822	637 183	77.32
2 510 759	111 538	96 932	436 595	1 091 762	77.33
744 340	12 490	10 533	325 571	28 863	77.34
593 999	4 215	3 724	241 678	19 435	77.35
7 434 353	557 869	466 012	3 134 448	1 819 578	77.39
2 214 118	180 645	163 104	1 298 824	47 765	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	7 669	974 764	967 942
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	2 326	26 998	24 478
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	4 408	800 168	796 601
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	935	147 598	146 863
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	9 906	86 527	76 700
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	9 280	80 628	71 385
79.11	Reisebüros	7 087	52 970	45 756
79.12	Reiseveranstalter	2 193	27 659	25 629
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	625	5 899	5 316
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	3 845	175 049	171 369
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	2 710	161 262	158 687
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	443	10 677	10 269
80.3	Detekteien	692	3 110	2 413
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	61 808	1 112 263	1 046 254
81.1	Hausmeisterdienste	12 823	77 523	64 304
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	26 516	899 371	872 161
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	15 513	806 795	790 914
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	8 684	67 239	58 267
81.22.1	Schornsteinreinigung	7 179	21 068	13 521
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	1 504	46 171	44 746
81.29	Reinigung a.n.g.	2 319	25 337	22 980
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	627	7 708	7 105
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	509	2 995	2 439
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	1 184	14 635	13 436
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	22 469	135 368	109 790
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	19 880	122 913	100 474
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	2 589	12 455	9 315

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamt- umsatz ²⁾	Personalaufwand ³⁾		Material- aufwand ⁴⁾	Bruttoanlage- investitionen	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	insgesamt	darunter Brutto- entgelte			
1 000 EUR					
36 046 482	25 399 657	20 664 057	12 062 710	571 759	78
1 602 532	653 850	543 400	642 552	17 816	78.1
28 416 053	20 356 735	16 473 785	10 041 664	496 158	78.2
6 027 897	4 389 071	3 646 872	1 378 495	57 785	78.3
25 662 128	2 349 091	1 952 951	19 381 200	259 624	79
24 579 502	2 180 959	1 811 162	18 623 298	239 095	79.1
4 909 072	1 316 391	1 095 529	2 348 923	123 293	79.11
19 670 430	864 568	715 633	16 274 374	115 802	79.12
1 082 626	168 132	141 789	757 902	20 529	79.9
5 236 708	3 379 641	2 800 656	1 324 300	72 895	80
4 666 732	3 114 107	2 581 025	1 134 083	58 401	80.1
465 739	232 017	192 550	153 820	11 812	80.2
104 237	33 517	27 081	36 397	2 681	80.3
28 337 761	13 169 009	10 700 778	9 565 049	1 060 808	81
3 871 593	1 215 242	992 382	1 878 327	119 713	81.1
16 376 511	9 551 430	7 775 640	4 086 641	428 371	81.2
12 360 864	7 986 526	6 503 034	2 829 150	263 536	81.21
2 954 234	1 136 997	920 426	857 158	115 493	81.22
1 117 958	331 363	260 761	174 432	41 778	81.22.1
1 836 277	805 635	659 666	682 726	73 715	81.22.9
1 061 413	427 908	352 179	400 333	49 342	81.29
290 285	131 587	109 731	105 738	11 400	81.29.1
178 285	68 319	56 131	59 066	11 385	81.29.2
592 843	228 001	186 317	235 529	26 557	81.29.9
8 089 657	2 402 336	1 932 757	3 600 081	512 724	81.3
7 505 530	2 235 514	1 801 376	3 362 835	475 431	81.30.1
584 127	166 823	131 381	237 245	37 293	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	32 676	444 783	412 309
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	6 839	19 818	12 681
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	4 525	12 755	8 059
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	2 315	7 063	4 621
82.2	Call Center	1 223	113 815	112 875
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	4 998	39 127	34 136
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	19 616	272 023	252 618
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	1 128	24 025	23 032
82.91.1	Inkassobüros	934	18 875	18 073
82.91.2	Auskunftfeien	194	5 150	4 959
82.92	Abfüllen und Verpacken	996	38 450	37 489
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	17 493	209 549	192 097
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	291	2 003	1 652
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	17 202	207 546	190 445

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamt- umsatz ²⁾	Personalaufwand ³⁾		Material- aufwand ⁴⁾	Bruttoanlage- investitionen	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	insgesamt	darunter Brutto- entgelte			
1 000 EUR					
36 471 464	10 321 575	8 620 290	20 968 015	1 346 444	82
1 243 319	279 757	230 085	631 237	27 628	82.1
850 284	198 813	163 262	432 370	14 927	82.11
393 035	80 944	66 822	198 866	12 702	82.19
5 368 732	2 757 721	2 309 828	2 689 012	77 558	82.2
5 784 682	1 091 201	897 847	3 984 383	216 733	82.3
24 074 732	6 192 896	5 182 531	13 663 383	1 024 524	82.9
3 961 436	894 462	752 522	2 241 539	88 062	82.91
3 209 925	677 001	569 691	1 855 936	66 950	82.91.1
751 510	217 461	182 831	385 602	21 112	82.91.2
2 519 260	664 984	551 073	1 549 950	85 124	82.92
17 594 037	4 633 450	3 878 936	9 871 895	851 339	82.99
894 248	60 850	53 305	764 302	5 918	82.99.1
16 699 788	4 572 600	3 825 632	9 107 592	845 421	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigten
		je Unternehmen			
		Anzahl	1 000 EUR			EUR
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	22	1 201	83	17 005
77	Vermietung von beweglichen Sachen	6	1 645	459	26 134
77.1	Vermietung von Kraftwagen	7	2 326	1 017	22 339
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	8	2 658	1 250	22 004
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	4	1 458	407	24 238
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	10	1 037	133	19 995
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	3	216	12	12 164
77.22	Videotheken	9	454	21	8 135
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	11	1 297	177	22 674
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	5	1 431	375	30 072
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	3	457	195	16 625
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	6	899	217	29 317
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	7	9 413	4 093	58 216
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	3	1 445	56	10 113
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	1	2 975	97	50 305
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	4	1 384	339	29 696
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	6	5 509	119	74 291

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Verhältnis			Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
		Personalaufwand ³⁾	Materialaufwand ⁴⁾	Bruttoanlage- investitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz ²⁾			
EUR		%			
55 079	3 814	35,9	47,5	6,9	N
273 321	76 321	9,2	45,0	27,9	77
329 216	143 886	7,0	50,6	43,7	77.1
329 002	154 693	7,1	50,6	47,0	77.11
330 241	92 161	6,6	50,9	27,9	77.12
108 314	13 861	19,7	47,3	12,8	77.2
61 916	3 311	17,1	51,2	5,3	77.21
50 183	2 333	17,1	57,8	4,6	77.22
122 635	16 764	20,0	46,4	13,7	77.29
313 609	82 117	8,3	39,2	26,2	77.3
142 163	60 804	6,1	53,9	42,8	77.31
154 785	37 358	18,2	48,1	24,1	77.32
1 296 689	563 844	4,4	17,4	43,5	77.33
455 395	17 659	1,7	43,7	3,9	77.34
2 215 802	72 500	0,7	40,7	3,3	77.35
332 387	81 353	7,5	42,2	24,5	77.39
858 117	18 512	8,2	58,7	2,2	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigten
		je Unternehmen			
		Anzahl	1 000 EUR		EUR
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	127	4 700	75	21 348
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	12	689	8	22 200
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	182	6 447	113	20 680
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	158	6 444	62	24 832
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	9	2 591	26	25 462
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	9	2 649	26	25 372
79.11	Reisebüros	7	693	17	23 943
79.12	Reiseveranstalter	13	8 968	53	27 923
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	9	1 731	33	26 674
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	46	1 362	19	16 343
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	60	1 722	22	16 265
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	24	1 052	27	18 750
80.3	Detekteien	4	151	4	11 223
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	18	458	17	10 228
81.1	Hausmeisterdienste	6	302	9	15 433
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	34	618	16	8 915
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	52	797	17	8 222
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	8	340	13	15 797
81.22.1	Schornsteinreinigung	3	156	6	19 286
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	31	1 221	49	14 742
81.29	Reinigung a.n.g.	11	458	21	15 325
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	12	463	18	15 444
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	6	350	22	23 011
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	12	501	22	13 867
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	6	360	23	17 604
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	6	378	24	17 929
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	5	226	14	14 103

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamtumsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen	Verhältnis			Nr. ¹⁾ der Klassifikation
		Personalaufwand ³⁾	Materialaufwand ⁴⁾	Bruttoanlageinvestitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz ²⁾			
EUR		%			
36 980	587	70,5	33,5	1,6	78
59 357	660	40,8	40,1	1,1	78.1
35 513	620	71,6	35,3	1,7	78.2
40 840	392	72,8	22,9	1,0	78.3
296 580	3 000	9,2	75,5	1,0	79
304 849	2 965	8,9	75,8	1,0	79.1
92 677	2 328	26,8	47,8	2,5	79.11
711 186	4 187	4,4	82,7	0,6	79.12
183 540	3 480	15,5	70,0	1,9	79.9
29 916	416	64,5	25,3	1,4	80
28 939	362	66,7	24,3	1,3	80.1
43 620	1 106	49,8	33,0	2,5	80.2
33 518	862	32,2	34,9	2,6	80.3
25 478	954	46,5	33,8	3,7	81
49 941	1 544	31,4	48,5	3,1	81.1
18 209	476	58,3	25,0	2,6	81.2
15 321	327	64,6	22,9	2,1	81.21
43 936	1 718	38,5	29,0	3,9	81.22
53 064	1 983	29,6	15,6	3,7	81.22.1
39 771	1 597	43,9	37,2	4,0	81.22.9
41 892	1 947	40,3	37,7	4,6	81.29
37 662	1 479	45,3	36,4	3,9	81.29.1
59 535	3 802	38,3	33,1	6,4	81.29.2
40 509	1 815	38,5	39,7	4,5	81.29.9
59 761	3 788	29,7	44,5	6,3	81.3
61 064	3 868	29,8	44,8	6,3	81.30.1
46 899	2 994	28,6	40,6	6,4	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigten
		je Unternehmen			
		Anzahl	1 000 EUR			EUR
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	14	1 116	41	20 907
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	3	182	4	18 144
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	3	188	3	20 258
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	3	170	5	14 459
82.2	Call Center	93	4 391	63	20 464
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	8	1 157	43	26 302
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	14	1 227	52	20 515
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	21	3 511	78	32 673
82.91.1	Inkassobüros	20	3 436	72	31 522
82.91.2	Auskunftfeien	27	3 872	109	36 869
82.92	Abfüllen und Verpacken	39	2 531	86	14 700
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	12	1 006	49	20 193
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	7	3 076	20	32 271
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	12	971	49	20 088

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamtumsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen	Verhältnis			Nr. ¹⁾ der Klassifikation
		Personalaufwand ³⁾	Materialaufwand ⁴⁾	Bruttoanlageinvestitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz ²⁾			
EUR		%			
81 998	3 027	28,3	57,5	3,7	82
62 737	1 394	22,5	50,8	2,2	82.1
66 662	1 170	23,4	50,9	1,8	82.11
55 650	1 798	20,6	50,6	3,2	82.19
47 171	681	51,4	50,1	1,4	82.2
147 845	5 539	18,9	68,9	3,7	82.3
88 502	3 766	25,7	56,8	4,3	82.9
164 891	3 665	22,6	56,6	2,2	82.91
170 067	3 547	21,1	57,8	2,1	82.91.1
145 921	4 099	28,9	51,3	2,8	82.91.2
65 520	2 214	26,4	61,5	3,4	82.92
83 962	4 063	26,3	56,1	4,8	82.99
446 559	2 955	6,8	85,5	0,7	82.99.1
80 463	4 073	27,4	54,5	5,1	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2011 - Was finde ich wo?

Tabellenteil 2 - Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

Merkmale	Tabelle				
	2.1	2.2	2.3	2.4	2.5
Anzahl der Unternehmen/Einrichtungen	X				X
Rechtsformen der Unternehmen/Einrichtungen	X				
Anzahl der Niederlassungen	X				
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)		X		X	X
Tätige Personen am 30. September		X			X
davon:					
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige		X			
Abhängig Beschäftigte		X	X		X
Aufwendungen		X			X
davon:					
Personalaufwand		X	X		X
davon:					
Bruttoentgelte			X		
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			X		
Materialaufwand		X		X	X
darunter: Mieten, Pachten und Leasing		X			X
Bestände				X	
Bruttoanlageinvestitionen				X	X
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben				X	X
Subventionen				X	X
Bruttowertschöpfung				X	
Bruttobetriebsüberschuss				X	

2 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	132 732	90 152	13 526	27 995	1 059	152 022
77	Vermietung von beweglichen Sachen	16 828	8 669	4 154	3 870	134	19 569
77.1	Vermietung von Kraftwagen	3 504	2 382	388	727	7	4 572
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	2 535	1 745	235	549	6	3 523
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	969	637	154	178	1	1 049
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	2 986	1 781	494	697	14	3 504
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	307	212	37	58	-	330
77.22	Videotheken	526	385	73	66	1	826
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 153	1 183	384	573	12	2 348
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	9 936	4 357	3 177	2 291	111	11 064
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	647	189	421	21	15	661
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 936	1 522	791	576	47	3 492
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	267	159	25	82	1	318
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	515	301	172	43	-	548
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	200	16	114	54	16	200
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	5 371	2 169	1 655	1 515	32	5 845
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	402	150	95	155	2	430

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	7 669	2 199	1 141	4 253	76	15 132
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	2 326	1 406	236	670	14	2 721
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	4 408	625	807	2 922	53	10 879
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	935	168	97	661	8	1 532
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	9 906	5 787	1 106	2 877	135	13 367
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	9 280	5 492	1 056	2 630	102	12 661
79.11	Reisebüros	7 087	4 623	706	1 712	47	10 215
79.12	Reiseveranstalter	2 193	869	351	918	55	2 446
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	625	295	49	247	33	706
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	3 845	2 466	313	1 050	16	4 459
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	2 710	1 650	249	795	16	3 273
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	443	180	49	214	-	493
80.3	Detekteien	692	636	15	41	-	693
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	61 808	49 840	3 896	7 897	175	64 443
81.1	Hausmeisterdienste	12 823	11 112	659	1 028	25	13 280
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	26 516	20 706	1 421	4 320	70	28 381
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	15 513	11 032	1 137	3 305	40	16 971
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	8 684	8 053	133	484	14	8 971
81.22.1	Schornsteinreinigung	7 179	7 149	18	6	6	7 204
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	1 504	904	114	478	7	1 767
81.29	Reinigung a.n.g.	2 319	1 621	151	530	17	2 439
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	627	486	44	93	4	658
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	509	326	38	143	3	545
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	1 184	810	70	293	10	1 236
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	22 469	18 022	1 817	2 550	80	22 782
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	19 880	15 830	1 610	2 383	57	20 148
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	2 589	2 192	207	167	23	2 634

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	32 676	21 189	2 917	8 047	523	35 051
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	6 839	5 943	354	512	30	7 241
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	4 525	3 935	205	368	17	4 822
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	2 315	2 008	149	145	13	2 419
82.2	Call Center	1 223	520	127	552	23	1 530
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	4 998	3 138	424	1 338	97	5 160
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	19 616	11 588	2 011	5 645	372	21 119
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien	1 128	439	247	424	19	1 255
82.91.1	Inkassobüros	934	378	173	368	15	1 015
82.91.2	Auskunfteien	194	61	73	56	4	240
82.92	Abfüllen und Verpacken	996	423	113	459	-	1 127
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	17 493	10 726	1 652	4 762	353	18 737
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	291	170	61	60	-	321
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	17 202	10 556	1 591	4 702	353	18 416

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Tätige Personen am 30. September			Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/-innen ³⁾	abhängig Beschäftigte	
		1 000 EUR	Anzahl		%	
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	159 435 930	2 894 664	138 687	2 755 977	95,2
77	Vermietung von beweglichen Sachen	27 681 387	101 278	19 875	81 403	80,4
77.1	Vermietung von Kraftwagen	8 150 477	24 757	3 581	21 177	85,5
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	6 737 456	20 478	2 477	18 002	87,9
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 413 021	4 279	1 104	3 175	74,2
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	3 097 862	28 601	3 406 ..	25 194	88,1
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	66 198	1 069	312 ..	757	70,8
77.22	Videotheken	238 740	4 757	661 ..	4 096	86,1
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 792 923	22 774	2 433	20 341	89,3
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ..	14 218 930	45 340	12 504	32 836	72,4
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	295 426	2 078	1 224	854	41,1
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 640 053	17 056	3 547	13 510	79,2
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 510 759	1 936	271	1 665	86,0
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	744 340	1 634	593	1 041	63,7
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	593 999	268	194	74	27,6
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 434 353	22 367	6 674	15 693	70,2
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	2 214 118	2 580	385	2 195	85,1

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. - ⁴⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - ⁵⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Aufwendungen				Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²⁾	Anteil des		Nr. ¹⁾ der Klassifikation
insgesamt	davon				Personal-aufwandes ⁴⁾	Material-aufwandes ⁵⁾	
	Personal-aufwand ⁴⁾	Materialaufwand ⁵⁾					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
1 000 EUR				%			
132 928 280	57 167 404	75 760 876	5 316 595	83,4	43,0	57,0	N
15 008 034	2 548 432	12 459 602	1 145 595	54,2	17,0	83,0	77
4 701 389	574 215	4 127 174	326 127	57,7	12,2	87,8	77.1
3 889 364	481 290	3 408 074	263 278	57,7	12,4	87,6	77.11
812 025	92 926	719 100	62 849	57,5	11,4	88,6	77.12
2 076 619	610 220	1 466 398	155 168	67,0	29,4	70,6	77.2
45 190	11 305	33 885	6 816	68,3	25,0	75,0	77.21
178 746	40 770	137 977	25 606	74,9	22,8	77,2	77.22
1 852 682	558 145	1 294 536	122 746	66,3	30,1	69,9	77.29
6 750 558	1 183 352	5 567 206	648 371	47,5	17,5	82,5	77.3
176 979	17 888	159 091	6 464	59,9	10,1	89,9	77.31
1 749 173	479 351	1 269 822	255 101	66,3	27,4	72,6	77.32
548 133	111 538	436 595	19 740	21,8	20,3	79,7	77.33
338 062	12 490	325 571	19 819	45,4	3,7	96,3	77.34
245 893	4 215	241 678	1 548	41,4	1,7	98,3	77.35
3 692 318	557 869	3 134 448	345 699	49,7	15,1	84,9	77.39
1 479 469	180 645	1 298 824	15 929	66,8	12,2	87,8	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Tätige Personen am 30. September			Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/-innen ³⁾	abhängig Beschäftigte	
		1 000 EUR	Anzahl		%	
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	36 046 482	974 764	6 822	967 942	99,3
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 602 532	26 998	2 520	24 478	90,7
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	28 416 053	800 168	3 567	796 601	99,6
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	6 027 897	147 598	735	146 863	99,5
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	25 662 128	86 527	9 827	76 700	88,6
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	24 579 502	80 628	9 244	71 385	88,5
79.11	Reisebüros	4 909 072	52 970	7 214	45 756	86,4
79.12	Reiseveranstalter	19 670 430	27 659	2 029	25 629	92,7
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	1 082 626	5 899	583	5 316	90,1
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	5 236 708	175 049	3 681	171 369	97,9
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	4 666 732	161 262	2 576	158 687	98,4
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	465 739	10 677	408	10 269	96,2
80.3	Detekteien	104 237	3 110	697	2 413	77,6
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	28 337 761	1 112 263	66 008	1 046 254	94,1
81.1	Hausmeisterdienste	3 871 593	77 523	13 220	64 304	82,9
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	16 376 511	899 371	27 210	872 161	97,0
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	12 360 864	806 795	15 881	790 914	98,0
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	2 954 234	67 239	8 972	58 267	86,7
81.22.1	Schornsteinreinigung	1 117 958	21 068	7 547	13 521	64,2
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	1 836 277	46 171	1 425	44 746	96,9
81.29	Reinigung a.n.g.	1 061 413	25 337	2 357	22 980	90,7
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	290 285	7 708	603	7 105	92,2
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	178 285	2 995	555	2 439	81,5
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	592 843	14 635	1 199	13 436	91,8
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	8 089 657	135 368	25 578	109 790	81,1
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	7 505 530	122 913	22 438	100 474	81,7
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ...	584 127	12 455	3 140	9 315	74,8

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. - ⁴⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - ⁵⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Aufwendungen				Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²⁾	Anteil des		Nr. ¹⁾ der Klassifikation
insgesamt	davon				Personal-aufwandes ⁴⁾	Material-aufwandes ⁵⁾	
	Personal-aufwand ⁴⁾	Materialaufwand ⁵⁾					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
					an den Aufwendungen		
1 000 EUR				%			
37 462 367	25 399 657	12 062 710	1 549 039	103,9	67,8	32,2	78
1 296 402	653 850	642 552	45 939	80,9	50,4	49,6	78.1
30 398 399	20 356 735	10 041 664	1 386 563	107,0	67,0	33,0	78.2
5 767 566	4 389 071	1 378 495	116 537	95,7	76,1	23,9	78.3
21 730 291	2 349 091	19 381 200	354 894	84,7	10,8	89,2	79
20 804 256	2 180 959	18 623 298	336 780	84,6	10,5	89,5	79.1
3 665 314	1 316 391	2 348 923	214 954	74,7	35,9	64,1	79.11
17 138 942	864 568	16 274 374	121 826	87,1	5,0	95,0	79.12
926 034	168 132	757 902	18 114	85,5	18,2	81,8	79.9
4 703 941	3 379 641	1 324 300	103 976	89,8	71,8	28,2	80
4 248 189	3 114 107	1 134 083	87 217	91,0	73,3	26,7	80.1
385 837	232 017	153 820	14 635	82,8	60,1	39,9	80.2
69 914	33 517	36 397	2 125	67,1	47,9	52,1	80.3
22 734 058	13 169 009	9 565 049	831 082	80,2	57,9	42,1	81
3 093 570	1 215 242	1 878 327	174 061	79,9	39,3	60,7	81.1
13 638 071	9 551 430	4 086 641	403 286	83,3	70,0	30,0	81.2
10 815 675	7 986 526	2 829 150	270 870	87,5	73,8	26,2	81.21
1 994 155	1 136 997	857 158	87 291	67,5	57,0	43,0	81.22
505 794	331 363	174 432	18 003	45,2	65,5	34,5	81.22.1
1 488 360	805 635	682 726	69 288	81,1	54,1	45,9	81.22.9
828 241	427 908	400 333	45 125	78,0	51,7	48,3	81.29
237 325	131 587	105 738	13 718	81,8	55,4	44,6	81.29.1
127 386	68 319	59 066	6 857	71,5	53,6	46,4	81.29.2
463 531	228 001	235 529	24 551	78,2	49,2	50,8	81.29.9
6 002 417	2 402 336	3 600 081	253 734	74,2	40,0	60,0	81.3
5 598 349	2 235 514	3 362 835	234 020	74,6	39,9	60,1	81.30.1
404 068	166 823	237 245	19 714	69,2	41,3	58,7	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Tätige Personen am 30. September			Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/-innen ³⁾	abhängig Beschäftigte	
		1 000 EUR	Anzahl		%	
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	36 471 464	444 783	32 474	412 309	92,7
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	1 243 319	19 818	7 137	12 681	64,0
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	850 284	12 755	4 696	8 059	63,2
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	393 035	7 063	2 441	4 621	65,4
82.2	Call Center	5 368 732	113 815	941	112 875	99,2
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	5 784 682	39 127	4 991 ..	34 136	87,2
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	24 074 732	272 023	19 406 ..	252 618	92,9
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	3 961 436	24 025	993	23 032	95,9
82.91.1	Inkassobüros	3 209 925	18 875	802	18 073	95,8
82.91.2	Auskunftfeien	751 510	5 150	191	4 959	96,3
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 519 260	38 450	961	37 489	97,5
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	17 594 037	209 549	17 452	192 097	91,7
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	894 248	2 003	351	1 652	82,5
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	16 699 788	207 546	17 101	190 445	91,8

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. - ⁴⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - ⁵⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Aufwendungen				Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²⁾	Anteil des		Nr. ¹⁾ der Klassifikation
insgesamt	davon				Personal-aufwandes ⁴⁾	Material-aufwandes ⁵⁾	
	Personal-aufwand ⁴⁾	Materialaufwand ⁵⁾					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
1 000 EUR				%			
31 289 590	10 321 575	20 968 015	1 332 009	85,8	33,0	67,0	82
910 993	279 757	631 237	56 471	73,3	30,7	69,3	82.1
631 183	198 813	432 370	24 791	74,2	31,5	68,5	82.11
279 810	80 944	198 866	31 680	71,2	28,9	71,1	82.19
5 446 733	2 757 721	2 689 012	222 625	101,5	50,6	49,4	82.2
5 075 584	1 091 201	3 984 383	267 808	87,7	21,5	78,5	82.3
19 856 279	6 192 896	13 663 383	785 104	82,5	31,2	68,8	82.9
3 136 001	894 462	2 241 539	99 252	79,2	28,5	71,5	82.91
2 532 937	677 001	1 855 936	74 261	78,9	26,7	73,3	82.91.1
603 063	217 461	385 602	24 992	80,2	36,1	63,9	82.91.2
2 214 933	664 984	1 549 950	107 713	87,9	30,0	70,0	82.92
14 505 345	4 633 450	9 871 895	578 139	82,4	31,9	68,1	82.99
825 152	60 850	764 302	11 349	92,3	7,4	92,6	82.99.1
13 680 193	4 572 600	9 107 592	566 790	81,9	33,4	66,6	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	2 755 977	46 866 100	10 301 304	57 167 404	18,0
77	Vermietung von beweglichen Sachen	81 403	2 127 368	421 064	2 548 432	16,5
77.1	Vermietung von Kraftwagen	21 177	473 057	101 159	574 215	17,6
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	18 002	396 106	85 184	481 290	17,7
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	3 175	76 951	15 975	92 926	17,2
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	25 194	503 756	106 464	610 220	17,4
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	757	9 210	2 095	11 305	18,5
77.22	Videotheken	4 096	33 322	7 448	40 770	18,3
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	20 341	461 225	96 921	558 145	17,4
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	32 836	987 451	195 901	1 183 352	16,6
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	854	14 191	3 697	17 888	20,7
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	13 510	396 059	83 292	479 351	17,4
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	1 665	96 932	14 606	111 538	13,1
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	1 041	10 533	1 958	12 490	15,7
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	74	3 724	491	4 215	11,6
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	15 693	466 012	91 858	557 869	16,5
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	2 195	163 104	17 541	180 645	9,7

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	967 942	20 664 057	4 735 600	25 399 657	18,6
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	24 478	543 400	110 450	653 850	16,9
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	796 601	16 473 785	3 882 950	20 356 735	19,1
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	146 863	3 646 872	742 200	4 389 071	16,9
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	76 700	1 952 951	396 140	2 349 091	16,9
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	71 385	1 811 162	369 797	2 180 959	17,0
79.11	Reisebüros	45 756	1 095 529	220 861	1 316 391	16,8
79.12	Reiseveranstalter	25 629	715 633	148 936	864 568	17,2
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	5 316	141 789	26 343	168 132	15,7
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	171 369	2 800 656	578 985	3 379 641	17,1
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	158 687	2 581 025	533 082	3 114 107	17,1
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	10 269	192 550	39 467	232 017	17,0
80.3	Detekteien	2 413	27 081	6 436	33 517	19,2
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	1 046 254	10 700 778	2 468 231	13 169 009	18,7
81.1	Hausmeisterdienste	64 304	992 382	222 861	1 215 242	18,3
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	872 161	7 775 640	1 775 791	9 551 430	18,6
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	790 914	6 503 034	1 483 491	7 986 526	18,6
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen	58 267	920 426	216 571	1 136 997	19,0
81.22.1	Schornsteinreinigung	13 521	260 761	70 602	331 363	21,3
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	44 746	659 666	145 969	805 635	18,1
81.29	Reinigung a.n.g.	22 980	352 179	75 728	427 908	17,7
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	7 105	109 731	21 856	131 587	16,6
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	2 439	56 131	12 188	68 319	17,8
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	13 436	186 317	41 685	228 001	18,3
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	109 790	1 932 757	469 580	2 402 336	19,5
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	100 474	1 801 376	434 138	2 235 514	19,4
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ...	9 315	131 381	35 442	166 823	21,2

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	412 309	8 620 290	1 701 285	10 321 575	16,5
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	12 681	230 085	49 672	279 757	17,8
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	8 059	163 262	35 551	198 813	17,9
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	4 621	66 822	14 122	80 944	17,4
82.2	Call Center	112 875	2 309 828	447 893	2 757 721	16,2
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	34 136	897 847	193 354	1 091 201	17,7
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	252 618	5 182 531	1 010 365	6 192 896	16,3
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien	23 032	752 522	141 941	894 462	15,9
82.91.1	Inkassobüros	18 073	569 691	107 310	677 001	15,9
82.91.2	Auskunfteien	4 959	182 831	34 631	217 461	15,9
82.92	Abfüllen und Verpacken	37 489	551 073	113 910	664 984	17,1
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	192 097	3 878 936	754 514	4 633 450	16,3
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	1 652	53 305	7 545	60 850	12,4
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	190 445	3 825 632	746 969	4 572 600	16,3

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bestände insgesamt ³⁾		Materialaufwand ⁴⁾
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
			1 000 EUR		
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	159 435 930	5 712 048	5 859 972	75 760 876
77	Vermietung von beweglichen Sachen	27 681 387	3 164 178	3 245 746	12 459 602
77.1	Vermietung von Kraftwagen	8 150 477	504 895	583 094	4 127 174
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	6 737 456	443 017	505 530	3 408 074
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 413 021	61 878	77 563	719 100
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	3 097 862	60 748	65 502	1 466 398
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	66 198	681	2 428	33 885
77.22	Videotheken	238 740	9 258	9 717	137 977
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 792 923	50 808	53 357	1 294 536
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	14 218 930	2 526 556	2 495 431	5 567 206
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	295 426	37 502	11 716	159 091
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 640 053	81 304	87 602	1 269 822
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 510 759	79 539	78 703	436 595
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	744 340	15 609	20 520	325 571
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	593 999	1 357	826	241 678
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 434 353	2 311 243	2 296 064	3 134 448
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	2 214 118	71 980	101 719	1 298 824

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
1 000 EUR					
11 041 116	1 547 648	123 344	82 528 117	25 360 712	N
7 729 587	318 591	5 131	15 089 583	12 541 151	77
3 562 215	98 821	490	4 008 267	3 434 052	77.1
3 167 880	84 844	22	3 307 162	2 825 873	77.11
394 334	13 978	468	701 105	608 179	77.12
396 428	24 870	280	1 612 502	1 002 282	77.2
3 540	863	195	33 410	22 105	77.21
11 099	1 300	-	99 925	59 155	77.22
381 790	22 707	85	1 479 167	921 021	77.29
3 723 178	158 391	2 501	8 558 431	7 375 079	77.3
126 357	1 164	556	110 014	92 125	77.31
637 183	30 266	284	1 348 543	869 192	77.32
1 091 762	8 361	-	2 065 069	1 953 531	77.33
28 863	2 434	686	421 932	409 441	77.34
19 435	13 133	-	338 657	334 442	77.35
1 819 578	103 034	975	4 274 217	3 716 347	77.39
47 765	36 508	1 859	910 383	729 739	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bestände insgesamt ³⁾		Materialaufwand ⁴⁾
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
			1 000 EUR		
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	36 046 482	252 223	229 621	12 062 710
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 602 532	6 602	8 274	642 552
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	28 416 053	232 004	204 886	10 041 664
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	6 027 897	13 617	16 461	1 378 495
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	25 662 128	237 165	237 135	19 381 200
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	24 579 502	227 173	223 371	18 623 298
79.11	Reisebüros	4 909 072	33 960	36 670	2 348 923
79.12	Reiseveranstalter	19 670 430	193 214	186 701	16 274 374
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	1 082 626	9 992	13 764	757 902
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	5 236 708	30 923	33 848	1 324 300
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	4 666 732	16 035	19 156	1 134 083
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	465 739	13 654	13 598	153 820
80.3	Detekteien	104 237	1 233	1 093	36 397
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	28 337 761	1 090 323	1 175 626	9 565 049
81.1	Hausmeisterdienste	3 871 593	86 312	128 161	1 878 327
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	16 376 511	191 465	206 003	4 086 641
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	12 360 864	90 128	107 583	2 829 150
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	2 954 234	69 779	70 691	857 158
81.22.1	Schornsteinreinigung	1 117 958	10 826	10 857	174 432
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	1 836 277	58 952	59 834	682 726
81.29	Reinigung a.n.g.	1 061 413	31 558	27 729	400 333
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	290 285	5 534	6 063	105 738
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	178 285	6 657	6 893	59 066
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	592 843	19 367	14 774	235 529
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	8 089 657	812 546	841 463	3 600 081
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	7 505 530	795 386	821 497	3 362 835
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	584 127	17 160	19 965	237 245

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
1 000 EUR					
571 759	448 748	14 718	23 527 341	-1 872 316	78
17 816	20 324	1 345	942 685	288 835	78.1
496 158	393 981	10 162	17 963 603	-2 393 132	78.2
57 785	34 443	3 210	4 621 053	231 981	78.3
259 624	84 953	14 794	6 210 880	3 861 789	79
239 095	68 258	8 382	5 892 633	3 711 674	79.1
123 293	31 037	265	2 532 190	1 215 799	79.11
115 802	37 221	8 117	3 360 443	2 495 875	79.12
20 529	16 695	6 412	318 247	150 115	79.9
72 895	31 247	7 706	3 893 032	513 392	80
58 401	25 167	7 342	3 519 050	404 943	80.1
11 812	4 607	207	307 598	75 581	80.2
2 681	1 473	158	66 384	32 868	80.3
1 060 808	303 365	14 576	18 573 126	5 404 116	81
119 713	37 963	800	1 998 067	782 825	81.1
428 371	167 307	8 234	12 145 921	2 594 491	81.2
263 536	89 944	7 728	9 467 097	1 480 572	81.21
115 493	61 732	205	2 036 626	899 629	81.22
41 778	44 365	182	899 373	568 010	81.22.1
73 715	17 367	23	1 137 253	331 619	81.22.9
49 342	15 632	300	642 198	214 291	81.29
11 400	4 248	4	180 832	49 246	81.29.1
11 385	3 782	62	115 734	47 415	81.29.2
26 557	7 602	234	345 631	117 630	81.29.9
512 724	98 095	5 543	4 429 137	2 026 800	81.3
475 431	89 796	4 999	4 087 088	1 851 574	81.30.1
37 293	8 300	545	342 049	175 226	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bestände insgesamt ³⁾		Materialaufwand ⁴⁾
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
			1 000 EUR		
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	36 471 464	937 236	937 995	20 968 015
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	1 243 319	10 926	13 028	631 237
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	850 284	2 464	4 621	432 370
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	393 035	8 462	8 407	198 866
82.2	Call Center	5 368 732	10 017	16 405	2 689 012
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	5 784 682	188 077	148 580	3 984 383
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	24 074 732	728 216	759 983	13 663 383
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	3 961 436	12 277	14 123	2 241 539
82.91.1	Inkassobüros	3 209 925	10 300	10 881	1 855 936
82.91.2	Auskunftfeien	751 510	1 977	3 242	385 602
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 519 260	111 549	112 695	1 549 950
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	17 594 037	604 390	633 165	9 871 895
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	894 248	12 615	12 466	764 302
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	16 699 788	591 775	620 699	9 107 592

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen. - ⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
1 000 EUR					
1 346 444	360 743	66 420	15 234 155	4 912 580	82
27 628	13 999	480	601 012	321 255	82.1
14 927	8 220	184	412 036	213 223	82.11
12 702	5 779	295	188 975	108 032	82.19
77 558	14 928	1 940	2 673 425	- 84 296	82.2
216 733	63 862	5 803	1 705 149	613 948	82.3
1 024 524	267 953	58 197	10 254 569	4 061 673	82.9
88 062	76 483	208	1 645 985	751 522	82.91
66 950	68 859	201	1 285 914	608 913	82.91.1
21 112	7 624	7	360 071	142 610	82.91.2
85 124	17 485	246	954 330	289 346	82.92
851 339	173 985	57 744	7 654 255	3 020 805	82.99
5 918	5 006	-	124 791	63 941	82.99.1
845 421	168 979	57 744	7 529 464	2 956 864	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.5 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Größenklassen im Wirtschaftsabschnitt N

Lfd. Nr.	Wirtschaftsabschnitt	Unternehmen/ Einrichtungen	Gesamt- umsatz ¹⁾	Subventionen	Tätige Personen am 30. September	
					insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl		
Unternehmen/Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz ¹⁾ von ... bis unter ... EUR						
1	N - Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	132 732	159 435 930	123 344	2 894 664	2 755 977
	davon:					
2	mehr als 17 500 - 250 000	92 685	8 322 314	12 166	249 551	148 756
3	250 000 - 1 Mill.	23 836	11 922 922	19 665	317 744	293 084
4	1 Mill. und mehr	16 211	139 190 694	91 513	2 327 369	2 314 137
Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen						
1	N - Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	132 732	159 435 930	123 344	2 894 664	2 755 977
	davon:					
2	bis 9	106 981	26 283 533	21 881	282 685	167 065
3	10 - 19	9 635	11 037 052	9 443	129 331	119 813
4	20 - 99	11 334	31 243 346	29 385	493 522	483 479
5	100 - 499	4 007	37 009 406	51 202	809 049	805 976
6	500 und mehr	776	53 862 594	11 433	1 180 078	1 179 643

¹⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

2.5 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Größenklassen im Wirtschaftsabschnitt N

Aufwendungen				Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Lfd. Nr.
insgesamt	davon					
	Personal- aufwand ²⁾	Materialaufwand ³⁾				
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing			
1 000 EUR						

Unternehmen/Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz ¹⁾ von ... bis unter ... EUR

132 928 280	57 167 404	75 760 876	5 316 595	11 041 116	1 547 648	1
4 113 558	1 680 754	2 432 805	339 260	577 724	175 635	2
8 793 476	4 234 046	4 559 429	459 481	855 457	168 197	3
120 021 246	51 252 605	68 768 641	4 517 854	9 607 935	1 203 816	4

Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen

132 928 280	57 167 404	75 760 876	5 316 595	11 041 116	1 547 648	1
15 071 767	3 234 230	11 837 537	883 611	2 994 464	426 403	2
8 349 582	2 540 312	5 809 270	367 772	985 082	113 539	3
26 218 939	10 017 178	16 201 761	990 717	1 678 526	303 395	4
29 733 912	15 364 506	14 369 406	932 179	3 268 448	266 250	5
53 554 081	26 011 179	27 542 902	2 142 316	2 114 596	438 060	6

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.5.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2011 - Was finde ich wo?

Tabellenteil 3 - Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

Merkmale	Tabelle											
	3.1	3.2	3.3	3.4	3.5	3.6	3.7	3.8	3.9	3.10	3.11	3.12
Anzahl der Unternehmen/Einrichtungen	X											
Rechtsformen der Unternehmen/Einrichtungen	X											
Anzahl der Niederlassungen	X											
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)		X				X		X	X		X	
davon:												
Umsatz		X										
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland		X										
Sonstige betriebliche Erträge		X										
Tätige Personen am 30. September			X	X								
davon:												
Tätige Inhaber/-innen sowie												
unbezahlt mithelfende Familienangehörige			X									
darunter: weiblich			X									
Abhängig Beschäftigte			X	X	X							
und zwar:												
weiblich			X									
in Teilzeit tätig				X								
geringfügig Beschäftigte				X								
abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten				X								
Auszubildende				X								
Aufwendungen						X						
davon:												
Personalaufwand				X		X						
davon:												
Bruttoentgelte				X								
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers				X	X							
davon:												
gesetzliche Sozialaufwendungen					X							
übrige Sozialaufwendungen					X							
Materialaufwand						X	X	X				
davon Aufwendungen für:												
bezogene Waren und Dienstleistungen zum												
Wiederverkauf in unverändertem Zustand							X	X				
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe							X	X				
sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene												
Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)							X	X				
darunter Aufwendungen für:												
Mieten, Pachten und Leasing							X					
Leiharbeiter/-innen							X					
Bestände nach Arten												X
Bruttoanlageinvestitionen									X	X	X	
davon:												
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke									X	X		
davon:												
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie												
Anlagen und Maschinen									X	X		
Bauten									X	X		
Grundstücke									X	X		
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke									X	X		
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände									X	X		
darunter: erworbene Software									X			
selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände									X	X		
darunter: selbst erstellte Software									X			
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben											X	
Subventionen											X	

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon			sonstige Rechtsformen	
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften		
Anzahl							
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	40 047	12 934	6 564	20 123	427	58 496
77	Vermietung von beweglichen Sachen	5 800	1 820	1 532	2 402	46	8 364
77.1	Vermietung von Kraftwagen	1 291	506	205	578	2	2 328
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	909	368	106	434	1	1 867
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	382	138	99	144	1	461
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	973	360	177	432	4	1 423
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	63	29	15	19	-	86
77.22	Videotheken	98	37	30	29	1	341
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	812	294	132	384	3	997
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	3 387	944	1 096	1 310	37	4 445
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	140	82	32	20	7	154
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	975	334	259	378	4	1 531
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	73	10	13	49	1	116
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	150	38	105	8	-	160
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	119	2	73	28	16	119
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	1 929	478	614	828	10	2 365
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	149	11	54	82	2	169

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	5 432	641	940	3 797	53	12 861
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	625	138	72	401	13	986
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	3 979	397	773	2 773	36	10 450
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	829	106	95	623	4	1 425
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	3 598	1 178	530	1 822	67	6 770
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	3 321	1 129	490	1 651	51	6 430
79.11	Reisebüros	2 055	796	276	942	41	4 917
79.12	Reiseveranstalter	1 265	333	214	708	10	1 513
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	277	50	40	172	16	340
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	1 638	517	260	850	10	2 252
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	1 334	416	220	688	10	1 897
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	196	27	29	139	-	246
80.3	Detekteien	108	75	10	23	-	109
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	15 092	7 092	1 877	6 017	106	17 560
81.1	Hausmeisterdienste	1 702	904	186	610	3	2 140
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	6 421	2 081	835	3 450	55	8 205
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	5 100	1 583	674	2 804	40	6 532
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	674	255	72	340	7	920
81.22.1	Schornsteinreinigung	91	80	5	6	-	95
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	583	175	67	334	7	824
81.29	Reinigung a.n.g.	647	242	90	306	9	754
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	120	43	17	59	1	151
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	161	50	20	90	2	190
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	366	150	54	157	6	413
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	6 968	4 107	856	1 957	48	7 215
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	6 390	3 716	804	1 838	32	6 597
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	579	391	52	119	16	618

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon			sonstige Rechtsformen	
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften		
Anzahl							
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	8 488	1 685	1 425	5 234	144	10 688
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	457	138	69	248	1	793
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	210	38	29	143	-	494
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	248	100	41	106	1	299
82.2	Call Center	641	75	82	477	6	903
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	1 690	372	207	1 091	20	1 851
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	5 700	1 099	1 066	3 418	117	7 142
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien	544	29	173	325	17	669
82.91.1	Inkassobüros	405	16	102	274	13	485
82.91.2	Auskunfteien	139	13	70	51	4	184
82.92	Abfüllen und Verpacken	645	178	98	368	-	777
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	4 511	891	796	2 724	100	5 696
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	135	24	59	52	-	166
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	4 375	867	736	2 672	100	5 530

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
1 000 EUR					
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	151 113 616	144 917 151	6 240 246	6 196 465
77	Vermietung von beweglichen Sachen	26 646 817	25 396 646	1 589 729	1 250 172
77.1	Vermietung von Kraftwagen	7 939 426	7 472 474	264 843	466 952
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	6 589 428	6 161 620	193 344	427 808
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 349 998	1 310 853	71 499	39 144
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	2 917 804	2 841 540	71 871	76 264
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	46 939	46 447	2 243	491
77.22	Videotheken	205 458	196 045	2 275	9 413
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 665 407	2 599 047	67 353	66 359
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	13 601 490	12 972 572	1 181 734	628 918
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	249 060	244 237	6 377	4 822
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 433 582	2 352 086	97 263	81 496
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 499 550	2 327 400	35 349	172 150
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	710 722	672 156	372 131	38 566
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	589 049	563 994	108 701	25 055
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 119 527	6 812 699	561 912	306 828
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	2 188 098	2 110 060	71 280	78 037

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
1 000 EUR					
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	35 831 039	33 360 308	1 083 641	2 470 731
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 459 940	1 399 687	51 804	60 252
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	28 357 238	26 023 440	968 181	2 333 798
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	6 013 862	5 937 181	63 657	76 681
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	25 031 696	24 363 241	842 452	668 455
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	23 980 941	23 355 527	683 931	625 415
79.11	Reisebüros	4 396 369	4 051 301	100 240	345 067
79.12	Reiseveranstalter	19 584 573	19 304 225	583 691	280 347
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	1 050 755	1 007 714	158 521	43 041
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	5 052 113	4 970 023	126 275	82 090
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	4 550 224	4 476 408	121 090	73 816
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	434 832	427 117	4 834	7 716
80.3	Detekteien	67 056	66 498	351	558
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	23 808 790	23 436 280	260 033	372 510
81.1	Hausmeisterdienste	3 061 981	2 996 294	94 656	65 687
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	14 186 983	13 972 946	108 676	214 037
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	11 492 281	11 331 732	31 629	160 549
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	1 780 874	1 744 024	57 674	36 851
81.22.1	Schornsteinreinigung	37 777	37 155	-	622
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	1 743 098	1 706 869	57 674	36 229
81.29	Reinigung a.n.g.	913 828	897 190	19 373	16 638
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	258 631	254 080	9 630	4 551
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	142 181	139 113	1 045	3 068
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	513 016	503 997	8 698	9 019
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	6 559 825	6 467 040	56 702	92 785
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	6 146 844	6 062 604	51 200	84 240
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	412 981	404 436	5 502	8 545

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
1 000 EUR					
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	34 743 161	33 390 655	2 338 116	1 352 506
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	898 966	879 588	25 066	19 378
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	629 808	614 562	8 480	15 247
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	269 157	265 026	16 586	4 131
82.2	Call Center	5 315 421	5 094 111	142 672	221 310
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	5 518 703	5 309 492	640 534	209 210
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	23 010 071	22 107 464	1 529 843	902 608
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	3 921 757	3 756 824	69 989	164 933
82.91.1	Inkassobüros	3 173 691	3 025 780	54 884	147 910
82.91.2	Auskunftfeien	748 066	731 043	15 105	17 023
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 482 034	2 439 438	280 132	42 595
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	16 606 281	15 911 202	1 179 722	695 079
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	876 788	870 477	71 162	6 311
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	15 729 493	15 040 725	1 108 560	688 768

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²⁾		abhängig Beschäftigte		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
Anzahl							
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	37 892	6 516	2 607 221	1 147 601	2 645 113	1 154 117
77	Vermietung von beweglichen Sachen	6 221	1 000	73 129	24 375	79 350	25 375
77.1	Vermietung von Kraftwagen	1 218	247	19 138	5 892	20 355	6 138
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	785	180	16 325	5 212	17 109	5 393
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	433	66	2 813	679	3 246	746
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	1 036	182	22 675	10 222	23 711	10 403
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	70	6	520	196	590	202
77.22	Videotheken	106	16	3 019	1 580	3 125	1 596
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	861	160	19 136	8 446	19 996	8 606
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	3 837	565	29 301	7 226	33 138	7 792
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	143	9	652	131	795	140
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	1 061	104	12 336	2 286	13 397	2 391
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	75	2	1 654	677	1 729	680
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	156	9	317	141	473	150
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	114	-	70	26	183	26
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	2 289	440	14 272	3 966	16 560	4 406
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	130	7	2 016	1 035	2 146	1 042

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/-innen ²⁾	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen	tätigen Inhaberinnen an den tätigen Inhabern/-innen 2)	weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	
%					
1,4	98,6	43,6	17,2	44,0	N
7,8	92,2	32,0	16,1	33,3	77
6,0	94,0	30,2	20,3	30,8	77.1
4,6	95,4	31,5	23,0	31,9	77.11
13,3	86,7	23,0	15,3	24,1	77.12
4,4	95,6	43,9	17,5	45,1	77.2
11,8	88,2	34,2	8,1	37,7	77.21
3,4	96,6	51,1	14,7	52,3	77.22
4,3	95,7	43,0	18,6	44,1	77.29
11,6	88,4	23,5	14,7	24,7	77.3
18,0	82,0	17,6	6,5	20,0	77.31
7,9	92,1	17,8	9,8	18,5	77.32
4,4	95,6	39,3	3,1	40,9	77.33
32,9	67,1	31,8	6,0	44,5	77.34
61,9	38,1	14,1	-	37,0	77.35
13,8	86,2	26,6	19,2	27,8	77.39
6,1	93,9	48,5	5,2	51,3	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²⁾		abhängig Beschäftigte		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	4 400	771	961 511	255 956	965 911	256 727
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	625	162	22 771	8 198	23 396	8 360
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	3 139	455	792 510	203 915	795 649	204 371
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	636	154	146 230	43 843	146 866	43 997
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	3 310	801	66 657	46 139	69 967	46 940
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	3 083	728	61 789	43 163	64 871	43 891
79.11	Reisebüros	2 022	529	36 822	26 723	38 844	27 252
79.12	Reiseveranstalter	1 061	199	24 967	16 440	26 027	16 639
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	228	73	4 868	2 975	5 096	3 048
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	1 447	195	165 437	35 980	166 884	36 175
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	1 175	170	154 089	33 826	155 264	33 996
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	159	11	9 525	1 819	9 684	1 830
80.3	Detekteien	113	14	1 823	334	1 936	349
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	15 490	2 591	950 117	585 251	965 607	587 843
81.1	Hausmeisterdienste	1 625	183	48 745	19 015	50 370	19 198
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	5 978	1 136	813 033	549 538	819 011	550 675
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	4 717	979	750 062	530 494	754 779	531 473
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	597	67	43 065	12 164	43 662	12 231
81.22.1	Schornsteinreinigung	97	6	787	501	885	507
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	500	60	42 278	11 663	42 778	11 724
81.29	Reinigung a.n.g.	664	90	19 907	6 881	20 571	6 971
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	112	16	6 650	1 708	6 762	1 724
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	186	21	2 018	607	2 204	628
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	366	54	11 238	4 565	11 605	4 619
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	7 887	1 272	88 338	16 698	96 225	17 970
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	7 262	1 163	81 359	13 681	88 622	14 844
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	625	109	6 978	3 017	7 604	3 126

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/-innen ²⁾	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen	tätigen Inhaberinnen an den tätigen Inhabern/-innen 2)	weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	
%					
0,5	99,5	26,6	17,5	26,6	78
2,7	97,3	35,7	25,8	36,0	78.1
0,4	99,6	25,7	14,5	25,7	78.2
0,4	99,6	30,0	24,2	30,0	78.3
4,7	95,3	67,1	24,2	69,2	79
4,8	95,2	67,7	23,6	69,9	79.1
5,2	94,8	70,2	26,2	72,6	79.11
4,1	95,9	63,9	18,8	65,8	79.12
4,5	95,5	59,8	32,1	61,1	79.9
0,9	99,1	21,7	13,5	21,7	80
0,8	99,2	21,9	14,5	22,0	80.1
1,6	98,4	18,9	6,9	19,1	80.2
5,8	94,2	18,0	12,6	18,3	80.3
1,6	98,4	60,9	16,7	61,6	81
3,2	96,8	38,1	11,2	39,0	81.1
0,7	99,3	67,2	19,0	67,6	81.2
0,6	99,4	70,4	20,8	70,7	81.21
1,4	98,6	28,0	11,2	28,2	81.22
11,0	89,0	57,3	6,5	63,6	81.22.1
1,2	98,8	27,4	12,1	27,6	81.22.9
3,2	96,8	33,9	13,6	34,6	81.29
1,7	98,3	25,5	14,3	25,7	81.29.1
8,5	91,5	28,5	11,2	30,1	81.29.2
3,2	96,8	39,8	14,6	40,6	81.29.9
8,2	91,8	18,7	16,1	18,9	81.3
8,2	91,8	16,7	16,0	16,8	81.30.1
8,2	91,8	41,1	17,4	43,2	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²⁾		abhängig Beschäftigte		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	7 024	1 157	390 370	199 901	397 394	201 057
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	383	99	8 958	5 256	9 341	5 355
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	124	35	5 695	3 570	5 819	3 606
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	259	64	3 263	1 686	3 522	1 749
82.2	Call Center	368	38	111 064	63 479	111 432	63 517
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	1 516	243	31 074	15 205	32 590	15 448
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	4 757	777	239 274	115 960	244 031	116 737
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	397	48	22 442	15 194	22 839	15 242
82.91.1	Inkassobüros	262	31	17 513	12 267	17 775	12 297
82.91.2	Auskunftfeien	135	17	4 929	2 928	5 063	2 945
82.92	Abfüllen und Verpacken	607	127	36 471	19 059	37 078	19 186
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	3 753	602	180 361	81 707	184 114	82 309
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	190	34	1 360	806	1 550	840
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	3 563	568	179 001	80 901	182 564	81 469

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/-innen ²⁾	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen	tätigen Inhaberinnen an den tätigen Inhabern/-innen 2)	weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	
%					
1,8	98,2	50,6	16,5	51,2	82
4,1	95,9	57,3	25,9	58,7	82.1
2,1	97,9	62,0	28,6	62,7	82.11
7,3	92,7	49,7	24,6	51,7	82.19
0,3	99,7	57,0	10,3	57,2	82.2
4,7	95,3	47,4	16,0	48,9	82.3
1,9	98,1	47,8	16,3	48,5	82.9
1,7	98,3	66,7	12,1	67,7	82.91
1,5	98,5	69,2	11,7	70,0	82.91.1
2,7	97,3	58,2	12,9	59,4	82.91.2
1,6	98,4	51,7	20,9	52,3	82.92
2,0	98,0	44,7	16,0	45,3	82.99
12,3	87,7	54,2	18,1	59,2	82.99.1
2,0	98,0	44,6	15,9	45,2	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	2 645 113	2 607 221	469 413	662 229	1 884 211	45 678
77	Vermietung von beweglichen Sachen	79 350	73 129	6 890	17 359	57 228	2 271
77.1	Vermietung von Kraftwagen	20 355	19 138	1 835	6 549	13 545	410
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	17 109	16 325	1 626	5 801	11 383	320
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	3 246	2 813	209	748	2 161	90
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	23 711	22 675	2 980	5 983	16 907	733
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	590	520	40	224	344	53
77.22	Videotheken	3 125	3 019	351	1 844	1 524	48
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	19 996	19 136	2 590	3 916	15 038	631
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	33 138	29 301	1 834	4 585	25 056	1 077
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	795	652	79	226	446	11
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	13 397	12 336	537	1 561	10 935	279
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	1 729	1 654	150	109	1 482	64
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	473	317	18	112	231	10
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	183	70	17	8	56	1
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	16 560	14 272	1 033	2 569	11 907	712
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	2 146	2 016	241	242	1 721	52

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Brutto-entgelte am Personal-aufwand	Verhältnis der Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹⁾ der Klassi-fikation
Bruttoentgelte	Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
45 523 206	9 963 445	55 486 651	82,0	21,9	N
2 054 527	404 193	2 458 720	83,6	19,7	77
455 395	97 010	552 405	82,4	21,3	77.1
381 563	81 825	463 388	82,3	21,4	77.11
73 832	15 186	89 017	82,9	20,6	77.12
487 426	102 730	590 156	82,6	21,1	77.2
7 905	1 772	9 677	81,7	22,4	77.21
28 474	6 289	34 763	81,9	22,1	77.22
451 048	94 668	545 716	82,7	21,0	77.29
951 718	187 665	1 139 383	83,5	19,7	77.3
10 928	2 765	13 693	79,8	25,3	77.31
380 576	79 858	460 433	82,7	21,0	77.32
96 848	14 590	111 438	86,9	15,1	77.33
6 354	1 190	7 544	84,2	18,7	77.34
3 689	480	4 168	88,5	13,0	77.35
453 323	88 783	542 106	83,6	19,6	77.39
159 989	16 787	176 776	90,5	10,5	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	965 911	961 511	83 769	52 807	885 379	16 442
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	23 396	22 771	2 238	1 616	20 651	468
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	795 649	792 510	64 811	43 163	731 144	14 263
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	146 866	146 230	16 720	8 028	133 585	1 710
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	69 967	66 657	12 012	7 313	55 701	4 728
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	64 871	61 789	11 042	6 465	51 927	4 522
79.11	Reisebüros	38 844	36 822	7 205	3 721	30 763	2 913
79.12	Reiseveranstalter	26 027	24 967	3 836	2 744	21 164	1 609
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	5 096	4 868	971	848	3 774	206
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	166 884	165 437	22 512	40 015	125 631	2 218
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	155 264	154 089	20 707	37 959	116 621	1 982
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	9 684	9 525	1 641	1 496	7 667	200
80.3	Detekteien	1 936	1 823	163	560	1 342	36
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	965 607	950 117	271 169	433 140	487 674	11 715
81.1	Hausmeisterdienste	50 370	48 745	8 265	14 179	33 980	589
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	819 011	813 033	254 668	406 031	378 505	4 960
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	754 779	750 062	245 396	379 588	339 688	3 968
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	43 662	43 065	4 787	20 451	25 375	820
81.22.1	Schornsteinreinigung	885	787	122	257	529	47
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	42 778	42 278	4 665	20 194	24 846	773
81.29	Reinigung a.n.g.	20 571	19 907	4 484	5 992	13 441	172
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	6 762	6 650	1 394	2 005	4 547	27
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	2 204	2 018	196	450	1 594	58
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	11 605	11 238	2 895	3 537	7 300	87
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	96 225	88 338	8 236	12 929	75 190	6 167
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	88 622	81 359	6 874	10 997	70 227	5 892
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	7 604	6 978	1 363	1 933	4 962	274

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Brutto- entgelte am Personal- aufwand	Verhältnis der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR					
20 606 600	4 721 922	25 328 522	81,4	22,9	78
523 737	106 001	629 737	83,2	20,2	78.1
16 444 027	3 875 775	20 319 802	80,9	23,6	78.2
3 638 837	740 147	4 378 984	83,1	20,3	78.3
1 825 637	368 172	2 193 810	83,2	20,2	79
1 689 292	342 926	2 032 218	83,1	20,3	79.1
981 141	195 492	1 176 633	83,4	19,9	79.11
708 151	147 434	855 585	82,8	20,8	79.12
136 345	25 247	161 592	84,4	18,5	79.9
2 762 955	569 169	3 332 124	82,9	20,6	80
2 554 530	526 151	3 080 681	82,9	20,6	80.1
186 256	37 790	224 046	83,1	20,3	80.2
22 169	5 227	27 396	80,9	23,6	80.3
9 845 917	2 242 898	12 088 815	81,4	22,8	81
870 450	192 212	1 062 662	81,9	22,1	81.1
7 268 697	1 640 422	8 909 119	81,6	22,6	81.2
6 292 270	1 428 003	7 720 273	81,5	22,7	81.21
651 593	144 710	796 304	81,8	22,2	81.22
9 971	3 173	13 144	75,9	31,8	81.22.1
641 622	141 537	783 160	81,9	22,1	81.22.9
324 834	67 709	392 542	82,8	20,8	81.29
105 405	20 931	126 335	83,4	19,9	81.29.1
50 331	10 878	61 209	82,2	21,6	81.29.2
169 098	35 900	204 998	82,5	21,2	81.29.9
1 706 769	410 265	2 117 033	80,6	24,0	81.3
1 597 254	380 297	1 977 551	80,8	23,8	81.30.1
109 515	29 967	139 482	78,5	27,4	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	397 394	390 370	73 061	111 596	272 597	8 303
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	9 341	8 958	1 339	2 099	6 795	197
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	5 819	5 695	929	826	4 638	65
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	3 522	3 263	409	1 273	2 158	132
82.2	Call Center	111 432	111 064	40 189	6 544	90 189	1 271
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	32 590	31 074	3 717	8 421	23 180	1 323
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	244 031	239 274	27 816	94 532	152 434	5 513
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	22 839	22 442	3 723	1 804	19 486	824
82.91.1	Inkassobüros	17 775	17 513	2 916	1 540	15 098	567
82.91.2	Auskunftfeien	5 063	4 929	808	264	4 388	257
82.92	Abfüllen und Verpacken	37 078	36 471	3 755	14 496	24 381	285
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	184 114	180 361	20 338	78 233	108 567	4 404
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	1 550	1 360	171	351	1 022	24
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	182 564	179 001	20 167	77 881	107 544	4 380

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Brutto- entgelte am Personal- aufwand	Verhältnis der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
8 427 569	1 657 091	10 084 660	83,6	19,7	82
196 403	40 894	237 297	82,8	20,8	82.1
140 743	29 470	170 213	82,7	20,9	82.11
55 660	11 425	67 084	83,0	20,5	82.19
2 295 559	444 327	2 739 886	83,8	19,4	82.2
874 439	188 247	1 062 686	82,3	21,5	82.3
5 061 169	983 622	6 044 791	83,7	19,4	82.9
745 029	139 984	885 013	84,2	18,8	82.91
562 671	105 446	668 117	84,2	18,7	82.91.1
182 358	34 538	216 896	84,1	18,9	82.91.2
543 112	112 011	655 123	82,9	20,6	82.92
3 773 027	731 627	4 504 654	83,8	19,4	82.99
50 768	6 900	57 669	88,0	13,6	82.99.1
3 722 259	724 727	4 446 986	83,7	19,5	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	2 607 221	8 394 816	1 568 629	9 963 445	15,7
77	Vermietung von beweglichen Sachen	73 129	360 545	43 647	404 193	10,8
77.1	Vermietung von Kraftwagen	19 138	86 447	10 563	97 010	10,9
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	16 325	72 974	8 851	81 825	10,8
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	2 813	13 473	1 713	15 186	11,3
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	22 675	94 150	8 580	102 730	8,4
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	520	1 431	341	1 772	19,3
77.22	Videotheken	3 019	5 543	746	6 289	11,9
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	19 136	87 176	7 492	94 668	7,9
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	29 301	164 544	23 121	187 665	12,3
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	652	2 594	171	2 765	6,2
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	12 336	71 606	8 251	79 858	10,3
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	1 654	11 784	2 806	14 590	19,2
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	317	734	455	1 190	38,3
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	70	417	62	480	13,0
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	14 272	77 408	11 375	88 783	12,8
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	2 016	15 404	1 383	16 787	8,2

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
78	Vermittlung und Überlassung					
	von Arbeitskräften	961 511	3 608 752	1 113 170	4 721 922	23,6
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	22 771	99 109	6 891	106 001	6,5
78.2	Befristete Überlassung					
	von Arbeitskräften	792 510	2 834 588	1 041 187	3 875 775	26,9
78.3	Sonstige Überlassung					
	von Arbeitskräften	146 230	675 055	65 092	740 147	8,8
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u.					
	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	66 657	331 846	36 326	368 172	9,9
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	61 789	309 013	33 913	342 926	9,9
79.11	Reisebüros	36 822	183 013	12 479	195 492	6,4
79.12	Reiseveranstalter	24 967	126 000	21 433	147 434	14,5
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	4 868	22 833	2 414	25 247	9,6
80	Wach- und Sicherheitsdienste					
	sowie Detekteien	165 437	539 507	29 662	569 169	5,2
80.1	Private Wach- und					
	Sicherheitsdienste	154 089	499 753	26 399	526 151	5,0
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe					
	von Überwachungs- und					
	Alarmsystemen	9 525	35 064	2 726	37 790	7,2
80.3	Detekteien	1 823	4 690	538	5 227	10,3
81	Gebäudebetreuung;					
	Garten- und Landschaftsbau	950 117	2 077 891	165 008	2 242 898	7,4
81.1	Hausmeisterdienste	48 745	177 846	14 366	192 212	7,5
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen					
	und Verkehrsmitteln	813 033	1 537 529	102 893	1 640 422	6,3
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	750 062	1 342 018	85 985	1 428 003	6,0
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden					
	und Reinigung von Maschinen	43 065	133 666	11 044	144 710	7,6
81.22.1	Schornsteinreinigung	787	2 195	978	3 173	30,8
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v.					
	Gebäuden und Maschinen	42 278	131 471	10 066	141 537	7,1
81.29	Reinigung a.n.g.	19 907	61 844	5 865	67 709	8,7
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln	6 650	19 616	1 314	20 931	6,3
81.29.2	Desinfektion und Schädlings-					
	bekämpfung	2 018	8 889	1 990	10 878	18,3
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	11 238	33 339	2 561	35 900	7,1
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie					
	Erbringung von sonstigen					
	gärtnerischen Dienstleistungen ..	88 338	362 516	47 748	410 265	11,6
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	81 359	339 208	41 089	380 297	10,8
81.30.9	Erbringung von sonstigen					
	gärtnerischen Dienstleistungen ..	6 978	23 308	6 659	29 967	22,2

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	390 370	1 476 275	180 815	1 657 091	10,9
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	8 958	38 465	2 429	40 894	5,9
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	5 695	27 864	1 606	29 470	5,4
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	3 263	10 601	823	11 425	7,2
82.2	Call Center	111 064	409 969	34 359	444 327	7,7
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	31 074	155 391	32 856	188 247	17,5
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	239 274	872 451	111 172	983 622	11,3
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	22 442	124 688	15 296	139 984	10,9
82.91.1	Inkassobüros	17 513	94 098	11 348	105 446	10,8
82.91.2	Auskunftsteien	4 929	30 590	3 948	34 538	11,4
82.92	Abfüllen und Verpacken	36 471	104 526	7 485	112 011	6,7
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	180 361	643 236	88 391	731 627	12,1
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	1 360	6 492	408	6 900	5,9
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	179 001	636 744	87 982	724 727	12,1

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³⁾	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³⁾	Personal- aufwandes
						1 000 EUR	
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	151 113 616	73 328 071	55 486 651	128 814 722	56,9	43,1
77	Vermietung von beweglichen Sachen	26 646 817	12 153 922	2 458 720	14 612 642	83,2	16,8
77.1	Vermietung von Kraftwagen	7 939 426	4 058 154	552 405	4 610 560	88,0	12,0
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	6 589 428	3 355 817	463 388	3 819 205	87,9	12,1
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 349 998	702 337	89 017	791 354	88,8	11,2
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	2 917 804	1 409 558	590 156	1 999 714	70,5	29,5
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	46 939	29 226	9 677	38 903	75,1	24,9
77.22	Videotheken	205 458	127 062	34 763	161 825	78,5	21,5
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 665 407	1 253 269	545 716	1 798 985	69,7	30,3
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	13 601 490	5 393 232	1 139 383	6 532 615	82,6	17,4
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	249 060	143 463	13 693	157 156	91,3	8,7
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 433 582	1 213 242	460 433	1 673 675	72,5	27,5
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 499 550	434 849	111 438	546 287	79,6	20,4
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	710 722	312 984	7 544	320 527	97,6	2,4
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	589 049	240 055	4 168	244 223	98,3	1,7
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 119 527	3 048 641	542 106	3 590 747	84,9	15,1
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	2 188 098	1 292 977	176 776	1 469 754	88,0	12,0

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³⁾	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³⁾	Personal- aufwandes
						1 000 EUR	
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	35 831 039	12 012 864	25 328 522	37 341 387	32,2	67,8
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 459 940	606 509	629 737	1 236 246	49,1	50,9
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	28 357 238	10 029 376	20 319 802	30 349 178	33,0	67,0
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	6 013 862	1 376 980	4 378 984	5 755 963	23,9	76,1
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	25 031 696	19 160 269	2 193 810	21 354 078	89,7	10,3
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	23 980 941	18 415 081	2 032 218	20 447 299	90,1	9,9
79.11	Reisebüros	4 396 369	2 188 508	1 176 633	3 365 140	65,0	35,0
79.12	Reiseveranstalter	19 584 573	16 226 574	855 585	17 082 159	95,0	5,0
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	1 050 755	745 187	161 592	906 779	82,2	17,8
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	5 052 113	1 274 140	3 332 124	4 606 264	27,7	72,3
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	4 550 224	1 102 714	3 080 681	4 183 395	26,4	73,6
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	434 832	144 584	224 046	368 631	39,2	60,8
80.3	Detekteien	67 056	26 842	27 396	54 238	49,5	50,5
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	23 808 790	8 371 840	12 088 815	20 460 655	40,9	59,1
81.1	Hausmeisterdienste	3 061 981	1 628 353	1 062 662	2 691 015	60,5	39,5
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	14 186 983	3 660 021	8 909 119	12 569 140	29,1	70,9
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	11 492 281	2 633 690	7 720 273	10 353 964	25,4	74,6
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	1 780 874	668 406	796 304	1 464 709	45,6	54,4
81.22.1	Schornsteinreinigung	37 777	14 069	13 144	27 213	51,7	48,3
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	1 743 098	654 337	783 160	1 437 496	45,5	54,5
81.29	Reinigung a.n.g.	913 828	357 925	392 542	750 467	47,7	52,3
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	258 631	95 010	126 335	221 345	42,9	57,1
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	142 181	49 270	61 209	110 478	44,6	55,4
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	513 016	213 645	204 998	418 644	51,0	49,0
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	6 559 825	3 083 467	2 117 033	5 200 500	59,3	40,7
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	6 146 844	2 904 917	1 977 551	4 882 468	59,5	40,5
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ...	412 981	178 549	139 482	318 031	56,1	43,9

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³⁾	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³⁾	Personal- aufwandes
						an den Aufwendungen	
1 000 EUR					%		
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	34 743 161	20 355 036	10 084 660	30 439 696	66,9	33,1
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	898 966	535 351	237 297	772 648	69,3	30,7
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	629 808	377 507	170 213	547 720	68,9	31,1
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	269 157	157 844	67 084	224 928	70,2	29,8
82.2	Call Center	5 315 421	2 673 779	2 739 886	5 413 665	49,4	50,6
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	5 518 703	3 863 214	1 062 686	4 925 899	78,4	21,6
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	23 010 071	13 282 693	6 044 791	19 327 484	68,7	31,3
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	3 921 757	2 230 480	885 013	3 115 494	71,6	28,4
82.91.1	Inkassobüros	3 173 691	1 845 669	668 117	2 513 787	73,4	26,6
82.91.2	Auskunftfeien	748 066	384 811	216 896	601 707	64,0	36,0
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 482 034	1 537 528	655 123	2 192 651	70,1	29,9
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	16 606 281	9 514 685	4 504 654	14 019 339	67,9	32,1
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	876 788	760 219	57 669	817 888	92,9	7,1
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	15 729 493	8 754 466	4 446 986	13 201 451	66,3	33,7

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand ²⁾ für				
		bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeitnehmer/ -innen
1 000 EUR						
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	35 149 557	5 162 056	33 016 458	4 977 335	1 197 973
77	Vermietung von beweglichen Sachen	5 993 474	803 155	5 357 293	1 084 724	85 888
77.1	Vermietung von Kraftwagen	2 099 391	329 900	1 628 864	315 571	4 859
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	1 800 008	182 782	1 373 027	254 212	2 891
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	299 383	147 118	255 836	61 359	1 968
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	618 529	109 467	681 561	140 012	19 336
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	8 720	793	19 714	5 615	-
77.22	Videotheken	70 853	1 449	54 760	22 326	934
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	538 956	107 226	607 087	112 072	18 402
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	2 414 517	362 486	2 616 229	614 709	61 088
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	75 833	15 364	52 266	4 981	77
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	396 272	151 414	665 556	243 217	13 399
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	214 679	5 173	214 997	18 947	182
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	85 485	16 208	211 291	17 335	29 150
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	147 607	13 673	78 775	1 341	726
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	1 494 642	160 654	1 393 344	328 887	17 554
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	861 036	1 302	430 639	14 432	605

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand ²⁾ zusammen	Anteil der Aufwendungen für			Anteil der Aufwendungen für Leiharbeiter/-innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Nr. ¹⁾ der Klassifikation
	bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
	am Materialaufwand ²⁾				
1 000 EUR	%				
73 328 071	47,9	7,0	45,0	3,6	N
12 153 922	49,3	6,6	44,1	1,6	77
4 058 154	51,7	8,1	40,1	0,3	77.1
3 355 817	53,6	5,4	40,9	0,2	77.11
702 337	42,6	20,9	36,4	0,8	77.12
1 409 558	43,9	7,8	48,4	2,8	77.2
29 226	29,8	2,7	67,5	-	77.21
127 062	55,8	1,1	43,1	1,7	77.22
1 253 269	43,0	8,6	48,4	3,0	77.29
5 393 232	44,8	6,7	48,5	2,3	77.3
143 463	52,9	10,7	36,4	0,1	77.31
1 213 242	32,7	12,5	54,9	2,0	77.32
434 849	49,4	1,2	49,4	0,1	77.33
312 984	27,3	5,2	67,5	13,8	77.34
240 055	61,5	5,7	32,8	0,9	77.35
3 048 641	49,0	5,3	45,7	1,3	77.39
1 292 977	66,6	0,1	33,3	0,1	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand ²⁾ für				
		bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeitnehmer/ -innen
1 000 EUR						
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	2 960 145	188 466	8 864 253	1 538 777	171 748
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	295 852	10 033	300 624	38 911	15 278
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	2 591 998	161 712	7 275 666	1 383 684	128 426
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	72 296	16 722	1 287 962	116 182	28 044
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	14 503 125	361 483	4 295 661	301 004	15 850
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	14 047 592	347 301	4 020 189	284 710	13 308
79.11	Reisebüros	796 811	116 525	1 275 171	166 223	7 413
79.12	Reiseveranstalter	13 250 780	230 776	2 745 018	118 487	5 895
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	455 533	14 182	275 472	16 293	2 542
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	458 681	70 753	744 706	98 484	15 618
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	384 445	53 769	664 499	83 910	15 050
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	60 897	16 401	67 287	13 601	535
80.3	Detekteien	13 339	583	12 921	974	34
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	2 866 880	1 593 032	3 911 928	710 694	209 666
81.1	Hausmeisterdienste	724 425	177 130	726 798	149 277	30 405
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	1 009 682	614 395	2 035 944	353 965	159 499
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	732 023	457 489	1 444 178	249 566	66 951
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	197 148	89 924	381 333	67 293	82 053
81.22.1	Schornsteinreinigung	5 597	335	8 137	649	-
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	191 552	89 589	373 195	66 644	82 053
81.29	Reinigung a.n.g.	80 511	66 981	210 433	37 106	10 495
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	25 347	13 176	56 487	10 904	8 040
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	12 600	7 100	29 570	6 052	1 103
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	42 564	46 705	124 377	20 150	1 352
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	1 132 773	801 507	1 149 186	207 452	19 762
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	1 054 168	772 139	1 078 610	194 508	14 886
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	78 605	29 368	70 576	12 944	4 877

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand ²⁾ zusammen	Anteil der Aufwendungen für			Anteil der Aufwendungen für Leiharbeiter/-innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Nr. ¹⁾ der Klassifikation
	bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
1 000 EUR	%				
12 012 864	24,6	1,6	73,8	1,9	78
606 509	48,8	1,7	49,6	5,1	78.1
10 029 376	25,8	1,6	72,5	1,8	78.2
1 376 980	5,3	1,2	93,5	2,2	78.3
19 160 269	75,7	1,9	22,4	0,4	79
18 415 081	76,3	1,9	21,8	0,3	79.1
2 188 508	36,4	5,3	58,3	0,6	79.11
16 226 574	81,7	1,4	16,9	0,2	79.12
745 187	61,1	1,9	37,0	0,9	79.9
1 274 140	36,0	5,6	58,4	2,1	80
1 102 714	34,9	4,9	60,3	2,3	80.1
144 584	42,1	11,3	46,5	0,8	80.2
26 842	49,7	2,2	48,1	0,3	80.3
8 371 840	34,2	19,0	46,7	5,4	81
1 628 353	44,5	10,9	44,6	4,2	81.1
3 660 021	27,6	16,8	55,6	7,8	81.2
2 633 690	27,8	17,4	54,8	4,6	81.21
668 406	29,5	13,5	57,1	21,5	81.22
14 069	39,8	2,4	57,8	-	81.22.1
654 337	29,3	13,7	57,0	22,0	81.22.9
357 925	22,5	18,7	58,8	5,0	81.29
95 010	26,7	13,9	59,5	14,2	81.29.1
49 270	25,6	14,4	60,0	3,7	81.29.2
213 645	19,9	21,9	58,2	1,1	81.29.9
3 083 467	36,7	26,0	37,3	1,7	81.3
2 904 917	36,3	26,6	37,1	1,4	81.30.1
178 549	44,0	16,4	39,5	6,9	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand ²⁾ für				
		bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeitnehmer/ -innen
1 000 EUR						
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	8 367 252	2 145 167	9 842 617	1 243 652	699 202
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	102 250	61 679	371 421	39 062	14 271
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	50 700	39 955	286 852	16 116	13 193
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	51 550	21 724	84 570	22 947	1 078
82.2	Call Center	817 842	69 352	1 786 585	219 595	260 260
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	2 067 637	393 523	1 402 054	251 850	26 881
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	5 379 522	1 620 613	6 282 557	733 144	397 791
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteilen	715 704	78 366	1 436 410	96 394	153 723
82.91.1	Inkassobüros	522 345	75 155	1 248 169	71 555	151 963
82.91.2	Auskunftteilen	193 358	3 211	188 241	24 838	1 760
82.92	Abfüllen und Verpacken	415 888	664 669	456 971	102 948	65 610
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	4 247 931	877 578	4 389 177	533 802	178 458
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	677 854	5 165	77 200	10 558	253
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	3 570 077	872 413	4 311 977	523 244	178 205

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand ²⁾ zusammen	Anteil der Aufwendungen für			Anteil der Aufwendungen für Leiharbeiter/-innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Nr. ¹⁾ der Klassifikation
	bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
	am Materialaufwand ²⁾				
1 000 EUR	%				
20 355 036	41,1	10,5	48,4	7,1	82
535 351	19,1	11,5	69,4	3,8	82.1
377 507	13,4	10,6	76,0	4,6	82.11
157 844	32,7	13,8	53,6	1,3	82.19
2 673 779	30,6	2,6	66,8	14,6	82.2
3 863 214	53,5	10,2	36,3	1,9	82.3
13 282 693	40,5	12,2	47,3	6,3	82.9
2 230 480	32,1	3,5	64,4	10,7	82.91
1 845 669	28,3	4,1	67,6	12,2	82.91.1
384 811	50,2	0,8	48,9	0,9	82.91.2
1 537 528	27,0	43,2	29,7	14,4	82.92
9 514 685	44,6	9,2	46,1	4,1	82.99
760 219	89,2	0,7	10,2	0,3	82.99.1
8 754 466	40,8	10,0	49,3	4,1	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Materialaufwand ³⁾ für			
			bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	zusammen
			1 000 EUR			
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	151 113 616	35 149 557	5 162 056	33 016 458	73 328 071
77	Vermietung von beweglichen Sachen	26 646 817	5 993 474	803 155	5 357 293	12 153 922
77.1	Vermietung von Kraftwagen	7 939 426	2 099 391	329 900	1 628 864	4 058 154
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	6 589 428	1 800 008	182 782	1 373 027	3 355 817
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 349 998	299 383	147 118	255 836	702 337
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	2 917 804	618 529	109 467	681 561	1 409 558
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	46 939	8 720	793	19 714	29 226
77.22	Videotheken	205 458	70 853	1 449	54 760	127 062
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 665 407	538 956	107 226	607 087	1 253 269
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	13 601 490	2 414 517	362 486	2 616 229	5 393 232
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	249 060	75 833	15 364	52 266	143 463
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 433 582	396 272	151 414	665 556	1 213 242
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 499 550	214 679	5 173	214 997	434 849
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	710 722	85 485	16 208	211 291	312 984
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	589 049	147 607	13 673	78 775	240 055
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 119 527	1 494 642	160 654	1 393 344	3 048 641
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	2 188 098	861 036	1 302	430 639	1 292 977

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ²⁾	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
	zum Gesamtumsatz ²⁾			
%				
48,5	23,3	3,4	21,8	N
45,6	22,5	3,0	20,1	77
51,1	26,4	4,2	20,5	77.1
50,9	27,3	2,8	20,8	77.11
52,0	22,2	10,9	19,0	77.12
48,3	21,2	3,8	23,4	77.2
62,3	18,6	1,7	42,0	77.21
61,8	34,5	0,7	26,7	77.22
47,0	20,2	4,0	22,8	77.29
39,7	17,8	2,7	19,2	77.3
57,6	30,4	6,2	21,0	77.31
49,9	16,3	6,2	27,3	77.32
17,4	8,6	0,2	8,6	77.33
44,0	12,0	2,3	29,7	77.34
40,8	25,1	2,3	13,4	77.35
42,8	21,0	2,3	19,6	77.39
59,1	39,4	0,1	19,7	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Materialaufwand ³⁾ für			
			bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	zusammen
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	35 831 039	2 960 145	188 466	8 864 253	12 012 864
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 459 940	295 852	10 033	300 624	606 509
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	28 357 238	2 591 998	161 712	7 275 666	10 029 376
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	6 013 862	72 296	16 722	1 287 962	1 376 980
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	25 031 696	14 503 125	361 483	4 295 661	19 160 269
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	23 980 941	14 047 592	347 301	4 020 189	18 415 081
79.11	Reisebüros	4 396 369	796 811	116 525	1 275 171	2 188 508
79.12	Reiseveranstalter	19 584 573	13 250 780	230 776	2 745 018	16 226 574
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	1 050 755	455 533	14 182	275 472	745 187
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	5 052 113	458 681	70 753	744 706	1 274 140
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	4 550 224	384 445	53 769	664 499	1 102 714
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	434 832	60 897	16 401	67 287	144 584
80.3	Detekteien	67 056	13 339	583	12 921	26 842
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	23 808 790	2 866 880	1 593 032	3 911 928	8 371 840
81.1	Hausmeisterdienste	3 061 981	724 425	177 130	726 798	1 628 353
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	14 186 983	1 009 682	614 395	2 035 944	3 660 021
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	11 492 281	732 023	457 489	1 444 178	2 633 690
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	1 780 874	197 148	89 924	381 333	668 406
81.22.1	Schornsteinreinigung	37 777	5 597	335	8 137	14 069
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	1 743 098	191 552	89 589	373 195	654 337
81.29	Reinigung a.n.g.	913 828	80 511	66 981	210 433	357 925
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	258 631	25 347	13 176	56 487	95 010
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	142 181	12 600	7 100	29 570	49 270
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	513 016	42 564	46 705	124 377	213 645
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	6 559 825	1 132 773	801 507	1 149 186	3 083 467
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	6 146 844	1 054 168	772 139	1 078 610	2 904 917
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	412 981	78 605	29 368	70 576	178 549

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ²⁾	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
zum Gesamtumsatz ²⁾				
%				
33,5	8,3	0,5	24,7	78
41,5	20,3	0,7	20,6	78.1
35,4	9,1	0,6	25,7	78.2
22,9	1,2	0,3	21,4	78.3
76,5	57,9	1,4	17,2	79
76,8	58,6	1,4	16,8	79.1
49,8	18,1	2,7	29,0	79.11
82,9	67,7	1,2	14,0	79.12
70,9	43,4	1,3	26,2	79.9
25,2	9,1	1,4	14,7	80
24,2	8,4	1,2	14,6	80.1
33,3	14,0	3,8	15,5	80.2
40,0	19,9	0,9	19,3	80.3
35,2	12,0	6,7	16,4	81
53,2	23,7	5,8	23,7	81.1
25,8	7,1	4,3	14,4	81.2
22,9	6,4	4,0	12,6	81.21
37,5	11,1	5,0	21,4	81.22
37,2	14,8	0,9	21,5	81.22.1
37,5	11,0	5,1	21,4	81.22.9
39,2	8,8	7,3	23,0	81.29
36,7	9,8	5,1	21,8	81.29.1
34,7	8,9	5,0	20,8	81.29.2
41,6	8,3	9,1	24,2	81.29.9
47,0	17,3	12,2	17,5	81.3
47,3	17,1	12,6	17,5	81.30.1
43,2	19,0	7,1	17,1	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Materialaufwand ³⁾ für			
			bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	zusammen
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	34 743 161	8 367 252	2 145 167	9 842 617	20 355 036
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	898 966	102 250	61 679	371 421	535 351
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	629 808	50 700	39 955	286 852	377 507
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	269 157	51 550	21 724	84 570	157 844
82.2	Call Center	5 315 421	817 842	69 352	1 786 585	2 673 779
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	5 518 703	2 067 637	393 523	1 402 054	3 863 214
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	23 010 071	5 379 522	1 620 613	6 282 557	13 282 693
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	3 921 757	715 704	78 366	1 436 410	2 230 480
82.91.1	Inkassobüros	3 173 691	522 345	75 155	1 248 169	1 845 669
82.91.2	Auskunfteien	748 066	193 358	3 211	188 241	384 811
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 482 034	415 888	664 669	456 971	1 537 528
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	16 606 281	4 247 931	877 578	4 389 177	9 514 685
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	876 788	677 854	5 165	77 200	760 219
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	15 729 493	3 570 077	872 413	4 311 977	8 754 466

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ²⁾	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
zum Gesamtumsatz ²⁾				
%				
58,6	24,1	6,2	28,3	82
59,6	11,4	6,9	41,3	82.1
59,9	8,1	6,3	45,5	82.11
58,6	19,2	8,1	31,4	82.19
50,3	15,4	1,3	33,6	82.2
70,0	37,5	7,1	25,4	82.3
57,7	23,4	7,0	27,3	82.9
56,9	18,2	2,0	36,6	82.91
58,2	16,5	2,4	39,3	82.91.1
51,4	25,8	0,4	25,2	82.91.2
61,9	16,8	26,8	18,4	82.92
57,3	25,6	5,3	26,4	82.99
86,7	77,3	0,6	8,8	82.99.1
55,7	22,7	5,5	27,4	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen				
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen	
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	151 113 616	9 081 999	424 452	163 363	9 669 813	129 443
77	Vermietung von beweglichen Sachen	26 646 817	7 103 360	111 183	71 980	7 286 523	99 691
77.1	Vermietung von Kraftwagen	7 939 426	3 498 050	6 931	7 590	3 512 572	5 096
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	6 589 428	3 134 762	5 153	2 133	3 142 049	89
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 349 998	363 288	1 778	5 457	370 523	5 007
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	2 917 804	357 451	10 492	3 666	371 609	874
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	46 939	1 630	401	-	2 031	18
77.22	Videotheken	205 458	3 706	1 435	125	5 266	3
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 665 407	352 115	8 656	3 541	364 311	853
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	13 601 490	3 232 984	92 452	60 500	3 385 936	93 721
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	249 060	100 993	1 642	285	102 920	72
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 433 582	547 589	16 986	4 879	569 454	1 997
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 499 550	1 050 678	1 199	83	1 051 961	101
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	710 722	26 407	622	260	27 288	-
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	589 049	19 214	-	-	19 214	-
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 119 527	1 488 103	72 003	54 993	1 615 099	91 550
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	2 188 098	14 874	1 308	224	16 407	-

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlage- investitionen zum Gesamt- umsatz ²⁾	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
436 077	299 308	228 058	-	10 463 392	6,9	N
111 646	68 689	1 964	-	7 499 824	28,1	77
7 476	6 228	191	-	3 525 335	44,4	77.1
5 640	4 458	191	-	3 147 969	47,8	77.11
1 836	1 770	-	-	377 366	28,0	77.12
10 083	3 828	171	-	382 737	13,1	77.2
41	41	-	-	2 091	4,5	77.21
5 233	230	-	-	10 502	5,1	77.22
4 808	3 558	171	-	370 144	13,9	77.29
63 463	54 514	1 338	-	3 544 458	26,1	77.3
79	41	-	-	103 071	41,4	77.31
5 203	1 187	157	-	576 811	23,7	77.32
36 295	36 055	-	-	1 088 357	43,5	77.33
16	2	-	-	27 305	3,8	77.34
2	-	-	-	19 216	3,3	77.35
21 867	17 229	1 181	-	1 729 697	24,3	77.39
30 625	4 119	263	-	47 295	2,2	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen				
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen	
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	35 831 039	261 330	33 815	32 083	327 228	201
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 459 940	11 911	1 626	31	13 568	11
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	28 357 238	205 653	22 875	30 555	259 083	151
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	6 013 862	43 766	9 314	1 497	54 578	39
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	25 031 696	171 299	17 551	1 634	190 484	142
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	23 980 941	162 335	17 146	1 619	181 099	107
79.11	Reisebüros	4 396 369	82 681	2 745	534	85 959	103
79.12	Reiseveranstalter	19 584 573	79 654	14 401	1 085	95 140	4
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	1 050 755	8 964	405	15	9 385	36
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	5 052 113	53 135	4 916	1 180	59 231	1 241
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	4 550 224	44 239	2 135	916	47 291	1 105
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	434 832	7 959	2 034	264	10 258	136
80.3	Detekteien	67 056	936	747	-	1 683	-
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	23 808 790	683 426	73 394	34 789	791 609	3 898
81.1	Hausmeisterdienste	3 061 981	56 771	4 656	417	61 844	116
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	14 186 983	277 573	23 151	16 454	317 178	586
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	11 492 281	179 613	15 359	15 109	210 081	143
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	1 780 874	61 274	6 341	846	68 460	164
81.22.1	Schornsteinreinigung	37 777	1 961	653	-	2 613	-
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	1 743 098	59 313	5 688	846	65 847	164
81.29	Reinigung a.n.g.	913 828	36 686	1 451	499	38 636	279
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	258 631	10 216	259	233	10 708	-
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	142 181	6 863	530	-	7 393	-
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	513 016	19 608	661	266	20 535	279
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	6 559 825	349 082	45 587	17 918	412 587	3 196
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	6 146 844	323 988	42 564	17 315	383 868	3 078
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	412 981	25 095	3 022	603	28 719	118

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlage- investitionen zum Gesamt- umsatz ²⁾	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
55 256	45 638	183 845	-	566 531	1,6	78
1 114	943	104	-	14 797	1,0	78.1
51 042	42 185	183 733	-	494 009	1,7	78.2
3 100	2 510	8	-	57 725	1,0	78.3
45 268	31 285	4 738	-	240 633	1,0	79
37 191	28 169	4 646	-	223 044	0,9	79.1
20 811	15 923	1 972	-	108 845	2,5	79.11
16 380	12 246	2 674	-	114 199	0,6	79.12
8 077	3 116	92	-	17 589	1,7	79.9
4 645	2 314	964	-	66 081	1,3	80
4 359	2 120	960	-	53 714	1,2	80.1
203	188	4	-	10 601	2,4	80.2
83	6	-	-	1 766	2,6	80.3
20 569	9 986	821	-	816 898	3,4	81
4 157	1 512	447	-	66 564	2,2	81.1
14 087	7 051	293	-	332 144	2,3	81.2
8 600	5 077	149	-	218 973	1,9	81.21
4 620	1 434	144	-	73 388	4,1	81.22
8	8	-	-	2 622	6,9	81.22.1
4 612	1 425	144	-	70 766	4,1	81.22.9
867	541	-	-	39 782	4,4	81.29
72	60	-	-	10 780	4,2	81.29.1
480	413	-	-	7 873	5,5	81.29.2
315	67	-	-	21 129	4,1	81.29.9
2 325	1 423	82	-	418 190	6,4	81.3
2 121	1 277	82	-	389 149	6,3	81.30.1
204	146	-	-	29 041	7,0	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlageinvestitionen				
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen	
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	34 743 161	809 449	183 593	21 696	1 014 739	24 269
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	898 966	13 458	688	251	14 398	346
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	629 808	5 537	380	3	5 921	-
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	269 157	7 921	308	248	8 477	346
82.2	Call Center	5 315 421	54 176	4 572	334	59 081	306
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	5 518 703	95 585	72 885	4 558	173 028	2 406
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	23 010 071	646 231	105 448	16 553	768 232	21 211
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	3 921 757	49 842	2 047	-	51 890	517
82.91.1	Inkassobüros	3 173 691	45 017	1 974	-	46 991	2
82.91.2	Auskunftsteien	748 066	4 826	73	-	4 899	515
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 482 034	51 011	24 570	5 882	81 463	1 114
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	16 606 281	545 377	78 830	10 671	634 879	19 580
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	876 788	3 646	4	128	3 777	-
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	15 729 493	541 732	78 826	10 544	631 102	19 580

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlage- investitionen zum Gesamt- umsatz ²⁾	Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
198 693	141 397	35 725	-	1 273 425	3,7	82
3 753	3 494	822	-	19 319	2,1	82.1
3 104	2 903	807	-	9 832	1,6	82.11
649	591	15	-	9 487	3,5	82.19
14 606	10 714	2 719	-	76 713	1,4	82.2
29 880	8 948	670	-	205 984	3,7	82.3
150 453	118 241	31 514	-	971 410	4,2	82.9
25 252	21 008	8 136	-	85 795	2,2	82.91
13 467	10 174	5 569	-	66 029	2,1	82.91.1
11 785	10 833	2 567	-	19 766	2,6	82.91.2
1 499	993	1	-	84 076	3,4	82.92
123 702	96 240	23 378	-	801 539	4,8	82.99
1 214	1 028	-	-	4 992	0,6	82.99.1
122 488	95 212	23 378	-	796 547	5,1	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	9 081 999	424 452	163 363	9 669 813	129 443	436 077
77	Vermietung von beweglichen Sachen	7 103 360	111 183	71 980	7 286 523	99 691	111 646
77.1	Vermietung von Kraftwagen	3 498 050	6 931	7 590	3 512 572	5 096	7 476
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	3 134 762	5 153	2 133	3 142 049	89	5 640
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	363 288	1 778	5 457	370 523	5 007	1 836
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	357 451	10 492	3 666	371 609	874	10 083
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	1 630	401	-	2 031	18	41
77.22	Videotheken	3 706	1 435	125	5 266	3	5 233
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	352 115	8 656	3 541	364 311	853	4 808
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	3 232 984	92 452	60 500	3 385 936	93 721	63 463
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	100 993	1 642	285	102 920	72	79
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	547 589	16 986	4 879	569 454	1 997	5 203
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	1 050 678	1 199	83	1 051 961	101	36 295
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	26 407	622	260	27 288	-	16
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	19 214	-	-	19 214	-	2
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	1 488 103	72 003	54 993	1 615 099	91 550	21 867
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	14 874	1 308	224	16 407	-	30 625

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
		an den Bruttoanlageinvestitionen				
1 000 EUR		%				
228 058	10 463 392	92,4	1,2	4,2	2,2	N
1 964	7 499 824	97,2	1,3	1,5	0,0	77
191	3 525 335	99,6	0,1	0,2	0,0	77.1
191	3 147 969	99,8	0,0	0,2	0,0	77.11
-	377 366	98,2	1,3	0,5	-	77.12
171	382 737	97,1	0,2	2,6	0,0	77.2
-	2 091	97,2	0,9	2,0	-	77.21
-	10 502	50,1	0,0	49,8	-	77.22
171	370 144	98,4	0,2	1,3	0,0	77.29
1 338	3 544 458	95,5	2,6	1,8	0,0	77.3
-	103 071	99,9	0,1	0,1	-	77.31
157	576 811	98,7	0,3	0,9	0,0	77.32
-	1 088 357	96,7	0,0	3,3	-	77.33
-	27 305	99,9	-	0,1	-	77.34
-	19 216	100,0	-	0,0	-	77.35
1 181	1 729 697	93,4	5,3	1,3	0,1	77.39
263	47 295	34,7	-	64,8	0,6	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	261 330	33 815	32 083	327 228	201	55 256
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	11 911	1 626	31	13 568	11	1 114
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	205 653	22 875	30 555	259 083	151	51 042
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	43 766	9 314	1 497	54 578	39	3 100
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	171 299	17 551	1 634	190 484	142	45 268
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	162 335	17 146	1 619	181 099	107	37 191
79.11	Reisebüros	82 681	2 745	534	85 959	103	20 811
79.12	Reiseveranstalter	79 654	14 401	1 085	95 140	4	16 380
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	8 964	405	15	9 385	36	8 077
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	53 135	4 916	1 180	59 231	1 241	4 645
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	44 239	2 135	916	47 291	1 105	4 359
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	7 959	2 034	264	10 258	136	203
80.3	Detekteien	936	747	-	1 683	-	83
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	683 426	73 394	34 789	791 609	3 898	20 569
81.1	Hausmeisterdienste	56 771	4 656	417	61 844	116	4 157
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	277 573	23 151	16 454	317 178	586	14 087
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	179 613	15 359	15 109	210 081	143	8 600
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	61 274	6 341	846	68 460	164	4 620
81.22.1	Schornsteinreinigung	1 961	653	-	2 613	-	8
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	59 313	5 688	846	65 847	164	4 612
81.29	Reinigung a.n.g.	36 686	1 451	499	38 636	279	867
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	10 216	259	233	10 708	-	72
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	6 863	530	-	7 393	-	480
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	19 608	661	266	20 535	279	315
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	349 082	45 587	17 918	412 587	3 196	2 325
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	323 988	42 564	17 315	383 868	3 078	2 121
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ...	25 095	3 022	603	28 719	118	204

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
		an den Bruttoanlageinvestitionen				
1 000 EUR		%				
183 845	566 531	57,8	0,0	9,8	32,5	78
104	14 797	91,7	0,1	7,5	0,7	78.1
183 733	494 009	52,4	0,0	10,3	37,2	78.2
8	57 725	94,5	0,1	5,4	0,0	78.3
4 738	240 633	79,2	0,1	18,8	2,0	79
4 646	223 044	81,2	0,0	16,7	2,1	79.1
1 972	108 845	79,0	0,1	19,1	1,8	79.11
2 674	114 199	83,3	0,0	14,3	2,3	79.12
92	17 589	53,4	0,2	45,9	0,5	79.9
964	66 081	89,6	1,9	7,0	1,5	80
960	53 714	88,0	2,1	8,1	1,8	80.1
4	10 601	96,8	1,3	1,9	0,0	80.2
-	1 766	95,3	-	4,7	-	80.3
821	816 898	96,9	0,5	2,5	0,1	81
447	66 564	92,9	0,2	6,2	0,7	81.1
293	332 144	95,5	0,2	4,2	0,1	81.2
149	218 973	95,9	0,1	3,9	0,1	81.21
144	73 388	93,3	0,2	6,3	0,2	81.22
-	2 622	99,7	-	0,3	-	81.22.1
144	70 766	93,0	0,2	6,5	0,2	81.22.9
-	39 782	97,1	0,7	2,2	-	81.29
-	10 780	99,3	-	0,7	-	81.29.1
-	7 873	93,9	-	6,1	-	81.29.2
-	21 129	97,2	1,3	1,5	-	81.29.9
82	418 190	98,7	0,8	0,6	0,0	81.3
82	389 149	98,6	0,8	0,5	0,0	81.30.1
-	29 041	98,9	0,4	0,7	-	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	809 449	183 593	21 696	1 014 739	24 269	198 693
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	13 458	688	251	14 398	346	3 753
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	5 537	380	3	5 921	-	3 104
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	7 921	308	248	8 477	346	649
82.2	Call Center	54 176	4 572	334	59 081	306	14 606
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	95 585	72 885	4 558	173 028	2 406	29 880
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	646 231	105 448	16 553	768 232	21 211	150 453
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	49 842	2 047	-	51 890	517	25 252
82.91.1	Inkassobüros	45 017	1 974	-	46 991	2	13 467
82.91.2	Auskunftfeien	4 826	73	-	4 899	515	11 785
82.92	Abfüllen und Verpacken	51 011	24 570	5 882	81 463	1 114	1 499
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	545 377	78 830	10 671	634 879	19 580	123 702
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	3 646	4	128	3 777	-	1 214
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	541 732	78 826	10 544	631 102	19 580	122 488

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
1 000 EUR		%				
35 725	1 273 425	79,7	1,9	15,6	2,8	82
822	19 319	74,5	1,8	19,4	4,3	82.1
807	9 832	60,2	-	31,6	8,2	82.11
15	9 487	89,4	3,6	6,8	0,2	82.19
2 719	76 713	77,0	0,4	19,0	3,5	82.2
670	205 984	84,0	1,2	14,5	0,3	82.3
31 514	971 410	79,1	2,2	15,5	3,2	82.9
8 136	85 795	60,5	0,6	29,4	9,5	82.91
5 569	66 029	71,2	0,0	20,4	8,4	82.91.1
2 567	19 766	24,8	2,6	59,6	13,0	82.91.2
1	84 076	96,9	1,3	1,8	0,0	82.92
23 378	801 539	79,2	2,4	15,4	2,9	82.99
-	4 992	75,7	-	24,3	-	82.99.1
23 378	796 547	79,2	2,5	15,4	2,9	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
		1 000 EUR			
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	151 113 616	10 463 392	1 372 013	111 178
77	Vermietung von beweglichen Sachen	26 646 817	7 499 824	301 853	4 917
77.1	Vermietung von Kraftwagen	7 939 426	3 525 335	95 666	364
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	6 589 428	3 147 969	82 697	16
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 349 998	377 366	12 969	347
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	2 917 804	382 737	22 249	273
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	46 939	2 091	696	188
77.22	Videotheken	205 458	10 502	1 146	-
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 665 407	370 144	20 407	85
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ..	13 601 490	3 544 458	147 688	2 421
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	249 060	103 071	502	547
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 433 582	576 811	26 587	284
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 499 550	1 088 357	7 800	-
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	710 722	27 305	1 878	623
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	589 049	19 216	13 096	-
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 119 527	1 729 697	97 825	967
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	2 188 098	47 295	36 250	1 859

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	35 831 039	566 531	445 735	14 706
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 459 940	14 797	17 894	1 334
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	28 357 238	494 009	393 447	10 162
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	6 013 862	57 725	34 393	3 210
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	25 031 696	240 633	74 550	10 959
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	23 980 941	223 044	58 325	4 676
79.11	Reisebüros	4 396 369	108 845	22 043	176
79.12	Reiseveranstalter	19 584 573	114 199	36 281	4 500
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	1 050 755	17 589	16 225	6 283
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	5 052 113	66 081	27 960	7 592
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	4 550 224	53 714	23 596	7 342
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	434 832	10 601	3 642	93
80.3	Detekteien	67 056	1 766	722	158
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	23 808 790	816 898	194 670	8 712
81.1	Hausmeisterdienste	3 061 981	66 564	21 294	599
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	14 186 983	332 144	101 961	3 026
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung	11 492 281	218 973	73 402	2 786
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	1 780 874	73 388	16 191	78
81.22.1	Schornsteinreinigung	37 777	2 622	1 151	69
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	1 743 098	70 766	15 040	9
81.29	Reinigung a.n.g.	913 828	39 782	12 368	163
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	258 631	10 780	3 442	4
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	142 181	7 873	2 884	8
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	513 016	21 129	6 042	151
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ...	6 559 825	418 190	71 415	5 086
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	6 146 844	389 149	66 256	4 739
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ...	412 981	29 041	5 158	347

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²⁾	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	34 743 161	1 273 425	327 246	64 292
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	898 966	19 319	6 666	182
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	629 808	9 832	3 365	146
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	269 157	9 487	3 301	36
82.2	Call Center	5 315 421	76 713	14 193	1 935
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	5 518 703	205 984	59 271	5 803
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	23 010 071	971 410	247 116	56 371
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	3 921 757	85 795	75 821	208
82.91.1	Inkassobüros	3 173 691	66 029	68 273	201
82.91.2	Auskunftfeien	748 066	19 766	7 548	7
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 482 034	84 076	16 923	246
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	16 606 281	801 539	154 371	55 918
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	876 788	4 992	4 431	-
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	15 729 493	796 547	149 940	55 918

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - ²⁾ Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	3 766 378	3 859 453	442 412	499 822
77	Vermietung von beweglichen Sachen	2 903 688	3 000 708	93 678	106 896
77.1	Vermietung von Kraftwagen	443 454	525 313	17 848	20 964
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	393 669	463 520	10 543	12 123
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	49 785	61 793	7 305	8 841
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	32 106	34 051	9 276	12 225
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	295	1 917	57	92
77.22	Videotheken	8 058	8 292	313	284
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	23 753	23 842	8 907	11 850
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	2 358 369	2 340 683	65 310	73 497
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	32 528	6 382	1 395	1 280
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	43 437	40 917	16 411	18 763
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	79 077	78 100	7	11
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	2 470	2 895	9 009	12 111
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	1 352	822	4	4
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	2 199 505	2 211 566	38 484	41 329
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	69 759	100 660	1 244	210

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an				Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen		
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	
des Berichtsjahres				
1 000 EUR				
1 277 073	1 300 476	5 485 862	5 659 751	N
77 862	71 128	3 075 228	3 178 731	77
30 415	22 011	491 718	568 288	77.1
29 192	19 285	433 404	494 928	77.11
1 224	2 725	58 314	73 360	77.12
8 263	8 199	49 645	54 476	77.2
229	324	581	2 333	77.21
69	351	8 439	8 927	77.22
7 966	7 525	40 625	43 216	77.29
38 881	40 705	2 462 560	2 454 885	77.3
378	443	34 301	8 104	77.31
9 734	15 584	69 582	75 264	77.32
97	307	79 181	78 419	77.33
235	1 184	11 714	16 190	77.34
-	-	1 356	826	77.35
28 437	23 188	2 266 426	2 276 083	77.39
303	212	71 305	101 083	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	204 069	177 121	15 310	16 198
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	3 264	3 925	225	376
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	200 157	172 577	9 961	10 776
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	649	620	5 124	5 046
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	165 840	168 814	22 510	24 642
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	157 732	157 016	22 074	23 738
79.11	Reisebüros	20 174	22 347	4 790	4 321
79.12	Reiseveranstalter	137 559	134 670	17 284	19 417
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	8 108	11 798	436	904
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	9 257	14 172	7 883	7 460
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	5 515	9 607	5 603	4 816
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	3 741	4 563	2 281	2 644
80.3	Detekteien	1	2	-	-
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	136 657	175 973	133 825	150 108
81.1	Hausmeisterdienste	19 288	52 478	8 538	9 451
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	36 275	40 780	67 091	78 923
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	25 575	28 665	40 760	47 645
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	3 267	5 036	15 848	19 499
81.22.1	Schornsteinreinigung	442	890	19	8
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	2 824	4 146	15 829	19 492
81.29	Reinigung a.n.g.	7 434	7 080	10 484	11 779
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	377	284	2 747	2 581
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	3 541	3 697	1 351	1 307
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	3 515	3 098	6 385	7 890
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	81 095	82 714	58 196	61 733
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	76 171	77 346	54 765	57 523
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ...	4 924	5 368	3 431	4 210

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an					Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen			
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende		
des Berichtsjahres					
1 000 EUR					
32 144	35 300	251 523	228 619	78	
2 762	3 302	6 251	7 603	78.1	
21 539	21 202	231 656	204 555	78.2	
7 843	10 796	13 616	16 461	78.3	
42 626	38 108	230 976	231 565	79	
41 827	37 653	221 633	218 407	79.1	
5 475	6 453	30 439	33 121	79.11	
36 352	31 199	191 194	185 286	79.12	
799	455	9 343	13 157	79.9	
11 144	9 919	28 285	31 551	80	
3 759	3 876	14 876	18 298	80.1	
6 801	5 716	12 824	12 923	80.2	
584	328	585	329	80.3	
743 720	764 498	1 014 203	1 090 579	81	
44 537	49 583	72 363	111 513	81.1	
66 251	63 026	169 616	182 730	81.2	
18 088	24 337	84 423	100 647	81.21	
39 795	35 670	58 910	60 205	81.22	
27	47	488	944	81.22.1	
39 768	35 623	58 421	59 261	81.22.9	
8 367	3 019	26 284	21 878	81.29	
1 763	1 949	4 887	4 814	81.29.1	
564	654	5 456	5 658	81.29.2	
6 041	417	15 941	11 405	81.29.9	
632 933	651 888	772 224	796 336	81.3	
627 770	644 824	758 706	779 693	81.30.1	
5 163	7 064	13 518	16 642	81.30.9	

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	346 865	322 665	169 207	194 518
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	2 851	3 073	2 556	4 757
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	859	1 164	212	2 315
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	1 993	1 909	2 344	2 441
82.2	Call Center	5 362	6 758	742	4 763
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	88 324	46 993	22 725	22 854
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	250 328	265 841	143 184	162 144
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	2 440	3 772	868	1 295
82.91.1	Inkassobüros	894	979	852	1 267
82.91.2	Auskunftsteien	1 546	2 794	16	28
82.92	Abfüllen und Verpacken	25 480	26 911	62 828	63 402
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	222 408	235 158	79 487	97 447
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	10 153	9 688	2 025	2 116
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	212 255	225 469	77 462	95 331
	Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	222 408	235 158	79 487	97 447

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an				Nr. ¹⁾ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen		
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	
des Berichtsjahres				
1 000 EUR				
369 576	381 524	885 647	898 706	82
2 576	2 023	7 983	9 852	82.1
337	412	1 407	3 891	82.11
2 240	1 612	6 576	5 962	82.19
2 988	3 912	9 092	15 432	82.2
68 015	68 184	179 064	138 032	82.3
295 997	307 404	689 508	735 389	82.9
7 894	7 972	11 202	13 039	82.91
7 567	7 634	9 314	9 879	82.91.1
327	338	1 888	3 160	82.91.2
22 048	21 416	110 357	111 728	82.92
266 054	278 016	567 949	610 621	82.99
139	327	12 317	12 132	82.99.1
265 916	277 689	555 633	598 490	82.99.9
266 054	278 016	567 949	610 621	82.99

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich

Berichtsjahr 2011



Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen am 15. Juli 2013, geändert am 08. Mai 2014 (Anhang 1 fachlich tiefer untergliedert)

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 228 99 643 8588; Fax: +49 (0) 228 99 643 8961;
www.destatis.de/kontakt

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2013

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 4

- Grundgesamtheit: Abschnitte H, J, L, M, N sowie Abteilung S95 der NACE Rev.2 bzw. WZ 2008.
- Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten): rechtlich selbstständige Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Hauptsitz in Deutschland und einem Gesamtumsatz von mehr als 17 500 Euro im Berichtsjahr.
- Räumliche Abdeckung: Deutschland insgesamt (NUTS-0), Bundesländer (NUTS-1) und Regierungsbezirke (NUTS-2).
- Berichtszeitraum/-zeitpunkt: Kalenderjahr bzw. für die aufgelisteten Merkmale unter Abschnitt A des Fragebogens SiD: Stichtag 31. Dezember und für die Merkmale unter Abschnitt D des Fragebogens SiD: Stichtag 30. September.
- Periodizität: jährlich.
- Rechtsgrundlagen: Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik (Neufassung) sowie das Dienstleistungsstatistikgesetz (DIStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in ihrer jeweils gültigen Fassung.
- Geheimhaltung: Anwendung der Mindestfallzahlregel zur Ermittlung primär geheim zu haltender Daten.
- Qualitätsmanagement: kontinuierliche Maßnahmen der Evaluation und Verbesserung bezogen auf die statistischen Ergebnisse und den Herstellungsprozess sind bzw. werden aktuell implementiert.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 5

- Inhalte der Statistik: allgemeine Angaben zur Erhebungseinheit sowie tief gegliederte Strukturmerkmale zu tätigen Personen, Personalaufwendungen, Erträgen, Vorleistungen, Steuern, Subventionen sowie Investitionen; die Kennzeichnung der statistischen Einheiten richtet sich nach der WZ 2008.
- Nutzerbedarf: Hauptnutzerinnen und Hauptnutzer sind die Kommission der Europäischen Union, die Bundes- und Landesregierungen, Wirtschaftsverbände und Interessenvertretungen, die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder uvm.
- Nutzerkonsultation: direkt über den Statistischen Beirat sowie den Fachausschuss.

3 Methodik

Seite 7

- Konzept der Datengewinnung: dreifach geschichtete Zufallsstichprobe bei höchstens 15 % der in der Auswahlgesamtheit (URS) registrierten statistischen Einheiten; Schichtung der Stichprobe nach Bundesländern, Wirtschaftszweigen und Umsatz- bzw. Beschäftigtengrößenklassen.
- Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung: dezentral, schriftliche bzw. online-Befragung mittels standardisierter Erhebungsunterlagen (siehe Anhang).
- Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung): Datenaufbereitung erfolgt überwiegend automatisiert; freie Hochrechnung.
- Preis- und Saisonbereinigung: keine.
- Erhebungsinstrumente: Erhebungsunterlagen (siehe Anhang) und Online-Meldeverfahren (IDEV und eSTATISTIK.core).
- Beantwortungsaufwand: gering, verschiedene Möglichkeiten der Entlastung (insbesondere kleiner Erhebungseinheiten) wurden geschaffen.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 8

- Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: hoch, aufgrund der gewählten Methode.
- Stichprobenbedingte Fehler: Quantifizierung (siehe Anhang).
- Nicht-stichprobenbedingte Fehler: durch Einsatz von umfangreichen Qualitätskontrollen und Vergleichswerten aus den Vorjahren wird dieser Fehler so gering wie möglich gehalten.
- Revisionen: keine.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 9

- Aktualität: Endgültige Ergebnisse liegen frühestens 18 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes vor (30. Juni 2013).
- Pünktlichkeit: Erste Ergebnisse des Berichtsjahres 2010 wurden am 28.06.2013 an Eurostat übermittelt.

6 Vergleichbarkeit

Seite 9

- Räumliche Vergleichbarkeit: EU-weit sowie zwischen den einzelnen Bundesländern vergleichbar.
- Zeitliche Vergleichbarkeit: Aufgrund der Revisionen der europäischen Wirtschaftszweigklassifikation, der Erweiterung des Erfassungsbereichs der Strukturerhebung (ab dem Berichtsjahr 2008) und den neuen Stichprobenziehungen (Berichtsjahr 2003, 2008 und 2011) ist eine zeitliche Vergleichbarkeit nicht bzw. nur stark eingeschränkt möglich.

7 Kohärenz

Seite 10

- Statistikübergreifende Kohärenz: Abweichungen zu Ergebnissen anderer amtlicher Statistiken sind z. B. in unterschiedlichen Merkmalsdefinitionen und statistischen Einheiten begründet, wodurch kein Vergleich der Ergebnisqualität zwischen diesen Statistiken möglich ist.
- Statistikinterne Kohärenz: liegt vor.
- Input für andere Statistiken: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder, Konjunkturstatistik im Dienstleistungsbereich, Erzeugerpreisindizes Dienstleistungen, Inward-FATS, Finanzdienstleistungsstatistiken und zur Pflege des Unternehmensregisters.

8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 10

- Verbreitungswege: ausschließlich kostenlose elektronische Veröffentlichung diverser regelmäßiger und unregelmäßiger Publikationen: Fachserie 9, Reihen 4.1 bis 4.6, Fachberichte uvm.
- Methodenpapiere: Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich, Methodenbeschreibung - Berichtsjahr 2011, Destatis, Juli 2013.
- Richtlinien der Verbreitung: 19 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse in der Fachserie 9, Reihen 4.1 bis 4.6; die Veröffentlichung der Fachberichte erfolgt anschließend; im Veröffentlichungskalender ist die Fachserie 9, Reihen 4.1 bis 4.6 nicht enthalten.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 11

Keine.

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Die Grundgesamtheit wurde auf der Basis der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Union, NACE Rev.2 (entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - Ausgabe 2008), abgegrenzt und umfasst alle Erhebungseinheiten, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt in den Abschnitten H, J, L, M, N und in der Abteilung S/95 der NACE Rev. 2 liegt.

1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

Erhebungs- und Darstellungseinheit sind identisch.

Zur Grundgesamtheit gehören alle rechtlich selbstständigen Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Hauptsitz in Deutschland, die einen Gesamtumsatz (Summe aus Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen ohne Subventionen) von mehr als 17 500 Euro im Berichtsjahr erzielt haben und einem der im Abschnitt 1.1 aufgezählten Wirtschaftsbereiche der NACE Rev. 2 bzw. der WZ 2008 zugeordnet sind. Aus dieser Grundgesamtheit werden die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten mittels Stichprobenziehung (siehe Kapitel 3) ermittelt. Nicht einbezogen werden im Ausland gelegene Teile der Erhebungseinheit sowie rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften.

1.3 Räumliche Abdeckung

Ergebnisse liegen auf den folgenden Ebenen der Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik (NUTS) vor: Deutschland insgesamt (NUTS-0), Bundesländer (NUTS-1) und Regierungsbezirke (NUTS-2). Die Ergebnisse für die Bundesrepublik Deutschland liegen im Statistischen Bundesamt, die Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer liegen in den statistischen Ämtern der Länder vor.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Der Berichtszeitraum ist das Kalenderjahr.

Stimmt das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr der Erhebungseinheit nicht mit dem Kalenderjahr überein, wird das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr zugrunde gelegt, das im Laufe des Kalenderjahres endet.

Die Merkmale unter Abschnitt A des Fragebogens SiD "Allgemeine Angaben" beziehen sich auf den Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres sowie die Merkmale unter Abschnitt D des Fragebogens SiD "Tätige Personen" auf den Stichtag 30. September des Berichtsjahres.

1.5 Periodizität

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich wird jährlich durchgeführt. Erste Ergebnisse dieser Statistik liegen für das Berichtsjahr 2000 vor.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich beruht auf EU- und Bundesrecht.

EU-Rechtsgrundlagen:

- Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik - Neufassung (ABl. EU Nr. L 97 S. 13) in ihrer jeweils gültigen Fassung.
- Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 zur Aufstellung der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige NACE Revision 2 und zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates sowie einiger Verordnungen der EG über bestimmte Bereiche der Statistik.

Nationale Rechtsgrundlagen:

- Dienstleistungstatistikgesetz (DIStatG) vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1765) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der jeweils gültigen Fassung.
- Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 6 DIStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juli 2005 (BGBl. I S. 2114; 2009, S. 3850), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 62 des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 3044) geändert worden ist, werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten (Mindestfallzahlregel) betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Die unter Abschnitt 1.7.1 angesprochene Mindestfallzahlregel wird derzeit als Verfahren zur Ermittlung der primär geheim zu haltenden Daten eingesetzt. Für die primäre und sekundäre Geheimhaltung wird aktuell keine Software eingesetzt.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige systematische Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität unserer Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Stellen im Prozess der Statistikerstellung ansetzen, werden ständig den aktuellen Ansprüchen angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Hierzu tragen die jährlich tagende Referentenbesprechung sowie die ebenfalls jährlich durchgeführte Mitarbeiterschulung bei. Dadurch und durch den ständigen Austausch mit den die Erhebung bearbeitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werden auftretende Probleme zeitnah erkannt, gelöst und die Lösung bundesweit angewendet. Damit wird gesichert, dass bei dezentraler Erhebung auftretende Unplausibilitäten in den Bundesländern einheitlich bereinigt werden und damit ein bundesweit einheitlicher Qualitätsstandard zeitnah angewendet wird.

Zu den standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

Eine Maßnahme, die zur Verbesserung der Auswahlgrundlage und der Ergebnisqualität beiträgt, ist z. B. die Rotation gegen bereits in vorherigen Berichtsjahren oder Statistiken auskunftspflichtige statistische Einheiten bei Ziehung einer komplett neuen Stichprobe (bisher so geschehen für die Berichtsjahre 2003, 2008 und 2011). Dadurch wird u.a. der wirtschaftliche Schwerpunkt der Erhebungseinheiten, welcher ein Schichtungsmerkmal der Stichprobenziehung ist, im Unternehmensregister der amtlichen Statistik (Auswahlgrundlage) gepflegt.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Insgesamt führt die gewählte Stichprobenmethode zu qualitativ hohen Ergebnissen bei gleichzeitig geringer Belastung der Auskunftspflichtigen (Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit) im Erfassungsbereich dieser Statistik. Eine konkrete Qualitätsbewertung der Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich lässt sich aus der Fehlerrechnung (Berechnung des relativen Standardfehlers) ableiten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Erhebungsinhalte der jährlichen Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich gliedern sich in folgende vier Komplexe (Fragebogen SiD):

1. Allgemeine Angaben zur Kennzeichnung der Erhebungseinheit:

- Wirtschaftlicher Schwerpunkt,
- Rechtsform,
- Anzahl der Niederlassungen,

2. Tätige Personen sowie Personalaufwand:

- Zahl der tätigen Personen nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie Voll- und Teilzeit,
- Bruttoentgelte,
- gesetzliche und übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers,

3. Erträge, Vorleistungen sowie Steuern und Subventionen:

- Umsätze nach In- und Ausland und sonstige betriebliche Erträge,
- Aufwendungen für Waren, Material und Dienstleistungen nach Arten,
- Wert der Bestände (Anfangs- und Endbestand) an Waren, Material und Dienstleistungen nach Arten,
- Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing sowie für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter,
- Steuern, Abgaben sowie Subventionen,

4. Investitionen:

- Wert der erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke nach Arten,
- Wert der selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke,
- Wert der erworbenen und selbst erstellten immateriellen Vermögensgegenstände.

Handelt es sich bei großen Erhebungseinheiten (mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen im Berichtsjahr von 250 000 Euro und mehr) um Mehrländerunternehmen, d. h. um Erhebungseinheiten mit Niederlassungen in mehreren Bundesländern, sind die folgenden Merkmale (Fragebogen SiDK):

- Umsatz,
- Bruttoentgelte,
- Bruttoanlageinvestitionen sowie die
- Anzahl der tätigen Personen

nach Bundesländern aufzugliedern.

Erhebungseinheiten mit mindestens 20 tätigen Personen gliedern zusätzlichen ihren Auslandsumsatz nach dem Sitz der Auftraggeber (innerhalb bzw. außerhalb der EU) sowie ihren Umsatz nach Dienstleistungsarten auf, wenn sie ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in einem der folgenden Wirtschaftsbereiche haben

- jährlich:
 - IT-Dienstleistungen,
 - Werbung sowie
 - Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften,
- zweijährlich ab Berichtsjahr 2008 (gerade Berichtsjahre):
 - Rechtsberatung,
 - Wirtschafts- und Steuerberatung; Buchführung sowie
 - Public-Relations- und Unternehmensberatung,
- zweijährlich ab Berichtsjahr 2009 (ungerade Berichtsjahre):
 - Architektur- und Ingenieurbüros,
 - Technische, physikalische und chemische Untersuchung sowie
 - Markt- und Meinungsforschung.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Der Erhebung, Aufbereitung und Darstellung der Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich liegt für die Berichtsjahre ab 2008 die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) zugrunde.

Für den Berichtszeitraum 2003 bis 2007 galt die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003);

für den Berichtszeitraum 2000 bis 2002 galt die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 1993).

Die WZ 2008 entspricht auf europäischer Ebene der NACE Rev. 2; die WZ 2003 der NACE Rev. 1.1.

Maßgeblich für die räumliche Gliederung ist die NUTS (vgl. Abschnitt 1.3).

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die Definitionen der erhobenen Merkmale können den Erläuterungen zum Erhebungsbogen (siehe Anhang) entnommen werden. Diese richten sich nach den in der Durchführungsverordnung (EG) Nr. 250/2009 der Kommission vom 11. März 2009 abgedruckten Merkmalsdefinitionen, ggf. ergänzt bzw. angepasst an nationale Besonderheiten. Die Erläuterungen zum Zusatzfragebogen SiDL beruhen im Wesentlichen auf den Definitionen der statistischen Güterklassifikation, der CPA 2008.

2.2 Nutzerbedarf

Zu den Hauptnutzerinnen und Hauptnutzern der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich zählen die Bundesministerien - insbesondere das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie - die jeweiligen Länderressorts und die Europäische Kommission. Daneben zählen auch Wirtschaftsverbände und Interessenvertretungen, v. a. aus den erfassten Wirtschaftsbereichen, zu den Nutzerinnen und Nutzern dieser Statistik. Außerdem nutzen die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder sowie andere amtliche Statistiken Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich (vgl. Abschnitt 7.3). Zugleich fragen interessierte Bürger, Schüler und Studenten nach Ergebnissen aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich für unterschiedliche Recherchen.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Interessen der Hauptnutzerinnen und Hauptnutzer finden auf verschiedenen Wegen Berücksichtigung. Die von Seiten der Europäischen Kommission, den Ministerien, Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen, Fachbereichen der amtlichen Statistik usw. geäußerten Forderungen wurden bei der Konzipierung des Merkmalskatalogs berücksichtigt. Über das Gesetzgebungsverfahren können die Ministerien unmittelbar Einfluss auf das Erhebungsprogramm nehmen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die statistischen Ämter der Länder, die Spitzenverbände sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische

Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss „Dienstleistungsstatistiken“ eingebracht.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die für die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten werden durch eine dreifach geschichtete Zufallsstichprobe ermittelt. Die Stichprobe umfasste gemäß Dienstleistungstatistikgesetz höchstens 15 % aller Einheiten der Auswahlgesamtheit. Die Auswahlgesamtheit bildet das Unternehmensregister. Das Unternehmensregister ist eine Datenbank, in der Informationen (z. B. steuerbarer Umsatz, SV-Beschäftigte und Wirtschaftszweig) zu Unternehmen mit mehr als 17 500 Euro Jahresumsatz sowie Betrieben enthalten sind, die aus Verwaltungsdaten gespeist wird.

Nach den Berichtsjahren 2000, 2003 und 2008 wurde zuletzt für das Berichtsjahr 2011 eine komplett neue Stichprobe gezogen. Diese wird zur Sicherung der Qualität über mehrere Berichtsjahre beibehalten. Hierzu wird im Rahmen der jährlich stattfindenden Referentenbesprechung mit den Fachvertreterinnen und -vertretern der statistischen Ämter der Länder beschlossen, ob eine komplett neue Stichprobe gezogen oder die Stichprobe beibehalten und lediglich um eine sog. Neuzugangsstichprobe ergänzt werden soll. Bei einer Neuzugangsstichprobe wird aus der Auswahlgesamtheit aller seit der vorausgegangenen Ziehung neu registrierten Einheiten gezogen. Damit wird der Kreis der auskunftspflichtigen Einheiten jährlich an den aktuellen Unternehmensregisterstand angepasst.

Der Auswahlatz dieser Neuzugangsstichproben beträgt ebenfalls höchstens 15 %. Ziel dieser Maßnahme ist es, ein allmähliches Absterben des Berichtskreises und eine hieraus resultierende Unterschätzung der in der Erhebung nachzuweisenden Totalwerte zu verhindern sowie eine Anpassung der Auskunftspflichtigen an den aktuellen Stand der Auswahlgesamtheit zu erreichen.

Die Schichtung der Auswahlgesamtheit zur Ziehung der Stichprobe erfolgt hierarchisch nach drei Kriterien und zwar nach:

1. Bundesländern,
2. innerhalb jedes Bundeslandes nach WZ-Vierstellern (Klassen) der WZ 2008 sowie
3. innerhalb jeder so gebildeten Gruppierung nach Umsatz- bzw. alternativ Beschäftigtengrößenklassen.

Die Schichtung der Auswahlgesamtheit zur Ziehung einer Neuzugangsstichprobe erfolgt hierarchisch ebenfalls nach diesen drei Kriterien, wobei WZ-Viersteller und Umsatzgrößenklassen zusammengefasst werden.

Die Auswahlsätze der einzelnen Ziehungsschichten differieren erheblich voneinander. Der in einer Schicht zur Anwendung kommende Auswahlatz orientiert sich insbesondere an der Anzahl der statistischen Einheiten sowie am erwarteten Mittelwert und der Varianz des Merkmals "Umsatz" (optimale Schichtung). Eine Schicht, aus der alle Erhebungseinheiten gezogen werden, wird als Totalschicht bezeichnet. Totalschichten treten überwiegend bei umsatzstarken sowie schwach besetzten Schichten auf.

Für die gezogenen Erhebungseinheiten besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind immer die Inhaberinnen und Inhaber bzw. Leiterinnen und Leiter der Erhebungseinheiten.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Daten über die ausgewählten Erhebungseinheiten werden primär erhoben.

Hierzu erfolgt eine schriftliche Befragung mittels standardisierten Erhebungsbogen (siehe Anhang) durch die statistischen Ämter der Länder (dezentral). Die Erhebungsbogen werden im vierten Quartal des dem Berichtsjahr folgenden Jahres versandt. Zur Rückmeldung werden den auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten verschiedene Möglichkeiten angeboten: postalisch, per Fax oder online (IDEV oder eSTATISTIK.core). Die vorhergehende Schulung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, der Versand der Erhebungsbogen, die Erfassung und Aufbereitung der Daten sowie die Erstellung von Länderergebnissen obliegt eigenverantwortlich den statistischen Ämtern der Länder. Darüber hinaus findet jährlich eine gemeinsame Mitarbeiterschulung statt, in der praktische Erfahrungen der abgelaufenen Erhebung verallgemeinert sowie über Änderungen im aktuellen Erhebungsablauf informiert wird.

Die Erhebungsunterlagen werden jährlich evaluiert und bei Bedarf angepasst. Hieran werden u. a. die hausinterne Rechtsabteilung sowie die Vertreterinnen und Vertreter der statistischen Ämter der Länder beteiligt. Eine Evaluierung durch das Pre-Test-Labor des Statistischen Bundesamtes (Destatis) ist bisher nicht erfolgt.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Item-Non-Response: Zunächst findet eine Sichtkontrolle der eingegangenen Fragebogen statt. Die erfassten Daten werden außerdem maschinell auf Unplausibilitäten und fehlende Informationen überprüft. Bei fehlenden bzw. unplausiblen Angaben wird grundsätzlich bei den auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten zurück gefragt. In Ausnahmefällen kann sorgfältig geschätzt werden. Eine Softwarelösung für eine automatische Imputation gibt es zur Zeit nicht.

Die plausibilisierten Einzeldaten werden anschließend mittels der berechneten Hochrechnungsfaktoren auf die Auswahlgesamtheit hochgerechnet. Der jeweils anzuwendende Hochrechnungsfaktor ist der Kehrwert des Auswahlsatzes der Schicht, in der sich die Erhebungseinheit zum Zeitpunkt der Ziehung der Stichprobe befand (freie Hochrechnung).

Die Auswahlwahrscheinlichkeit ist für umsatzstarke Erhebungseinheiten im Allgemeinen größer als die für umsatzschwächere Einheiten. In Totalschichten beträgt der Auswahlatz 100 % und somit der Hochrechnungsfaktor 1,0.

Unit-Non-Response: Die Vollzähligkeitskontrolle und das Mahnwesen laufen automatisiert ab. In der Stichprobe befindliche Einheiten, die falsch zugeordnet sind, nicht melden wollen oder nicht melden können, werden in unechte bzw. echte Antwortausfälle unterteilt. Erhebungseinheiten, die auf Grund der aktuellen Daten nicht zum Kreis der Zielgesamtheit gehören, werden als unechte Antwortausfälle bezeichnet. Zu den unechten Antwortausfällen zählen z. B. erloschene Einheiten, Einheiten die ihren Hauptsitz ins Ausland verlegt haben, einen wirtschaftlichen Schwerpunkt außerhalb des Erfassungsbereiches dieser Statistik ausüben oder mit ihrem Gesamtumsatz im aktuellen Berichtsjahr die Grenze von mehr als 17 500 Euro unterschreiten. Da Erhebungseinheiten, die unechte Antwortausfälle darstellen, nicht zur Auswahlgesamtheit der Erhebung gehören, bleiben diese auch in der Hochrechnung unberücksichtigt. Daraus resultiert, dass bei Vorliegen unechter Antwortausfälle die hochgerechneten Ergebnisse der Erhebung in der Fallzahl (Anzahl der Einheiten) immer niedriger als die der Auswahlgesamtheit sind. Das Auftreten von unechten Antwortausfällen in den Schichten bewirkt eine Verstärkung der Merkmalsstreuung und damit ein Anwachsen von durch die zufällige Auswahl der Stichprobeneinheiten bewirkten Schätzfehlern.

Im Gegensatz hierzu handelt es sich bei echten Antwortausfällen um Erhebungseinheiten, die nicht oder nicht rechtzeitig Daten zur Verfügung stellen, obwohl sie auskunftspflichtig sind. Echte Antwortausfälle führen häufig dann zu systematischen Fehlern, wenn sie innerhalb der Ziehungsschicht bei einem bestimmten Unternehmenstyp häufiger auftreten als bei anderen Erhebungseinheiten. Echte Antwortausfälle werden im Rahmen der Hochrechnung durch Korrektur des Hochrechnungsfaktors (Erhöhung) der Erhebungseinheiten der gleichen Ziehungsschicht eingeschätzt. Verzerrungsfrei ist diese Vorgehensweise immer dann, wenn das Auftreten der echten Antwortausfälle innerhalb der Schicht als Zufallsereignis angesehen werden darf. In diesem Fall führt die Zuschätzung echter Antwortausfälle zu einer verzerrungsfreien Schätzung von Totalwerten der Zielgesamtheit.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Da es sich um eine Jahreserhebung handelt, wird keine Saisonbereinigung durchgeführt. Kalenderbedingte Effekte können sich aus der Lage der arbeitsfreien gesetzlichen Feiertage ergeben, werden aber als geringfügig bewertet. Aus diesem Grund erfolgt eine Bereinigung des Kalendereffektes nicht.

3.5 Beantwortungsaufwand

Der Merkmalskatalog wurde entsprechend den Datenanforderungen der Europäischen Gemeinschaft so gestaltet, dass sich die erforderlichen Daten aus den Geschäftsaufzeichnungen der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten entnehmen lassen. Damit ist die bestehende Belastung der Erhebungseinheiten als moderat einzuschätzen. Zudem wird den Auskunftspflichtigen seit dem Berichtsjahr 2007 die Möglichkeit angeboten, die erfragten Daten teilautomatisiert aus ihrem betrieblichen Rechnungswesen zu ermitteln und über eine geschützte Verbindung an das betreffende statistische Landesamt übermitteln zu lassen (eSTATISTIK.core).

Darüber hinaus werden kleine Erhebungseinheiten (mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von insgesamt weniger als 250 000 Euro im Berichtsjahr) mit einem stark verkürzten Merkmalskatalog befragt und damit wird Ihr Beantwortungsaufwand reduziert.

Zu einer weiteren Entlastung der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten, der Verteilung der Belastung auf bisher nicht auskunftspflichtige Einheiten sowie zur Erhöhung der Repräsentativität der Stichprobe wurde bei der Ziehung einer komplett neuen Stichprobe für die Berichtsjahre 2003, 2008 und 2011 gegen bereits zuvor auskunftspflichtige Einheiten rotiert. Damit wurde eine gleichmäßigere Belastung der Auskunftspflichtigen in den zu befragenden Wirtschaftsbereichen erreicht. Erhebungseinheiten, die sich in einer Totalschicht befinden, können jedoch nicht ersetzt werden.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Das Stichprobendesign wurde nach wissenschaftlich anerkannten stichprobentheoretischen Methoden so gewählt, dass die statistischen Ergebnisse bei dem vorgegebenen Stichprobenumfang mit der bestmöglichen Präzision bereitgestellt werden konnten. Bei einem gesetzlich vorgegebenen Stichprobenumfang von höchstens 15 % wird die Genauigkeit durch Schichtung und Bildung von Totalschichten qualitativ sichergestellt. Mit Verzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren ist nicht zu rechnen, da eine freie Hochrechnung erfolgt.

Gleichwohl ist jede Stichprobenerhebung mit einer Unschärfe behaftet. Mit zunehmenden Detaillierungsgrad steigt in der Regel der stichprobenbedingte Zufallsfehler und damit sinkt die Zuverlässigkeit des Ergebnisses. Dies erhöht die Abhängigkeit von der Richtigkeit der gemeldeten Daten von für das jeweilige Gesamtergebnis bedeutsamen Einheiten. Gleichwohl können nicht-stichprobenbedingte, systematische Fehler auftreten.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Eine Quantifizierung des Stichprobenfehlers erfolgt über die Berechnung des relativen Standardfehlers. Für ausgewählte Merkmale sind die relativen Standardfehler im Anhang aufgelistet.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Auswahlgrundlage ist das Unternehmensregister. Im Idealfall sind darin alle Einheiten enthalten, über die statistische Aussagen getroffen werden sollen (Grundgesamtheit). Tatsächlich können aber z. B. Einheiten der Grundgesamtheit nicht im Unternehmensregister enthalten sein (Untererfassung) oder Einheiten sind einem falschen Wirtschaftszweig zugeordnet. Daneben entstehen Schätzfehler, wenn Einheiten im Datenmaterial enthalten sind, die faktisch nicht (mehr) zur Auswahlgesamtheit gehören oder ihre Ziehungsschicht verlassen. Fehler in der Erfassungsgrundlage werden u. a. durch Anpassung der Hochrechnungsfaktoren weitestgehend bereinigt. Schätzungen des systematischen Fehlers wurden nicht erstellt. Durch Einsatz von umfangreichen Plausibilitätskontrollen und Vorjahresvergleichen werden außergewöhnliche Fehlerquellen weitestgehend ausgeschaltet.

Befragt wurden insgesamt rund 177 000 Einheiten, von denen 139 400 verwertbare Daten in die Auswertung eingegangen sind.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Laufende Revisionen, ausgelöst etwa durch die Berücksichtigung verspätet eingegangener Erhebungsdaten, sieht das Erhebungskonzept der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich nicht vor.

4.4.2 Revisionsverfahren

Angabe entfällt.

4.4.3 Revisionsanalysen

Keine.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Erfahrungsgemäß entnimmt die Mehrheit der Erhebungseinheiten die Angaben aus ihrem Jahresabschluss, welcher oftmals erst 12 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes vorliegt. Der Erhebungsbogen wird u. a. deswegen erst im vierten Quartal des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres versandt. Nach Eingang und Erfassung der Erhebungsbogen sind noch zeitaufwändige Rückfragen bei den Auskunftspflichtigen erforderlich sowie die Aufbereitung und Auswertung der Daten. Dies führt dazu, dass die Ergebnisse frühestens 18 Monate nach Ende des Berichtsjahres (für das Berichtsjahr 2011 am 30. Juni 2013) veröffentlicht werden können. Dieser Termin entspricht dem Liefertermin an das europäische Statistikamt Eurostat.

Vorläufige Ergebnisse werden nicht veröffentlicht.

5.2 Pünktlichkeit

Erste Ergebnisse für das Berichtsjahr 2011 wurden am 28. Juni 2013 an Eurostat übermittelt. Die nationale Veröffentlichung der endgültigen Ergebnisse erfolgte ab Juli 2013.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich basieren auf Verordnungen der Europäischen Union bzw. Gemeinschaft und sind aus diesem Grund mit den Ergebnissen der anderen EU-Mitgliedsstaaten vergleichbar. Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit können sich jedoch durch die Anwendung verschiedener Erhebungsmethoden in den Mitgliedstaaten der EU ergeben.

Auf nationaler Ebene sind die Ergebnisse durch die Schichtung der Stichprobe (optimal) nach Bundesländern ebenfalls vergleichbar. Dabei ist zu beachten, dass die Erhebungsdaten dem Bundesland zugeordnet werden, in dem die Erhebungseinheit ihren Hauptsitz hat. Für die Merkmale Umsatz, Anzahl der tätigen Personen, Bruttoentgelte und Bruttoanlageinvestitionen wird ein länderbereinigtes Ergebnis erstellt. So kann für diese Merkmale die wirtschaftliche Leistungskraft der einzelnen Bundesländer realitätsgetreu abgebildet werden.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Mit der verbindlich vorgeschriebenen Anwendung der NACE Rev. 2 bzw. WZ 2008 für Berichtsjahre ab 2008 sind die Ergebnisse der jährlichen Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich zeitlich nicht mit den Ergebnissen der Vorberichtszeiträume vergleichbar. Die Änderungen in der WZ 2008 gegenüber der zuvor maßgebenden WZ 2003 sind in den von der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich erfassten Wirtschaftsbereichen so gravierend, dass Zeitvergleiche nicht oder nur stark eingeschränkt möglich sind.

Ebenfalls zu berücksichtigen ist, dass mit der Ziehung der neuen Stichprobe für das Berichtsjahr 2011 (sowie mit den Berichtsjahren 2003 und 2008) ein stichprobenbedingter Bruch in der Zeitreihe auftreten kann.

Neben der Revision der Wirtschaftszweigklassifikation wurde gleichzeitig auch die für die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich zugrundeliegende EU-Verordnung (vgl. Abschnitt 1.6) überarbeitet, was zur Erweiterung des Erfassungsbereichs und des Merkmalskatalogs führte. Für einige Merkmale und Wirtschaftsbereiche liegen daher auch keine Ergeb-

nisse für Berichtsjahre vor 2008 aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich oder einer anderen jährlichen Unternehmensstrukturstatistik vor.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Merkmale der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich überschneiden sich teilweise mit Merkmalen anderer Statistiken. Zu nennen sind hier insbesondere die Umsatzsteuer- und Beschäftigtenstatistik. Aufgrund der abweichenden Erhebungsmethode und unterschiedlichen Merkmalsdefinitionen können sich Differenzen in den Ergebnissen ergeben.

Die Umsatzsteuerstatistik ist eine Totalerhebung. Ihre Ergebnisse beruhen auf Umsatzsteuervoranmeldungen, die von den Oberfinanzdirektionen an die statistischen Ämter der Länder geliefert werden. Die Umsatzsteuervoranmeldungen (Lieferungen und Leistungen) können per Definition nicht mit den Umsätzen, welche im Rahmen der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich erfasst werden, gleichgesetzt werden. Des Weiteren findet keine aktuelle Korrektur des Wirtschaftszweiges in den Verwaltungsdaten statt, selbst wenn der Wirtschaftszweig im Rahmen einer Primärerhebung aktuell ermittelt wurde. Des Weiteren werden Umsätze von Organschaften vollständig dem Wirtschaftszweig des Organträgers zugerechnet und nicht auf die einzelnen Unternehmen der Organschaft aufgeteilt.

Das Merkmal Anzahl der tätigen Personen insgesamt wird auch in der Beschäftigtenstatistik nachgewiesen. Die Ergebnisse dort werden jedoch nicht auf der Ebene des Wirtschaftszweiges der Unternehmen sondern auf der Ebene des Wirtschaftszweiges der Betriebe abgebildet. Darüber hinaus weicht die Definition der Beschäftigten (nur sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigten) von der zu den tätigen Personen der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich ab. Zu den tätigen Personen zählen auch Selbstständige, Beamtinnen und Beamte, unbezahlt mithelfende Familienangehörige usw. Des Weiteren werden - im Gegensatz zur Strukturhebung im Dienstleistungsbereich - die Beschäftigten lediglich einmal ausgewiesen, auch wenn sie in mehreren Unternehmen tätig sind. Bei scheinbar identischen Merkmalen treten demgemäß Abweichungen zwischen den Ergebnissen amtlicher Statistiken auf.

Zu beachten ist, dass die Erhebungsziele der Umsatzsteuer- und der Beschäftigtenstatistik sowie der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich insgesamt einen anderen Schwerpunkt haben. Jede Statistik verfolgt das ihr per Gesetz vorgegebene Ziel. Etwaige Differenzen lassen somit keinen Schluss über die Datenqualität der einzelnen Statistik zu.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich ist in sich kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich werden im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder, der Inward-FATS-Berechnungen und bei der Konzeption der Wägungsschemata einiger Erzeugerpreisindizes verwendet. Eine enge inhaltliche Beziehung besteht auch zur vierteljährlichen Konjunkturstatistik im Dienstleistungsbereich (EVAS-Nr. 47414). Hier sind die Strukturergebnisse Grundlage für die Gewichtung der Indizes bei Aggregation verschiedener Wirtschaftsbereiche. Die Finanzdienstleistungsstatistiken nutzen einzelne Ergebnisse zur Schätzung der Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter in den nachzuweisenden Wirtschaftsbereichen des Abschnitts K der WZ 2008.

Des Weiteren werden die Primärergebnisse sowie der erhobene wirtschaftliche Schwerpunkt in das Unternehmensregister eingepflegt, was zu einer Qualitätsverbesserung der Auswahlgrundlage beiträgt.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Auf der Internetseite www.destatis.de stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (rechte Themenseite) im Modul "PRESSEMITTEILUNGEN" alle Pressemitteilungen zur Verfügung.

Veröffentlichungen

Auf der Internetseite www.destatis.de stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen die aktuellen Daten in jeglicher Form mit Erläuterungen aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich zur Verfügung.

Hierzu stehen auch unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (rechte Themenseite) im Modul "PUBLIKATIONEN" folgende Publikationen kostenlos zur Verfügung:

Fachserie 9 (bis Berichtsjahr 2007):

- Reihe 1 - für den Wirtschaftsabschnitt I,
- Reihe 2 - für den Wirtschaftsabschnitt K.

Fachserie 9 (ab Berichtsjahr 2008):

- Reihe 4.1 - für den Wirtschaftsabschnitt H,
- Reihe 4.2 - für den Wirtschaftsabschnitt J,
- Reihe 4.3 - für den Wirtschaftsabschnitt L,
- Reihe 4.4 - für den Wirtschaftsabschnitt M,
- Reihe 4.5 - für den Wirtschaftsabschnitt N und
- Reihe 4.6 - für die Abteilung 95 des Abschnitts S.

Fachbericht:

- Architektur- und Ingenieurbüros,
- Grundstücks- und Wohnungswesen,
- Information und Kommunikation,
- Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen,
- Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung,
- Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften,
- Verkehr und Lagerei,
- Verlagswesen,
- Werbung und Marktforschung.

Einen Überblick über den Dienstleistungsbereich bietet auch die Publikation "Der Dienstleistungssektor, Wirtschaftsmotor in Deutschland, ausgewählte Ergebnisse von 2003 bis 2008".

Online-Datenbank

Auf der Internetseite www.destatis.de stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (Mitte Themenseite) im Modul "Tabellen", Strukturdaten/Weiteres Datenangebot/Datenbank, die Ergebnisse bis Berichtsjahr 2007 (WZ-2003) und ab Berichtsjahr 2008 (WZ-2008) über das Datenbanksystem GENESIS-Online zur Verfügung.

Zugang zu Mikrodaten

Anonymisierte Mikrodaten sind über das Forschungsdatenzentrum (FDZ) zugänglich.

Sonstige Verbreitungswege

Auf der Internetseite www.destatis.de stehen unter Publikationen/Statistisches Jahrbuch die wichtigsten Daten im Statistischen Jahrbuch zur Verfügung. Des weiteren stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (Mitte Themenseite) im Modul "Tabellen", Strukturdaten/Weiteres Datenangebot/Statistik-Portal die aktuellen Daten im Statistik-Portal der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder zur Verfügung.

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Auf der Internetseite www.destatis.de stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (rechte Themenseite) im Modul "Methodisches", Erläuterungen zur Statistik, die Methodischen Erläuterungen zur Verfügung.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Die Veröffentlichungstermine der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich werden nicht im Veröffentlichungskalender angekündigt.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Keine.

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Keine.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Keine.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personal-aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
%						
H	0,4	1,8	0,9	0,9	4,4	0,9
49	0,8	0,6	0,8	0,6	0,8	0,7
49.1	14,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1
49.2	5,3	0,5	0,4	0,4	1,1	0,4
49.3	1,0	0,9	0,9	0,7	1,4	0,7
49.31	3,9	1,2	1,4	1,0	1,8	1,2
49.32	1,3	1,1	1,0	1,0	2,4	1,1
49.39	2,4	1,7	1,9	1,5	3,3	2,0
49.39.1	6,0	2,3	2,7	1,9	3,3	3,1
49.39.2	3,9	3,1	3,3	3,1	5,1	3,0
49.39.9	11,6	6,3	6,5	6,3	19,6	7,7
49.4	1,2	1,1	1,7	1,1	2,0	1,4
49.41	1,2	1,1	1,7	1,1	2,0	1,4
49.42	13,0	9,6	9,9	10,4	11,8	11,9
49.5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
50	0,8	3,7	4,7	7,0	40,0	15,2
50.1	10,8	57,6	45,4	21,4	77,8	13,3
50.2	1,1	3,6	4,9	9,0	10,7	21,3
50.3	6,0	3,2	3,5	3,6	39,6	5,4
50.4	2,7	1,1	2,3	3,0	24,2	3,8
51	3,2	0,2	1,1	0,2	0,7	0,3
51.1	3,6	0,3	2,6	0,3	0,8	0,3
51.2	2,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
51.21	2,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
51.22	.	.	.	.	.	.
52	2,3	4,2	1,9	2,2	7,2	1,8
52.1	4,5	1,7	1,8	2,3	12,0	3,2
52.2	2,5	4,4	2,0	2,4	7,5	1,9
52.21	16,8	7,9	9,8	9,5	11,9	8,8
52.21.1	30,6	21,3	35,5	41,1	7,4	25,9
52.21.2	35,3	2,6	3,8	19,5	14,9	26,9
52.21.3	60,4	12,5	12,8	12,6	13,4	12,5
52.21.4	60,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
52.21.5	11,3	10,9	12,2	12,1	10,2	12,4
52.21.9	17,0	15,7	18,7	20,7	42,1	18,8
52.22	20,0	28,1	6,4	7,5	4,7	19,9
52.22.1	.	.	.	.	.	.
52.22.2	51,8	50,9	12,8	12,5	5,0	34,7
52.22.3	.	.	.	.	.	.
52.22.9	22,2	6,9	5,3	8,8	6,3	11,6
52.23	19,3	5,2	5,4	5,7	9,2	5,2
52.23.1	7,6	6,9	7,0	7,2	10,2	6,9
52.23.9	23,8	6,8	8,4	9,2	8,8	7,6
52.24	17,6	16,4	22,9	19,1	4,5	11,9
52.29	3,2	5,5	1,5	2,5	3,5	1,9
52.29.1	4,1	6,3	1,7	2,2	3,0	1,9
52.29.2	21,3	12,7	8,0	9,1	23,6	8,7
52.29.9	13,6	4,2	4,7	10,1	22,4	6,7
53	2,7	1,8	1,8	1,4	2,2	2,8
53.1	.	.	.	.	.	.
53.2	2,7	1,8	1,8	1,4	2,2	2,8
J	0,6	4,2	3,9	2,0	6,9	1,9
58	1,5	2,8	2,7	2,7	7,4	6,8
58.1	1,5	2,5	2,3	2,6	2,2	7,2
58.11	5,0	9,1	4,8	4,8	7,2	3,6
58.12	4,7	1,7	3,5	2,0	3,4	2,1
58.13	8,3	4,2	4,7	5,1	2,5	13,0
58.14	4,1	1,6	2,0	1,8	6,0	7,2
58.19	4,1	5,8	3,2	2,7	7,2	9,1
58.2	6,2	13,9	13,0	12,8	17,2	9,4
58.21	27,4	10,2	15,8	6,3	7,4	7,2
58.29	7,8	15,3	14,6	13,4	17,5	10,3
59	1,7	1,6	2,1	1,6	2,8	1,7
59.1	2,2	1,9	2,8	1,6	2,6	1,8
59.11	3,5	2,0	2,6	2,1	4,2	2,5
59.12	8,5	3,4	3,6	2,7	7,4	4,7
59.13	5,4	6,8	10,6	4,4	34,0	7,6
59.14	2,1	3,0	4,7	3,4	2,8	3,2
59.2	4,3	2,0	2,4	6,5	16,9	4,3
59.20.1	8,0	7,3	7,4	5,7	14,5	6,7
59.20.2	18,1	4,4	7,7	8,3	24,0	8,5
59.20.3	7,4	2,9	0,9	11,2	31,8	7,7

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
 · keine Stichprobeneinheit

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2011
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Brutto- wertschöpfung zu Faktorkosten	Personal- aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
	%					
60	17,3	0,2	0,4	0,6	0,6	1,2
60.1	3,8	1,3	1,0	1,8	2,0	2,8
60.2	38,3	0,3	0,5	0,4	0,4	1,3
61	4,2	12,8	14,1	10,4	11,7	9,1
61.1	6,4	14,2	14,0	8,7	14,0	8,5
61.2	8,2	28,7	32,1	32,9	20,5	32,0
61.3	7,1	4,1	6,5	5,6	2,1	6,1
61.9	5,6	3,6	3,0	2,4	7,4	4,0
61.90.1	18,5	18,7	9,3	6,7	7,2	7,7
61.90.9	5,3	1,3	2,5	2,5	9,4	4,7
62	1,0	3,2	2,3	2,1	3,7	1,5
62.01	2,4	5,2	4,0	2,9	7,9	1,9
62.01.1	7,4	6,1	6,5	6,9	10,7	5,8
62.01.9	3,3	5,5	4,3	3,1	8,2	2,0
62.02	2,3	1,4	1,6	1,6	3,8	1,6
62.03	6,9	3,5	3,7	4,0	4,2	3,6
62.09	3,3	8,2	5,3	6,2	4,3	4,6
63	2,7	5,0	5,1	4,8	4,8	3,6
63.1	10,7	7,1	6,9	6,7	5,2	5,8
63.11	9,5	9,5	9,2	8,5	5,7	7,7
63.12	24,5	3,3	4,3	3,9	7,6	6,0
63.9	2,0	5,4	7,4	5,4	11,6	3,7
63.91	7,2	2,8	8,9	2,3	8,4	3,7
63.99	2,1	5,9	8,1	6,3	12,2	4,1
L	0,3	1,2	1,3	1,6	8,3	1,2
68	0,3	1,2	1,3	1,6	8,3	1,2
68.1	3,9	7,3	11,3	7,9	49,1	5,8
68.10.1	5,2	9,8	16,8	12,1	55,2	7,6
68.10.2	8,3	5,4	7,0	6,5	25,5	8,9
68.2	0,3	1,3	1,5	2,6	3,9	1,6
68.20.1	2,5	2,0	2,4	3,3	5,6	2,8
68.20.2	1,4	1,7	1,9	4,1	5,3	2,4
68.3	1,4	2,2	2,5	1,8	6,1	1,9
68.31	2,8	4,6	3,4	3,6	17,6	3,2
68.31.1	3,1	5,6	4,2	4,7	20,5	3,6
68.31.2	11,1	6,0	5,0	5,4	19,9	6,9
68.32	3,2	2,5	3,5	2,2	6,5	2,5
68.32.1	3,7	3,6	4,6	3,0	8,7	3,1
68.32.2	7,6	2,9	4,4	2,7	9,8	3,9
M	0,2	1,7	1,3	1,1	4,5	0,8
69	0,4	3,1	2,4	3,1	4,6	1,4
69.1	0,4	1,5	1,4	2,0	4,0	1,0
69.10.1	4,3	3,2	3,2	3,3	7,7	2,4
69.10.2	0,9	2,3	1,9	3,2	5,6	1,4
69.10.3	5,6	3,1	3,1	3,2	12,0	3,5
69.10.4	11,2	2,9	3,2	2,9	7,9	3,7
69.10.9	8,8	10,1	9,4	12,0	18,2	8,4
69.2	0,7	5,1	4,2	4,3	6,7	2,3
69.20.1	6,7	2,4	2,3	2,4	2,8	2,3
69.20.2	21,0	13,6	12,6	12,9	37,2	14,4
69.20.3	1,2	8,0	6,2	7,2	8,8	3,0
69.20.4	4,7	3,1	3,5	3,9	11,0	4,0
70	0,9	4,5	3,8	2,2	11,3	1,5
70.1	1,9	6,4	6,9	3,3	13,5	2,5
70.10.1	26,3	3,2	5,4	3,6	5,2	4,5
70.10.9	5,2	8,7	10,5	5,1	20,7	3,1
70.2	1,1	2,3	2,3	2,5	17,8	1,6
70.21	5,5	2,0	2,9	2,5	10,5	4,0
70.22	1,1	2,5	2,4	2,7	18,6	1,8
71	0,6	1,3	1,2	1,2	2,3	1,0
71.1	0,6	1,4	1,3	1,3	2,2	1,1
71.11	1,1	1,7	1,4	1,6	3,1	1,3
71.11.1	1,5	1,9	1,4	1,4	3,6	1,4
71.11.2	7,6	6,3	7,1	8,1	12,1	6,8
71.11.3	7,9	4,1	4,8	4,5	9,4	5,4
71.11.4	6,6	13,5	12,8	16,6	12,1	8,4
71.12	1,0	1,6	1,6	1,5	2,6	1,4
71.12.1	3,4	4,0	4,5	3,0	6,2	2,5
71.12.2	2,9	2,1	2,1	2,2	3,3	2,4
71.12.3	10,4	6,3	6,2	6,1	13,1	6,4
71.12.9	4,2	2,7	2,6	3,3	6,4	3,0
71.2	4,2	2,7	2,9	3,4	6,9	3,0

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
 · keine Stichprobeneinheit

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2011
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personal-aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
	%					
72	3,7	8,2	8,2	5,8	9,5	7,0
72.1	4,2	8,4	8,5	6,1	9,5	7,3
72.11	6,3	3,8	4,0	4,1	3,6	5,3
72.19	4,6	9,4	9,2	6,6	10,0	8,0
72.2	5,0	2,6	4,1	2,3	11,8	2,2
73	1,4	1,0	1,6	1,3	4,0	3,7
73.1	1,4	1,1	1,8	1,5	4,3	4,0
73.11	1,5	1,2	1,7	1,6	3,9	4,3
73.12	8,2	2,4	4,5	3,6	9,3	12,1
73.2	5,2	1,8	2,5	2,5	9,6	3,6
74	1,4	8,0	1,5	1,5	3,4	1,7
74.1	2,7	6,0	2,8	3,0	5,5	2,7
74.10.1	8,2	4,5	5,8	4,5	12,1	6,6
74.10.2	4,0	11,2	3,9	4,7	7,4	3,6
74.10.3	3,9	2,3	3,6	3,2	9,6	4,3
74.2	1,9	1,1	1,4	1,2	2,6	2,0
74.20.1	2,0	2,0	1,9	1,8	4,5	2,5
74.20.2	14,7	1,2	1,5	1,5	0,8	2,5
74.3	2,0	6,9	1,9	2,4	8,4	2,8
74.30.1	3,7	7,4	2,3	2,5	8,1	3,6
74.30.2	3,3	6,4	4,2	5,1	24,1	4,2
74.9	2,9	11,1	2,3	2,1	6,1	3,1
75	0,3	0,9	0,7	0,9	2,6	0,8
75.00.1	0,7	0,9	0,7	0,8	2,7	0,9
75.00.9	10,0	5,9	4,6	5,1	8,2	5,7
N	0,5	1,3	1,3	1,5	1,7	0,9
77	1,4	1,8	2,4	1,1	2,2	1,9
77.1	2,9	2,7	4,0	2,5	3,0	4,7
77.11	3,6	3,2	4,8	2,8	3,3	5,6
77.12	5,2	3,4	2,8	5,6	4,1	6,6
77.2	2,8	8,5	11,4	2,1	3,7	2,7
77.21	16,2	19,1	14,6	16,6	19,1	16,7
77.22	11,3	3,6	4,7	4,3	2,8	8,9
77.29	4,6	9,3	12,5	2,2	3,8	2,9
77.3	2,1	2,5	3,0	1,8	3,4	2,8
77.31	21,9	12,8	17,7	17,8	15,6	19,0
77.32	8,4	2,3	3,0	3,0	3,7	4,3
77.33	38,7	4,9	5,9	7,4	8,8	10,2
77.34	23,0	2,4	3,0	19,9	22,8	26,0
77.35	21,1	5,1	7,2	16,7	33,4	18,9
77.39	5,8	4,5	5,3	2,8	4,5	4,6
77.4	5,3	4,6	2,3	3,4	2,4	5,6
78	2,8	4,9	4,0	3,4	8,1	1,9
78.1	5,4	2,6	3,1	3,1	5,5	3,7
78.2	4,4	6,3	5,2	4,2	10,1	2,3
78.3	4,4	3,9	2,8	3,2	8,4	2,1
79	0,8	2,4	2,2	3,6	5,4	3,2
79.1	0,8	2,5	2,4	3,9	5,6	3,4
79.11	1,4	7,0	5,0	6,0	10,3	4,5
79.12	4,4	2,8	2,1	4,3	4,1	6,2
79.9	5,0	4,2	4,0	2,5	18,4	4,0
80	2,3	1,3	1,2	1,3	4,7	1,7
80.1	5,1	1,5	1,4	1,4	5,6	1,9
80.2	12,9	3,9	4,2	3,9	7,2	5,0
80.3	13,4	18,3	15,4	20,0	30,2	17,6
81	0,6	0,7	0,7	0,7	2,4	1,1
81.1	2,2	1,9	1,7	1,8	4,2	2,2
81.2	0,8	0,8	0,8	0,8	3,6	1,4
81.21	1,3	0,9	1,0	1,0	5,5	1,5
81.22	1,8	2,1	1,6	1,6	3,9	2,2
81.22.1	1,7	20,6	2,0	2,2	7,0	2,2
81.22.9	7,7	2,1	2,6	2,2	4,6	3,1
81.29	6,8	2,3	2,8	2,4	5,4	4,1
81.29.1	17,0	4,3	5,4	3,7	5,2	7,1
81.29.2	11,1	5,1	5,8	5,3	14,5	6,6
81.29.9	10,0	3,3	4,1	3,7	7,7	6,0
81.3	0,9	1,4	1,5	1,6	3,9	1,6
81.30.1	1,2	0,9	1,1	1,0	4,0	1,1
81.30.9	6,6	17,5	14,7	19,1	14,8	14,3

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
 - keine Stichprobeneinheit

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2011
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Brutto- wertschöpfung zu Faktorkosten	Personal- aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
	%					
82	1,4	1,0	1,1	1,4	2,7	2,1
82.1	2,8	4,7	4,6	7,8	6,0	5,2
82.11	4,8	6,4	6,5	10,7	9,9	7,9
82.19	3,5	4,5	3,7	5,3	7,3	4,1
82.2	3,1	2,0	2,9	2,8	6,0	2,4
82.3	2,7	0,9	1,8	1,1	2,6	4,1
82.9	2,5	1,3	1,4	1,9	3,5	3,3
82.91	4,3	3,1	2,4	3,7	4,6	3,0
82.91.1	5,7	3,7	3,0	4,8	4,9	3,7
82.91.2	15,4	6,3	3,2	4,7	14,4	4,6
82.92	3,1	3,4	4,3	4,3	3,8	4,8
82.99	2,8	1,6	1,8	2,3	4,1	4,2
82.99.1	23,7	9,8	6,7	6,8	10,8	11,0
82.99.9	2,9	1,7	1,8	2,3	4,2	4,2
95	1,4	1,2	1,4	1,1	33,4	2,0
95.1	6,0	1,4	2,2	1,7	6,6	4,7
95.11	6,1	1,6	2,4	2,0	7,7	5,6
95.12	29,2	2,3	5,0	1,9	9,0	3,0
95.2	1,4	1,8	1,8	1,5	38,5	2,1
95.21	5,3	2,1	2,7	2,3	5,1	2,7
95.22	5,1	3,1	3,4	3,0	20,7	3,6
95.23	6,1	3,3	5,1	4,2	19,1	5,8
95.24	9,9	5,2	5,2	3,3	12,0	5,8
95.25	10,7	14,9	8,4	10,1	22,6	9,9
95.29	3,9	4,9	4,5	4,2	63,5	5,1

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
 · keine Stichprobeneinheit

Anhang 2 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2011
Variationskoeffizienten nach Umsatzgrößenklassen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Unternehmen mit ... bis ... tätigen Personen	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Brutto- wertschöpfung zu Faktorkosten	Zahl der tätigen Personen
		%			
H	0 - 1	1,7	4,5	3,6	3,9
	2 - 9	2,1	3,7	3,1	2,1
	10 - 19	2,9	2,0	2,6	2,7
	20 - 49	2,3	13,2	2,8	2,5
	50 - 249	1,8	1,2	1,5	1,7
	250 und mehr	3,4	1,2	1,6	1,7
J	0 - 1	1,4	4,7	4,3	2,8
	2 - 9	2,6	3,0	3,0	2,3
	10 - 19	2,8	3,2	2,8	2,8
	20 - 49	1,8	1,9	2,5	1,7
	50 - 249	2,4	1,9	1,8	2,1
	250 und mehr	9,1	6,8	6,7	4,3
L	0 - 1	0,7	1,8	2,2	1,7
	2 - 9	2,5	3,1	2,4	2,4
	10 - 19	5,9	6,5	9,7	5,9
	20 - 49	5,9	3,8	5,6	4,9
	50 - 249	5,9	2,6	2,6	5,4
	250 und mehr	2,0	3,5	3,7	3,0
M	0 - 1	0,6	7,7	4,0	1,2
	2 - 9	1,0	3,9	3,5	0,9
	10 - 19	1,4	1,9	2,4	1,3
	20 - 49	2,1	1,6	1,8	1,9
	50 - 249	1,5	1,2	1,7	1,4
	250 und mehr	4,1	4,7	3,5	3,3
N	0 - 1	1,1	3,0	2,2	2,4
	2 - 9	1,5	3,1	2,6	1,5
	10 - 19	2,8	2,3	2,6	2,8
	20 - 49	2,4	3,1	1,6	2,3
	50 - 249	3,7	4,1	4,5	2,5
	250 und mehr	1,1	1,4	1,1	1,0
S/95	0 - 1	2,1	22,9	6,1	4,3
	2 - 9	4,2	3,3	3,3	4,1
	10 - 19	4,5	5,0	4,8	4,6
	20 - 49	9,6	2,0	3,1	7,4
	50 - 249	2,3	1,7	2,2	2,0
	250 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
 · keine Stichprobeneinheit

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2011**

 Rücksendung
 bitte bis
 XX. XXXXXXX XXXX

SiD

 Name des Amtes
 Org. Einheit
 Straße + Hausnummer
 PLZ, Ort

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

 Ansprechpartner/-in für Rückfragen
 (freiwillige Angabe)

Name:

Sie erreichen uns über

Telefon:

Herr Xxxxx XXXXXXXX-XXXX

Frau Xxxxx XXXXXXXX-XXXX

Telefax: XXXXXXXX-XXXX

E-Mail: XXXXXXXX@XXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

Telefon oder E-Mail:

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 4 korrigieren.

 Identnummer
 (bei Rückfragen bitte angeben)

online

Ihre Daten können Sie auch online unter xxxxxxxxxxxxxxxxxxxx.de (IDEV) melden oder mit eSTATISTIK.core (Softwaremodul „Datenübermittlung an Statistische Ämter“ der DATEV eG).

Beachten Sie folgende Hinweise:

 Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1** einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von einer Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind Niederlassungen im Ausland und rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2011.


Ausgenommen sind die stichtagsbezogenen Merkmale unter den Abschnitten A und D.

Deckt sich das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, dann legen Sie bitte das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr zugrunde, das im Laufe des Kalenderjahres 2011 endete.

 Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. **11**) gekennzeichnet.

A Allgemeine Angaben zur Erhebungseinheit (Stichtag: 31. Dezember 2011)
1 Wirtschaftlicher Schwerpunkt

 • Bitte verwenden Sie zur Bestimmung des wirtschaftlichen Schwerpunkts die beiliegende **1** Anleitung (Auszug aus der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“).

 11 
 (bitte nicht ausfüllen)

Wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit bzw. fünfstelliger WZ-Schlüssel laut „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“ hier eintragen:

2 Rechtsform **2**

Zutreffendes bitte ankreuzen.

 2.1 Einzelunternehmen
 z.B. Einzelpraxis, Bürogemeinschaft 12 ☐ 1

 2.3 Kapitalgesellschaft
 z.B. AG, GmbH, KGaA 12 ☐ 3

 2.2 Personengesellschaft
 z.B. GbR, OHG, KG, GmbH & Co. KG 12 ☐ 2

 2.4 Sonstige Rechtsform
 z.B. eG 12 ☐ 4

 3 Anzahl der Niederlassungen – einschließlich Hauptniederlassung – in Deutschland **3** 13 

... 250 000 Euro und mehr
antworten bitte
hier... weniger als 250 000 Euro
antworten bitte
hier**B Erträge****1 Umsatz und sonstige betriebliche Erträge
ohne Umsatzsteuer** **4 6** 21

Volle Euro

Volle Euro

Summe B1.1 und B1.2

1.1 Umsatz **4** 22**1.1.1** darunter: Umsatz durch Auftraggeber
mit Sitz im Ausland **5** 23**1.2 Sonstige betriebliche Erträge** **6** 24**C Subventionen****ohne Steuererleichterungen,
Investitionszuschüsse und -zulagen** **7** 81

Volle Euro

Volle Euro

D Tätige Personen

(Stichtag: 30. September 2011)

Anzahl

Anzahl

1 Tätige Personen insgesamt **8** 31

Summe D1.1 und D1.2

Summe D1.1 und D1.2

**1.1 Tätige Inhaberinnen und Inhaber
sowie unbezahlt mithelfende
Familienangehörige** **9** 32**1.1.1** darunter: tätige Inhaberinnen und weibliche
unbezahlt mithelfende
Familienangehörige 33**1.2 Abhängig Beschäftigte** **10** 34

Wie viele von den abhängig Beschäftigten waren

1.2.1 weiblich 35**1.2.2 Auszubildende** 36**1.2.3 in Teilzeit tätig
ohne geringfügig Beschäftigte** **11** 37**1.2.4 geringfügig Beschäftigte** **12** 38**2 Abhängig Beschäftigte umgerechnet in
Vollzeiteinheiten** **13** 39**E Aufwendungen****1 Personalaufwand**

Volle Euro

Volle Euro

**1.1 Bruttoentgelte
ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung** **14** 41**1.2 Sozialaufwendungen des Arbeitgebers
insgesamt** **15 16** 42

Summe E1.2.1 und E1.2.2

**1.2.1 Gesetzliche Sozialaufwendungen
nur Arbeitgeberanteile** **15** 43**1.2.2 Übrige Sozialaufwendungen
nur Arbeitgeberanteile** **16** 44

... 250 000 Euro und mehr
antworten bitte
hier... weniger als 250 000 Euro
antworten bitte
hier

noch:

E Aufwendungen**2 Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen****ohne** abzugsfähige Vorsteuer, Abschreibungen und Fremdkapitalzinsen

17 bis 20 45

Volle Euro

Volle Euro

Summe E2.1 bis E2.3

2.1 Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

17 46

2.2 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

18 47

2.3 Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf, sondern zum Verbrauch, z. B. Büromaterial)

19 20 48

darunter:

2.3.1 Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing

21 481

2.3.2 Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter

22 482

F Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben**z. B. Gewerbe-, Kfz- und Grundsteuer; ohne Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer, Exportzölle sowie Steuern und Zölle, die zu den Anschaffungsnebenkosten zählen**

23 71

Volle Euro

Volle Euro

G Bestände**1 Bestände insgesamt 18 24 25**

Volle Euro

Volle Euro

am Anfang des Berichtsjahres

57

Summe G1.1.1, G1.2.1 und G1.3.1

am Ende des Berichtsjahres

58

Summe G1.1.2, G1.2.2 und G1.3.2

1.1 Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand 25**1.1.1 am Anfang des Berichtsjahres**

51

1.1.2 am Ende des Berichtsjahres

52

1.2 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 18**1.2.1 am Anfang des Berichtsjahres**

53

1.2.2 am Ende des Berichtsjahres

54

1.3 In Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse**1.3.1 am Anfang des Berichtsjahres**

55

1.3.2 am Ende des Berichtsjahres

56

Bitte zurücksenden an

Name der befragenden Behörde
Anschrift

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.
Name und Anschrift

Erhebungseinheiten mit einem
Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen
im Berichtsjahr 2011 von insgesamt ...

... 250 000 Euro und mehr
antworten bitte
hier

... weniger als 250 000 Euro
antworten bitte
hier

H Investitionen

1 Bruttoanlageinvestitionen (nur die Bruttozugänge im Berichtsjahr)

i ohne Abzug von Abschreibungen
oder sonstigen Wertberichtigungen,
Umbuchungen und ohne abzugs-
fähige Vorsteuern

Volle Euro

Volle Euro

Summe H1.1.1 bis H1.3 und H1.4

1.1 Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke 27

1.1.1 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen 28 62

1.1.2 Bauten 63

1.1.3 Grundstücke (Grund und Boden) 64

1.2 Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke 29 65

1.3 Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände 30 66

1.3.1 darunter: erworbene Software 31 67

1.4 Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände 32 68

1.4.1 darunter: selbst erstellte Software 31 69

J Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits, können Sie hier auf besondere
Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

K

Bitte **Zusatzfragebogen SiDK** ausfüllen, wenn Ihre Erhebungseinheit Nieder-
lassungen in mehreren Bundesländern hat sowie Umsätze und sonstige betriebliche
Erträge insgesamt (Frage B1) von 250 000 Euro und mehr erzielt hat.

L

Bitte **Zusatzfragebogen SiDL** ausfüllen, wenn Ihre Erhebungseinheit mindestens
20 tätige Personen (Frage D1) hat und einem der sechs auf Seite 1 aufgeführten
Wirtschaftszweige angehört.

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2011****SiD/SiDK/SiDL****Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz****Zweck, Art und Umfang der Erhebung**

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich (SiD) werden als Entscheidungshilfen für wirtschafts- und strukturpolitische Zwecke von den Landesregierungen und der Bundesregierung, aber gleichermaßen auch von Unternehmen und Verbänden dringend benötigt. Sie sind u. a. Grundlage für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder und dienen der Erfüllung der Lieferverpflichtung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der EU gemäß der Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik (ABl. L 97 vom 9.4.2008, S. 13), die durch Verordnung (EG) Nr. 251/2009 der Kommission vom 11. März 2009 (ABl. L 86 vom 31.3.2009, S. 170) geändert worden ist.

Die SiD ist eine dezentrale Bundesstatistik. Nach einem bundeseinheitlichen Merkmalskatalog erfolgt die Befragung durch die zuständigen statistischen Ämter der Länder. Die Erhebung wird jährlich bei höchstens 15% der im Erfassungsbereich wirtschaftlich tätigen Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit als Stichprobe durchgeführt.

Der Erfassungsbereich der SiD umfasst die Wirtschaftsabschnitte H, J, L, M, N und Abteilung 95 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

Rechtsgrundlagen

Dienstleistungstatistikgesetz (DStatG) vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1765), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 17. März 2008 (BGBl. I S. 399) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist. Erhoben werden die Angaben zu § 3 DStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 5 Absatz 1 DStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Danach sind die Inhaberinnen und Inhaber bzw. Leiterinnen und Leiter der Erhebungseinheit auskunftspflichtig. Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben nach § 15 Absatz 6 BStatG keine aufschiebende Wirkung.

Nach § 5 Absatz 2 DStatG besteht für Existenzgründer im Sinne des § 7g Absatz 7 Satz 2 und 3 des Einkommensteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4210, 2003 I S. 179) im Kalenderjahr der Betriebseröffnung keine Auskunftspflicht. In den beiden folgenden Kalenderjahren besteht keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen im jeweils letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe von weniger als 500 000 Euro erwirtschaftet hat. Existenzgründer, die von ihrem Recht, keine Auskunft zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der vorgenannten Voraussetzungen nachzuweisen.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich

geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 6 DStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juli 2005 (BGBl. I S. 2114; 2009, S. 3850), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 62 des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 3044) geändert worden ist, werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

Hilfsmerkmale, Identnummer, Löschung und Statistikregister

Name und Anschrift der Erhebungseinheit sowie Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen.

Die Fragebogen, auf denen sich diese Hilfsmerkmale befinden, werden spätestens nach Abschluss der jeweiligen Erhebung vollständig vernichtet bzw. gelöscht.

Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Erhebungseinheiten und der rationellen Aufbereitung der Erhebung. Sie besteht aus einer Kennung für das jeweilige Bundesland und aus einer laufenden, frei vergebenen Nummer.

Name und Anschrift der Erhebungseinheiten sowie der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit werden zusammen mit den Angaben zu tätigen Personen und zum Gesamtumsatz in das Unternehmensregister für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) aufgenommen. Rechtsgrundlagen hierfür sind § 13 BStatG und die Verordnung (EG) Nr. 177/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Februar 2008 (ABl. L 61 vom 5.3.2008, S. 6).

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2011

SiD/SiDK

Erläuterungen zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK

Sollten Ihre Unterlagen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, ist eine sorgfältige Schätzung zulässig. Ist das Ergebnis eines Erhebungsmerkmals Null, dann ist eine Null (0) im Wertefeld einzutragen.

1 Erhebungseinheit

Kleinste rechtlich selbstständige, wirtschaftlich tätige Einheit (**Einrichtung zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit oder Unternehmen**).

Alle Angaben sind für die gesamte Erhebungseinheit, einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland, einzutragen.

Bei **Konzernunternehmen** oder Mitgliedern einer **umsatzsteuerlichen Organschaft** ist die angeschriebene Erhebungseinheit nur für die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit berichtspflichtig. Es sind **keine** Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

Arbeitsgemeinschaften (ARGE) sind keine Erhebungseinheiten im Sinne der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich. Auskunftspflichtige Erhebungseinheiten, die Mitglied einer ARGE sind, addieren daher die ausschließlich in einer ARGE verbuchten Erträge, Aufwendungen, tätigen Personen usw. anteilmäßig zu ihren eigenen Unternehmensangaben hinzu.

Nicht einzubeziehen sind Niederlassungen im Ausland und rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften.

2 Rechtsform

– Einzelunternehmen

Jede selbstständige Betätigung einer einzelnen natürlichen Person, die im Rahmen ihrer Tätigkeit voll haftet.

– Personengesellschaft

Beispiele für Personengesellschaften sind: Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR/BGB-Gesellschaft), Offene Handelsgesellschaft (OHG), Kommanditgesellschaft (KG), Partnerschaftsgesellschaft (Freie Berufe), stille Gesellschaft, Partenreederei sowie Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung (EWIV).

– Kapitalgesellschaft

Beispiele für Kapitalgesellschaften sind: Aktiengesellschaft (AG), Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA) sowie Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH).

– Sonstige Rechtsform

Wenn eine der drei erstgenannten Rechtsformen nicht zutrifft, z. B. eingetragene Genossenschaften (eG).

3 Anzahl der Niederlassungen in Deutschland

Niederlassungen sind an einem räumlich festgelegten Ort gelegene Teile einer Erhebungseinheit, einschließlich der Hauptniederlassung, in denen eine oder mehrere Personen derselben Erhebungseinheit oder Leiharbeiternehmerinnen bzw. Leiharbeitnehmer arbeiten (z. B. Filiale, Geschäftsstelle, Depot, Büro, Werkstatt, Werk, Lagerhaus). Vorübergehend bei Auftraggebern eingerichtete Arbeitsplätze zählen nicht als Niederlassung.

Erhebungseinheiten, die Niederlassungen in mehreren Bundesländern (Mehrländerunternehmen) sowie einen Umsatz und sonstige betriebliche Erträge von insgesamt 250 000 Euro und mehr im Berichtsjahr erzielt haben, füllen bitte **auch den Zusatzfragebogen SiDK** aus.

4 Umsatz

Nicht der Gewinn, sondern die in Rechnung gestellten Beträge (ohne Umsatzsteuer) aus dem Verkauf bzw. der Vermietung von für die gewöhnliche Geschäftstätigkeit typischen Waren und Dienstleistungen, unabhängig vom Zahlungseingang und der Steuerpflicht. Hierzu zählen auch: Eigenverbrauch, Handelsumsätze und Provisionen aus Vermittlungs- und Kommissionsgeschäften sowie in Rechnung gestellte Nebenkosten, wie z. B. Spesen, Reise-, Fracht-, Porto- oder Verpackungskosten und der umsatzsteuerfreie Umsatz nach § 4 UStG.

Für die **Einnahmen-Überschussrechner** nach § 4 Absatz 3 EStG sind nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Einnahmen anzugeben.

Preisnachlässe, wie Rabatte, Boni und Skonti, sowie sonstige Erlösschmälerungen (z. B. Rückvergütungen) sind vorab abzusetzen.

Beim Vorhandensein von **Konzernen oder umsatzsteuerlichen Organschaften** sind die Binnenumsätze der Erhebungseinheit mit Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen des Konzerns bzw. der umsatzsteuerlichen Organschaft einzubeziehen.

Bei **Holdinggesellschaften** ist der Umsatz die Vergütung, die sie für die unternehmerische Führung (strategische Steuerung und Konzernkoordination) ihrer Tochtergesellschaften sowie für sonstige interne Dienstleistungen von diesen erhalten; bei Komplementärgesellschaften sind es die Erträge aus Haftungsvergütung.

In der Regel **nicht zum Umsatz**, sondern zu den sonstigen betrieblichen Erträgen **6**, zählen die Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Leasing betrieblicher Grundstücke, Anlagen und Einrichtungen. Sollte es sich hierbei jedoch um Umsatz im Sinne des Geschäftsgegenstandes handeln (z. B. bei Vermietungs- bzw. Leasinggesellschaften), zählen diese zum Umsatz und nicht zu den sonstigen betrieblichen Erträgen.

Nicht einzubeziehen sind Umsätze von Niederlassungen mit Sitz im Ausland, durchlaufende Posten (die im Namen und für Rechnung eines anderen vereinnahmt und verausgabt werden), Subventionen **7**, außerordentliche und betriebsfremde Erträge sowie Zins- und ähnliche Erträge (z. B. Kursgewinne, Dividenden), Erträge aus Beteiligungen, aus Gewinn- und Teilgewinnabführungsverträgen, Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens, aus der Auflösung von Rückstellungen und dgl.

5 Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland

Anzugeben sind Umsätze durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland. Zu diesen zählen auch ausländische Tochterunternehmen.

Dagegen zählen die Umsätze von ausländischen Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen **nicht** zu den hier dargestellten Umsätzen.

6 Sonstige betriebliche Erträge

Umsätze bzw. Einnahmen aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften der Erhebungseinheit, wie Patent- und Lizenzcinnahmen oder Kantineerlöse sowie Einnahmen aus Mieten, Pachten und Leasing, sofern es sich bei diesen nicht um Einnahmen im Sinne der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit handelt (z. B. bei Vermietungs- oder Leasinggesellschaften).

Nicht anzugeben sind Subventionen 7, außerordentliche sowie Zins- und ähnliche Erträge (z. B. Kursgewinne, Dividen-den, Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen oder aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens).

7 Subventionen

Laufende finanzielle Zuwendungen, die der Staat (Bund, Länder und Gemeinden) oder Einrichtungen der Europäischen Gemeinschaft ohne Gegenleistung an die Erhebungseinheit für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben oder für die laufende Geschäftstätigkeit gewähren, um

- Herstellungskosten zu verringern oder
- die Verkaufspreise der Dienstleistungen bzw. Erzeugnisse zu senken oder
- eine hinreichende Entlohnung der Produktionsfaktoren zu ermöglichen, wie z. B. Kurzarbeitergeld.

Hierzu gehören auch Zinszuschüsse (auch dann, wenn sie direkt an den Kreditgeber gezahlt werden), Frachthilfen, Miet- und Lohnkostenzuschüsse sowie Subventionen zur Verringerung der Umweltverschmutzung.

Nicht zu den Subventionen zählen Steuererleichterungen, Investitionszuschüsse und -zulagen sowie Ersatzleistungen für Katastrophenschäden und sonstige außerordentliche Verluste, deren Ursachen außerhalb der Verantwortlichkeit der Erhebungseinheit liegen.

8 Tätige Personen insgesamt

Summe der **tätigen Inhaberinnen und Inhaber**, unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen 9 und der **abhängig Beschäftigten** 10. Die Anzahl der tätigen Personen insgesamt muss mindestens 1 betragen.

Nicht zu den tätigen Personen zählen u. a. Aufsichtsratsmitglieder, ehrenamtlich tätige Personen und Kapitalgeber.

9 Tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige

Anzahl der tätigen Inhaberinnen und Inhaber sowie Gesellschafterinnen und Gesellschafter, Komplementärinnen und Komplementäre, Genossenschafterinnen und Genossenschafter sowie andere leitende Personen, die kein Entgelt in Form von Lohn oder Gehalt erhalten, und unbezahlt mithelfende Familienangehörige, die mit Stand vom 30. September des Berichtsjahres in der Erhebungseinheit tätig waren. Als unbezahlt mithelfende Familienangehörige gelten Personen, die im Haushalt des Eigentümers der Erhebungseinheit leben und ohne Arbeitsvertrag und feste Vergütung in der Erhebungseinheit arbeiten. In diese Gruppe fallen nur Personen, die nicht hauptberuflich in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis mit einer anderen Einrichtung oder einem anderen Unternehmen standen.

10 Abhängig Beschäftigte

Voll- und teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, geringfügig Beschäftigte, Beamtinnen und Beamte, unselbstständige Heimarbeiterinnen und Heimarbeiter, Auszubildende, Praktikantinnen und Praktikanten, Volontärinnen und Volontäre sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, die nach dem Stand vom 30. September des Berichtsjahres in einem Arbeitsverhältnis standen und auf der Grundlage eines Arbeits- bzw. vergleichbaren Dienstvertrages mit der Erhebungseinheit ein Entgelt in Form von Lohn, Gehalt, Gratifikation, Provision oder Sachbezügen erhalten haben. Hierzu zählen auch Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter, Direktorinnen und Direktoren, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte (z. B. geschäftsführende

Gesellschafterinnen und Gesellschafter der Kapitalgesellschaften), soweit sie von der befragten Erhebungseinheit eine Vergütung – wie auch immer geartet – erhalten, sowie Streikende und sonstige kurzzeitig abwesende Personen (z. B. bei Krankheit, bezahltem Urlaub oder Sonderurlaub, Ab-leistung des freiwilligen Wehrdienstes, Mutterschutz und Elternzeit mit einer Dauer von insgesamt weniger als einem Jahr).

Nicht zu den abhängig Beschäftigten gehören tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, ein Jahr und länger abwesende Personen, freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ehrenamtlich tätige Personen sowie Arbeitskräfte, die von einem anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden (Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter) oder im Auftrag anderer Unternehmen tätig waren.

11 In Teilzeit tätig

Abhängig beschäftigte Personen, deren gewöhnliche Arbeitszeit kürzer als die tarifliche bzw. übliche Arbeitszeit in der Erhebungseinheit ist. Dies betrifft alle Formen der Teilzeitarbeit (z. B. Altersteilzeit, Halbtagsbeschäftigte, Beschäftigung an zwei oder drei Tagen in der Woche).

Nicht als Teilzeitbeschäftigung zählen hier Kurzarbeit, geringfügige Beschäftigung und Ausbildung.

12 Geringfügig Beschäftigte

Eine geringfügige Beschäftigung liegt vor, wenn

- das Arbeitsentgelt 400 Euro im Monat nicht übersteigt (geringfügig entlohnte Beschäftigung) oder
- die Beschäftigung innerhalb eines Kalenderjahres auf längstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist (kurzfristige Beschäftigung).

Nicht einzubeziehen sind die Beschäftigten, die zur Erlangung von beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten oder Erfahrungen in der Erhebungseinheit tätig waren (z. B. Ausbildung, Volontariat, Schülerpraktika, Praktika im Rahmen einer Studienordnung).

13 Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten

Summe der vertraglich vereinbarten Wochenarbeitsstunden (WS) aller abhängig Beschäftigten (D 3) geteilt durch die in der Erhebungseinheit bzw. für die jeweilige Berufsgruppe geltende reguläre Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten (Wertangabe mit einer Nachkommastelle).

Beispiel:

- reguläre Wochenarbeitszeit der Vollzeitbeschäftigten: 40 WS
- 19 abhängig Beschäftigte (D3), davon
 - 10 Vollzeitbeschäftigte à 40 WS 400 WS
 - 5 Teilzeitbeschäftigte à 20 WS 100 WS
 - 4 geringfügig Beschäftigte, davon
 - 2 geringfügig entlohnte Beschäftigte à 16 WS 32 WS
 - 2 am Stichtag 30.9. kurzfristig Beschäftigte à 40 WS 80 WS
- 19 abhängig Beschäftigte mit insgesamt 612 WS

Einzutragen sind: 612 WS / 40 WS = 15,3 Vollzeiteinheiten.

14 Bruttoentgelte

An die abhängig Beschäftigten geleisteten Bruttozahlungen (Bar- und Sachbezüge) **ohne jeden Abzug**. Diese Beträge verstehen sich einschließlich Arbeitnehmeranteile, jedoch **ohne Arbeitgeberanteile** zur gesetzlichen Sozialversicherung.

Einzubeziehen sind sämtliche Zuschläge, Prämien, Zulagen, Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle und dgl., Entgeltfortzahlungen bei Krankheit und Mutterschaft, Fahrtkostenzuschüsse, Urlaubsbeihilfen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen,

Vermögenswirksame Leistungen, Provisionen, Abfindungen sowie Bezüge von Gesellschafterinnen und Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern, Geschäftsführerinnen und Geschäftsführern sowie anderen leitenden Personen (soweit diese abhängig Beschäftigte ¹⁰ sind). Gezahlte Aufstockungsbeträge bei Altersteilzeit sowie die Zuführungen zum Wertguthaben in der aktiven Arbeitsphase (Blockmodell) gehören ebenfalls hierzu. Sachbezüge sind mit dem Betrag einzusetzen, der dem Lohnsteuerabzug zugrunde gelegt wurde.

Waren **Nettoentgelte** vereinbart, so ist in diesen Fällen hier das Nettoentgelt **zuzüglich Arbeitnehmeranteil** zur Sozialversicherung, **Solidaritätszuschlag** sowie **Lohn- und Kirchensteuer** anzugeben. Der Arbeitgeberanteil ist nachfolgend unter den Sozialaufwendungen des Arbeitgebers aufzuführen.

Nicht anzugeben sind die Entgelte für tätige Inhaberinnen und Inhaber, der kalkulatorische Unternehmerlohn sowie außerordentliche Aufwendungen.

15 Gesetzliche Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Gesetzlich vorgeschriebene Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, d. h. zur Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung, die Arbeitgeberbeiträge für Beschäftigte in Altersteilzeit sowie die Beiträge zur Berufsgenossenschaft.

Nicht hierzu gehören Entgeltzahlung bei Krankheit, Urlaub oder Mutterschaft. Diese Beträge gehören zu den Bruttoentgelten ¹⁴.

16 Übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Auf tariflicher oder vertraglicher Grundlage beruhende bzw. freiwillig gewährte Leistungen des Arbeitgebers, soweit sie nicht zum Bruttoentgelt gehören (z. B. Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung, Zuschüsse zur Aus- und Fortbildung, Beihilfen und Zuschüsse im Krankheitsfall, laufende Zuschüsse für Verpflegung bei Praktika, Entschädigungen für doppelte Haushaltsführung und Umzugskostenvergütungen). Hierzu zählen auch Sozialaufwendungen für Beamtinnen und Beamte (z. B. Familienzuschläge sowie Zahlungen an die Postbeamtenversorgungskasse für die Erbringung von Versorgungs- und Beihilfeleistungen).

Nicht dazu zählen Beiträge der Inhaberin bzw. des Inhabers zur Lebens-, Alters-, Krankenversicherung und dgl. für sich und ihre bzw. seine Familie.

17 Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

Anschaffungskosten (ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) für bezogene Waren und Dienstleistungen, die ohne weitere Be- oder Verarbeitung zum Wiederverkauf an Dritte bestimmt sind. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten (z. B. Transportkosten, erhobene Verbrauchsteuern, Einfuhrumsatzsteuer und Importzölle) abzüglich erhaltener Preisnachlässe (wie Rabatte, Boni und Skonti). Bei Reiseveranstaltern zählen hierzu auch die in Anspruch genommenen Leistungen Dritter für auf eigene Rechnung organisierte Pauschalreisen sowie an Reisebüros bezahlte Provisionen.

Für die **Einnahmen-Überschussrechner** nach § 4 Absatz 3 EStG sind nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Ausgaben anzugeben.

Nicht einzubeziehen sind Aufwendungen für erworbene Sachanlagen sowie bezogene Waren und Dienstleistungen von Niederlassungen mit Sitz im Ausland und alle anderen als die o. g. Steuern, Abschreibungen, außerordentlichen, Zins- und ähnlichen Aufwendungen.

18 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Anschaffungs- und Anschaffungsnebenkosten ¹⁷ aller Materialien (ohne Handelsware), die zur Herstellung von Waren oder Erbringung von Dienstleistungen in der Erhebungseinheit erforderlich sind sowie dabei benötigte Verbrauchsstoffe, wie z. B. Kraftstoffe, Versandverpackung und Ersatzteile im Transportgewerbe, Putzmittel im Reinigungsgewerbe, Datenträger in

der IT-Branche sowie Werbematerial in der Werbebranche. Einzubeziehen sind auch Materialien, die für die Herstellung von selbst erstellten Anlagen benötigt werden.

Nicht einzubeziehen sind Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe von Niederlassungen mit Sitz im Ausland.

19 Bezogene Dienstleistungen nicht zum Wiederverkauf

Alle Aufwendungen für Leistungen Dritter, die im Rahmen der betrieblichen Wertschöpfung in der Erhebungseinheit verbraucht werden, wie z. B. IT-Leistungen durch Rechenzentren und Lohnveredelung.

Nicht einzubeziehen sind bezogene Dienstleistungen von Niederlassungen mit Sitz im Ausland.

20 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Alle übrigen Aufwendungen, die der betrieblichen Leistungserstellung nicht direkt, sondern nur der Erhebungseinheit als Ganzes zugeordnet werden können. Dies sind z. B. Honorare für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Ausgleichsabgabe für nicht beschäftigte Schwerbehinderte, Provisionen, Beratungsentgelte, Postgebühren, Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing, Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter, Porti, Büromaterial, Telefon, Versicherungsbeiträge, Aufwendungen für Steuerberatung, Buchführung und Rechtsberatung, Reisespesen sowie damit verbundene Verpflegungsmehraufwendungen, Kfz-Kosten (ohne Kfz-Steuer, die unter Frage F anzugeben ist) und Mautgebühren. Hierzu gehören auch Aufwendungen für Heizung, Strom, Gas, Wasser, Büro- und Versandverpackungsmaterial sowie Aufwendungen für die Nutzung von immateriellen Vermögensgegenständen gegen laufende oder Einmalzahlungen.

Nicht einzubeziehen sind sonstige betriebliche Aufwendungen von Niederlassungen mit Sitz im Ausland, betriebliche Steuern und öffentliche Abgaben ²³, Abschreibungen, außerordentliche und betriebsfremde Aufwendungen, Zins- und ähnliche Aufwendungen (z. B. Kursverluste, Spenden, Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens).

21 Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing

Mieten für betrieblich oder geschäftlich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume (einschließlich Lagerräume und Garagen, ohne betriebsfremd genutzte Räume) sowie Grundstückspachten, Leasing und Mieten für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte, Software und dgl.

22 Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiternehmer

Aufwendungen an Zeitarbeitsfirmen (Personalleasing-agenturen) und ähnliche Einrichtungen für die Arbeitnehmerüberlassung, wobei das überlassene Personal bei den jeweiligen Zeitarbeitsfirmen beschäftigt bleibt.

Nicht einzubeziehen sind Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, denen ein Werkvertrag zugrunde liegt.

23 Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben

Steuern, die vom Staat oder den Institutionen der Europäischen Gemeinschaft ohne individuelle Gegenleistung im Zusammenhang mit der Beschaffung und Einfuhr von Waren sowie der Beschaffung und Erbringung von Dienstleistungen, der Beschäftigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, dem Eigentum an bzw. der Nutzung von Grund und Boden, Gebäuden oder sonstigen im Geschäftsprozess verwendeten Vermögensgegenständen erhoben werden. Hierzu gehören insbesondere Gewerbe-, Kraftfahrzeug-, Grund-, Grunderwerb-, Versicherungs-, Strom- und Energiesteuer sowie die auf selbst erstellte Waren erhobenen Verbrauchsteuern und -abgaben.

Zu den **sonstigen öffentlichen Abgaben** zählen öffentliche Gebühren und Beiträge, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden.

Nicht einzubeziehen sind Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer, Kapitalertragsteuer, Lohn- und Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag, Exportzölle sowie Steuern und Zölle, die zu den Anschaffungsnebenkosten zählen, wie z. B. auf bezogene Waren erhobene Verbrauchsteuern, Einfuhrumsatzsteuer und Importzölle.

24 Bestände insgesamt

Zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand erworbene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse, in Arbeit befindliche Aufträge sowie geleistete Anzahlungen auf Gegenstände des Vorratsvermögens. Anschaffungsnebenkosten (Transportkosten, Zölle etc.) sind mit einzubeziehen.

Die Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand sowie an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind zu Anschaffungskosten (Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll und dgl., abzüglich Preisnachlässe wie Rabatte, Boni und Skonti) zu bewerten.

Dagegen ist die Bewertung der Bestände an selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen (auch in Arbeit befindliche Aufträge) zu Herstellungskosten vor Vornahme von Wertberichtigungen (z. B. Abschreibungen) vorzunehmen.

Die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer ist **nicht** mit aufzuführen.

25 Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

Zur Definition vergleiche Erläuterung 17.

Zu den Beständen an bezogenen Waren und Dienstleistungen zählen z. B. auch schlüsselfertige Anlagen oder Gebäude, wenn diese zum Weiterverkauf bestimmt sind, sowie extern eingekaufte und zum Wiederverkauf bestimmte Software, Lizenzen, Gebrauchsmuster, Patente, Beratungsleistungen, Transportleistungen und Übernachtungskapazitäten durch Reisebüros, Nutzungsrechte von Werbeflächen etc.

Kommissionswaren gehören **nicht** zu den Beständen.

26 Bruttoanlageinvestitionen

Die im Berichtsjahr getätigten Investitionen des Anlagevermögens sind als **Bruttozugänge** (nicht Bestand), ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer, ohne Umbuchungen und vor Berücksichtigung von Erlösen aus Abgängen zu erfassen, soweit diese aktiviert bzw. in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen wurden. Die erworbenen Güter sind zu Anschaffungskosten und die selbst erstellten Sachanlagen zu Herstellungskosten zu bewerten, **ohne** Abzug von Abschreibungen oder sonstigen Wertberichtigungen.

Werden Anschaffungs- und Herstellungskosten nicht gesondert ausgewiesen, können diese als Gesamtsumme nachgewiesen und auf die entsprechenden Davon-Positionen aufgegliedert werden.

27 Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Im Berichtsjahr aktivierte Bruttozugänge an Sachanlagen (ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) bzw. bei nicht bilanzierenden Erhebungseinheiten die im Berichtsjahr in das Verzeichnis für langlebige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens aufgenommenen Sachanlagegüter (Grundstücke,

Gebäude und Bauten, Transportmittel, Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände, wie z. B. EDV-Anlagen), die von Dritten erworben wurden und deren Nutzungsperiode länger als ein Jahr ist. Zu den Bruttozugängen zählen auch gemietete, gepachtete oder mietkaufgenutzte Sachanlagen, geleistete Anzahlungen sowie die im Bau befindlichen Anlagen, sofern sie von der Erhebungseinheit auch aktiviert oder in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen wurden.

Nicht anzugeben sind nicht aktivierte bzw. nicht in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene geringwertige Wirtschaftsgüter, laufende Aufwendungen für Instandhaltung sowie laufende Aufwendungen für auf Miet- oder Leasing Basis genutzte Anlagegüter, ferner der Erwerb von Finanzanlagen (Beteiligungen, Wertpapiere usw.), ganzen Unternehmen oder Betrieben, Zugänge an Sachanlagen in Niederlassungen im Ausland sowie die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten.

Der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen und anderen immateriellen Vermögensgegenständen ist unter „Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände“ anzugeben.

28 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen

Zur **Betriebs- und Geschäftsausstattung** zählen Gegenstände, die der langfristigen Betriebsbereitschaft der Erhebungseinheit dienen, aber nicht unmittelbar in der Produktion eingesetzt sind, beispielsweise Büromöbel, Computer, Schreibmaschinen oder Werkstatteinrichtungen.

Zu den **Anlagen und Maschinen** zählen sowohl technische Anlagen und Maschinen, die unmittelbar der Produktion dienen, als auch andere für betriebliche Zwecke eingesetzte und aktivierte Anlagen, wie z. B. der Fuhrpark.

29 Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Auf dem Anlagenkonto aktivierter oder der im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene Wert (Herstellungskosten) der selbst erstellten Sachanlagen. Hierzu zählen auch die im Bau befindlichen Anlagen, entsprechende Erweiterungen, Umbauten, Modernisierungen und Erneuerungen, die die Nutzungsdauer des Anlagevermögens verlängern und seine Produktivität erhöhen sowie die geleisteten Anzahlungen.

30 Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände

Im Anlagenkonto aktivierte bzw. im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene Urheberrechte (z. B. an Schriftwerken, Rundfunkprogrammen, Kinofilmen, Musikkompositionen), Software- und Datenbankprogramme, Patente, Lizenzen und dgl., die länger als ein Jahr im Geschäftsbetrieb genutzt werden. Ebenso einzubeziehen sind hier der entgeltlich erworbene Geschäfts- oder Firmenwert, der Verschmelzungsmehrwert sowie die geleisteten Anzahlungen. Die vorstehenden Positionen sind mit den Anschaffungskosten zu bewerten.

31 Software

Die jeweilige Software ist hier mit ihrem aktivierten Wert anzugeben.

32 Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände

Anzugeben sind nur aktivierte selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände.

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2011**

SiD

Anleitung zur Bestimmung des wirtschaftlichen Schwerpunkts

Auszug aus der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“

Den wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit bildet die Tätigkeit, die den größten Beitrag zur Wertschöpfung – alternativ zur Summe aus Umsatz **4**, sonstigen betrieblichen Erträgen **6** und Subventionen **7** leistet.

Falls es nicht möglich ist, den wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit mit Hilfe dieser Anleitung zu bestimmen, beschreiben Sie diesen bitte mit eigenen Worten oder setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	
Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr	49.10.0
Güterbeförderung im Eisenbahnverkehr	49.20.0
Personenbeförderung im Nahverkehr zu Lande (ohne Taxis)	49.31.0
Betrieb von Taxis	49.32.0
Personenbeförderung im Omnibus-Linienfernverkehr	49.39.1
Personenbeförderung im Omnibus-Gelegenheitsverkehr	49.39.2
Personenbeförderung im Landverkehr, anderweitig nicht genannt	49.39.9
Güterbeförderung im Straßenverkehr	49.41.0
Umzugstransporte	49.42.0
Transport in Rohrfernleitungen	49.50.0
Schifffahrt	
Personenbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	50.10.0
Güterbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	50.20.0
Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt	50.30.0
Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt	50.40.0
Luftfahrt	
Personenbeförderung in der Luftfahrt	51.10.0
Güterbeförderung in der Luftfahrt	51.21.0
Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	
Lagerei	52.10.0
Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	52.21.1
Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	52.21.2
Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge	52.21.3
Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe	52.21.4
Betrieb von Güterabfertigungseinrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachtumschlag)	52.21.5
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Landverkehr, anderweitig nicht genannt	52.21.9
Betrieb von Wasserstraßen	52.22.1
Betrieb von Häfen	52.22.2
Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	52.22.3
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Schifffahrt, anderweitig nicht genannt	52.22.9
Betrieb von Flughäfen und Landeplätzen für Luftfahrzeuge	52.23.1
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Luftfahrt, anderweitig nicht genannt	52.23.9
Frachtumschlag	52.24.0
Spedition	52.29.1
Schiffsmaklerbüros und -agenturen	52.29.2
Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr, anderweitig nicht genannt	52.29.9
Post-, Kurier- und Expressdienste	
Post-, Kurier- und Expressdienste	53.20.0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
Verlagswesen	
Verlegen von Büchern	58.11.0
Verlegen von Adressbüchern und Verzeichnissen	58.12.0
Verlegen von Zeitungen	58.13.0
Verlegen von Zeitschriften	58.14.0
Sonstiges Verlagswesen (ohne Software)	58.19.0
Verlegen von Computerspielen	58.21.0
Verlegen von sonstiger Software	58.29.0
Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	
Herstellung von Filmen, Videofilmen und Fernsehprogrammen	59.11.0
Nachbearbeitung und sonstige Filmtechnik	59.12.0
Filmverleih und -vertrieb (ohne Videotheken)	59.13.0
Kinos	59.14.0
Tonstudios und Herstellung von Hörfunkbeiträgen	59.20.1
Verlegen von bespielten Tonträgern	59.20.2
Verlegen von Musikalien	59.20.3
Rundfunkveranstalter	
Hörfunkveranstalter	60.10.0
Fernsehveranstalter	60.20.0
Telekommunikation	
Leitungsgebundene Telekommunikation	61.10.0
Drahtlose Telekommunikation	61.20.0
Satellitentelekommunikation	61.30.0
Internetserviceprovider	61.90.1
Sonstige Telekommunikation, anderweitig nicht genannt	61.90.9
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	
Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen	62.01.1
Sonstige Softwareentwicklung	62.01.9
Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie	62.02.0
Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte	62.03.0
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie	62.09.0
Informationsdienstleistungen	
Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	63.11.0
Webportale	63.12.0
Korrespondenz- und Nachrichtenbüros	63.91.0
Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen, anderweitig nicht genannt	63.99.0
Grundstücks- und Wohnungswesen	
Kauf und Verkauf von eigenen Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen	68.10.1
Kauf und Verkauf von eigenen Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden	68.10.2
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen	68.20.1
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden	68.20.2
Vermittlung von Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen für Dritte	68.31.1
Vermittlung von Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden für Dritte	68.31.2
Verwaltung von Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen für Dritte	68.32.1
Verwaltung von Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden für Dritte	68.32.2
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	
Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	69.10.1
Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	69.10.2

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
noch: Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	
Notariate	69.10.3
Patentanwaltskanzleien	69.10.4
Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	69.10.9
Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	69.20.1
Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	69.20.2
Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen und -beratern, Steuerberatungsgesellschaften	69.20.3
Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	69.20.4
Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	
Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	70.10.1
Sonstige Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	70.10.9
Public-Relations-Beratung	70.21.0
Unternehmensberatung	70.22.0
Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	
Architekturbüros für Hochbau	71.11.1
Büros für Innenarchitektur	71.11.2
Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	71.11.3
Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	71.11.4
Ingenieurbüros für bautechnische Gesamtplanung	71.12.1
Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign	71.12.2
Vermessungsbüros	71.12.3
Sonstige Ingenieurbüros	71.12.9
Technische, physikalische und chemische Untersuchung	71.20.0
Forschung und Entwicklung	
Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	72.11.0
Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	72.19.0
Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	72.20.0
Werbung und Marktforschung	
Werbeagenturen	73.11.0
Vermarktung und Vermittlung von Werbezeiten und Werbeflächen	73.12.0
Markt- und Meinungsforschung	73.20.0
Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	
Industrie-, Produkt- und Mode-Design	74.10.1
Grafik- und Kommunikationsdesign	74.10.2
Interior Design und Raumgestaltung	74.10.3
Fotografie	74.20.1
Fotolabors	74.20.2
Übersetzen	74.30.1
Dolmetschen	74.30.2
Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten, anderweitig nicht genannt	74.90.0
Veterinärwesen	
Tierarztpraxen	75.00.1
Sonstiges Veterinärwesen	75.00.9
Vermietung von beweglichen Sachen	
Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	77.11.0
Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	77.12.0
Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	77.21.0
Videotheken	77.22.0
Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	77.29.0

noch: Vermietung von beweglichen Sachen

Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	77.31.0
Vermietung von Baumaschinen und -geräten	77.32.0
Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	77.33.0
Vermietung von Wasserfahrzeugen	77.34.0
Vermietung von Luftfahrzeugen	77.35.0
Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen, anderweitig nicht genannt	77.39.0
Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	77.40.0

Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften

Vermittlung von Arbeitskräften	78.10.0
Befristete Überlassung von Arbeitskräften	78.20.0
Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	78.30.0

Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen

Reisebüros	79.11.0
Reiseveranstalter	79.12.0
Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	79.90.0

Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien

Private Wach- und Sicherheitsdienste	80.10.0
Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	80.20.0
Detekteien	80.30.0

Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau

Hausmeisterdienste	81.10.0
Allgemeine Gebäudereinigung	81.21.0
Schornsteinreinigung	81.22.1
Sonstige spezielle Reinigung von Gebäuden und Maschinen	81.22.9
Reinigung von Verkehrsmitteln	81.29.1
Desinfektion und Schädlingsbekämpfung	81.29.2
Sonstige Reinigung, anderweitig nicht genannt	81.29.9
Garten- und Landschaftsbau	81.30.1
Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen	81.30.9

Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen

Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	82.11.0
Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonstiger spezieller Sekretariatsdienste	82.19.0
Call Center	82.20.0
Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	82.30.0
Inkassobüros	82.91.1
Auskunfteien	82.91.2
Abfüllen und Verpacken	82.92.0
Versteigerungsgewerbe	82.99.1
Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen, anderweitig nicht genannt	82.99.9

Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern

Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und peripheren Geräten	95.11.0
Reparatur von Telekommunikationsgeräten	95.12.0
Reparatur von Geräten der Unterhaltungselektronik	95.21.0
Reparatur von elektrischen Haushaltsgeschäften und Gartengeräten	95.22.0
Reparatur von Schuhen und Lederwaren	95.23.0
Reparatur von Möbeln und Einrichtungsgegenständen	95.24.0
Reparatur von Uhren und Schmuck	95.25.0
Reparatur von sonstigen Gebrauchsgütern	95.29.0

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2011**

Zusatzfragebogen SiDK
„Mehrländerunternehmen“

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Rücksendung
bitte bis

XX. XXXXXXXX XXXX

SiDK

Name des Amtes
Org. Einheit
Straße + Hausnummer
PLZ, Ort

Sie erreichen uns über

Telefon:

Herr Xxxxx XXXXXXXX-XXXX

Frau Xxxxx XXXXXXXX-XXXX

Telefax: XXXXXXXX-XXXX

E-Mail: XXXXXXXX@XXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

online

Ihre Daten können Sie auch online unter xxxxxxxxxxxxxxxxxxxx.de (IDEV) melden oder mit eSTATISTIK.core (Softwaremodul „Datenübermittlung an Statistische Ämter“ der DATEV eG).

Füllen Sie den Zusatzfragebogen SiDK aus,
wenn ...

... Ihre Erhebungseinheit **1**

- **Niederlassungen in mehreren Bundesländern** hat sowie
- im Berichtsjahr einen **Umsatz und sonstige betriebliche Erträge von insgesamt 250 000 Euro und mehr** erzielt hat.

Zusätzliche Hinweise

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1** einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von der Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind Niederlassungen im Ausland und rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2011.

Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. **1**) gekennzeichnet.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2011

Zusatzfragebogen SiDK „Mehrländerunternehmen“

Identnummer

Gliedern Sie hier Ihre Angaben im Fragebogen SiD zu folgenden Merkmalen auf Ihre Niederlassungen (einschließlich Hauptniederlassung) in den Bundesländern auf.

Niederlassungen (einschließlich Haupt- niederlassung) in den Bundesländern	Aufgliedernde Merkmale des Fragebogens SiD			
	Umsatz ohne sonstige betriebliche Erträge B1.1 im Fragebogen SiD 4	Bruttoentgelte E1.1 im Fragebogen SiD 14	Bruttoanlageinvestitionen insgesamt H1 im Fragebogen SiD 26	Tätige Personen insgesamt D1 im Fragebogen SiD 8
	Volle Euro			Anzahl
93 U1	93 U2	93 U3	93 U4	93 U5
08 Baden-Württemberg				
09 Bayern				
11 Berlin				
12 Brandenburg				
04 Bremen				
02 Hamburg				
06 Hessen				
13 Mecklenburg-Vorpommern				
03 Niedersachsen				
05 Nordrhein-Westfalen				
07 Rheinland-Pfalz				
10 Saarland				
14 Sachsen				
15 Sachsen-Anhalt				
01 Schleswig-Holstein				
16 Thüringen				

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2011**

 Zusatzfragebogen SiDL „Umsatz nach
Auftraggebersitz und Dienstleistungsarten“

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

 Rücksendung
bitte bis
XX. XXXXXXXX XXXX

SiDL

 Name des Amtes
Org. Einheit
Straße + Hausnummer
PLZ, Ort

Sie erreichen uns über

 Telefon:
Herr Xxxxx XXXXXXXX-XXXX
Frau Xxxxx XXXXXXXX-XXXX
Telefax: XXXXXXXX-XXXX
E-Mail: XXXXXXXX@XXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

 Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

 Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

online

Ihre Daten können Sie auch online unter xxxxxxxxxxxxxxxx.de (IDEV) melden oder mit eSTATISTIK.core (Softwaremodul „Datenübermittlung an Statistische Ämter“ der DATEV eG).

 Füllen Sie den Zusatzfragebogen SiDL aus,
wenn ...

 ... Ihre Erhebungseinheit **1**

- **mindestens 20 tätige Personen** hat
(D1 im Fragebogen SiD) und
- **einem der sechs Wirtschaftszweige** angehört:
 - IT-Dienstleistungen **3**
 - Werbung **4**
 - Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften **5**
 - Architektur- und Ingenieurbüros **6**
 - Technische, physikalische und chemische Untersuchung **7**
 - Markt- und Meinungsforschung **8**

Zusätzliche Hinweise

 Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1** einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von der Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind Niederlassungen im Ausland und rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2011.

 Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum Zusatzfragebogen SiDL. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. **1**) gekennzeichnet.

1 Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland

i Nur auszufüllen von Erhebungseinheiten mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von insgesamt 250 000 Euro und mehr.
Prozentuale Aufteilung der Wertangabe zu B1.1.1 im Fragebogen SiD.

davon Umsatzanteil durch Auftraggeber ...

Volle Prozent

 1.1 ... mit Sitz innerhalb der EU **2** 26

 1.2 ... mit Sitz außerhalb der EU **2** 27

Zusammen 1 0 0

2 Umsatz nach Dienstleistungsarten

i Der Umsatz (B1.1 bzw. bei Erhebungseinheiten mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von weniger als 250 000 Euro B1 im Fragebogen SiD) ist prozentual auf die Dienstleistungsarten aufzuteilen. **Auszufüllen ist nur eine Antwortspalte der folgenden sechs Antwortspalten.** Die auszufüllende Antwortspalte ergibt sich aus dem

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 58.21.0 58.29.0 62.01.1 62.01.9 62.02.0
62.03.0 62.09.0 63.11.0 63.12.0

IT-Dienstleistungen **3**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:		Volle Prozent
1	Verlegen von Computerspielen ... 9	101	<input type="text"/>
2	Verlegen von sonstiger Software		
2.1	Standardsystem- und Standardanwendungssoftware ... 10	102	<input type="text"/>
2.2	Software-Download und Online-Software 11	103	<input type="text"/>
2.3	Softwarelizenzen für weitergehende Nutzungsrechte 12	104	<input type="text"/>
3	Softwareentwicklung und -programmierung 13	105	<input type="text"/>
4	IT-Beratung 13	106	<input type="text"/>
5	IT-Management 13	107	<input type="text"/>
6	Werbefinanzierte Online-Dienste 14	108	<input type="text"/>
7	Streaming Media 14	109	<input type="text"/>
8	Webportal-Inhalte 15	110	<input type="text"/>
9	Datenverarbeitung, Dienstleistungen eines Rechenzentrums, Web-Hosting, Anwendungs-Hosting 16	111	<input type="text"/>
10	Sonstige IT-Dienstleistungen 17	112	<input type="text"/>
11	Reparatur von Datenverarbeitungs- und peripheren Geräten 17	113	<input type="text"/>
12	Wiederverkauf von Hardware und Software 17	114	<input type="text"/>
13	Sonstige Umsätze 17	115	<input type="text"/>
	Zusammen		<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>

wirtschaftlichen Schwerpunkt (A1 im Fragebogen SiD). Die Summe der einzelnen Prozentwerte muss zusammen 100 % ergeben. Bei Erhebungseinheiten, die die linke Spalte auf Seite 3 ausfüllen, müssen die Positionen 1.1 bis 4 (ohne 5.1 und 5.2) zusammen 100 % ergeben. Umsatzanteile, die sich keiner Position zuordnen lassen, sind „Sonstige Umsätze“.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 73.11.0 73.12.0

Werbung **4**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:		Volle Prozent
1	Werbeagenturdienste		
1.1	Full-Service-Werbung 18	201	<input type="text"/>
1.2	Direktmarketing und Direct Mailing 18	202	<input type="text"/>
1.3	Werbekonzeption und -gestaltung 19	203	<input type="text"/>
1.4	Sonstige Werbedienste 20	204	<input type="text"/>
2	Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz, Mediaagenturdienste 21		
2.1	Verkauf und Vermittlung von Werbeflächen in Printmedien 21	205	<input type="text"/>
2.2	Verkauf und Vermittlung von Werbezeit im Fernsehen und Radio 21	206	<input type="text"/>
2.3	Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz im Internet 21	207	<input type="text"/>
2.4	Verkauf von Namensrechten 21	208	<input type="text"/>
2.5	Verkauf und Vermittlung von Außenwerbung und sonstige Werbeplätze 21	209	<input type="text"/>
3	Verkauf und Vermittlung von werberelevanten Leistungen z. B. Druckabwicklung 21	210	<input type="text"/>
4	Sonstige Umsätze 21	211	<input type="text"/>
	Zusammen		<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 78.10.0 78.20.0 78.30.0

Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften **5**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	
1.1	... auf Führungspositionen 22	301
1.2	... auf sonstige Stellen 302	
2	Befristete Arbeitnehmerüber- lassung für Tätigkeiten 23	
2.1	... im IT-Bereich einschließlich Telekommunikation 24	303
2.2	... im Handel und Vertrieb 25	304
2.3	... in sonstigen Bürobereichen 26	305
2.4	... in Industrie, Handwerk und Gewerbe: Facharbeitertätigkeiten 306	
2.5	... in Industrie, Handwerk und Gewerbe: Hilfs- und Helfertätigkeiten 307	
2.6	... in den Bereichen Transport, Lagerei und Logistik 308	
2.7	... im Beherbergungs- und Gaststättengewerbe 309	
2.8	... im medizinischen Bereich 310	
2.9	... in anderen Bereichen 27	311
3	Sonstige Arbeitnehmerüberlassung	312
4	Sonstige Umsätze	313
	Zusammen 1 0 0	
5	Anteil durch Arbeitnehmerüber- lassung in den Bereichen ...	
5.1	... Versicherungen, Pensionskassen bzw. -fonds ... 28	321
5.2	... Kreditinstitute 29	322

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 71.11.1 71.11.2 71.11.3 71.11.4
71.12.1 71.12.2 71.12.3 71.12.9

Architektur- und Ingenieurbüros **6**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Architekturdienstleistungen 30	
1.1	Baupläne und -zeichnungen 701	
1.2	Sonstige Architekturdienst- leistungen für ...	
1.2.1	... Bauprojekte 31	702
1.2.2	... die Restauration historischer Gebäude 703	
1.3	Städte- und Raumplanung 704	
1.4	Landschaftsgestaltung und -beratung 32	705
2	Gutachter- und Sachverständigen- tätigkeit sowie allgemeine Beratung	706
3	Ingenieurdienstleistungen 33	
3.1	Hochbauprojekte außer Projektmanagement 34	707
3.2	Kraftwerksprojekte 708	
3.3	Verkehrsprojekte 709	
3.4	Abfallbewirtschaftungsprojekte 710	
3.5	Wasserversorgungs-, Abwasser und Entwässerungsprojekte 711	
3.6	Fertigungs- und Konstruktions- projekte in Industrie und Verfahrenstechnik 35	
3.6.1	Automobilindustrie 712	
3.6.2	Maschinenbau 713	
3.6.3	Sonstige Fertigungs- und Konstruktionsprojekte in Industrie und Verfahrenstechnik 714	
3.7	Telekommunikations- und Rundfunkprojekte 715	
3.8	Sonstige Projekte 36	716
3.9	Projektmanagement bei Bauvorhaben 717	
3.10	Geologische, geophysikalische und ähnliche Erkundung sowie Beratung	718
4	Sonstige Umsätze	719
	Zusammen 1 0 0	

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 71.20.0

Technische, physikalische und chemische Untersuchung **7**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Untersuchung ...	
1.1	... auf Zusammensetzung und Reinheit 801	<input type="text"/>
1.2	... von physikalischen Eigenschaften 802	<input type="text"/>
1.3	... in integrierten mechanischen und elektrischen Systemen wie 37	
1.3.1	Technische Untersuchung von Großanlagen 803	<input type="text"/>
1.3.2	Technische Untersuchung von Maschinen und Kleinanlagen 804	<input type="text"/>
1.3.3	Technische Untersuchung von Produkten und Prototypen 805	<input type="text"/>
2	Technische Überwachung von Kraftfahrzeugen (HU, AU etc.) 806	<input type="text"/>
3	Sonstige Untersuchung 38 807	<input type="text"/>
4	Sonstige Umsätze 808	<input type="text"/>
	Zusammen	<input type="text"/> 1 <input type="text"/> 0 <input type="text"/> 0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 73.20.0

Markt- und Meinungsforschung **8**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Marktforschung ...	
1.1	... mit qualitativen Erhebungen 39 901	<input type="text"/>
1.2	... mit quantitativen Ad-hoc Erhebungen 902	<input type="text"/>
1.3	... mit quantitativen kontinuierlichen und regelmäßigen Erhebungen 903	<input type="text"/>
1.4	... ohne Durchführung von Erhebungen 904	<input type="text"/>
2	Sonstige Marktforschung 905	<input type="text"/>
3	Meinungsforschung 906	<input type="text"/>
4	Sonstige Umsätze 907	<input type="text"/>
	Zusammen	<input type="text"/> 1 <input type="text"/> 0 <input type="text"/> 0

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2011**

SiDL

Erläuterungen zum Zusatzfragebogen SiDL

Der Zusatzfragebogen SiDL ist nur von Erhebungseinheiten mit mindestens 20 tätigen Personen (D1 im Fragebogen SiD) auszufüllen.

Sollten Ihre Unterlagen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, ist eine sorgfältige Schätzung zulässig. Ist das Ergebnis eines Erhebungsmerkmals Null, dann ist eine Null (0) im Wertefeld einzutragen.

1 Erhebungseinheit

Kleinste rechtlich selbstständige, wirtschaftlich tätige Einheit (**Einrichtung zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit oder Unternehmen**).

Alle Angaben sind für die gesamte Erhebungseinheit, einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland, anzugeben.

Bei **Konzernunternehmen** oder Mitgliedern einer **umsatzsteuerlichen Organschaft** ist die angeschriebene Erhebungseinheit nur für die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit berichtspflichtig. Es sind **keine** Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

Arbeitsgemeinschaften (ARGE) sind keine Erhebungseinheiten im Sinne der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich. Auskunftspflichtige Erhebungseinheiten, die Mitglied einer ARGE sind, addieren daher die ausschließlich in einer ARGE verbuchten Umsätze hinzu.

Nicht einzubeziehen sind Niederlassungen im Ausland und rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften.

2 EU

Zu den Auftraggebern mit Sitz innerhalb der EU zählen die Staaten: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern sowie die dazugehörigen Gebiete von EU-Staaten.

3 IT-Dienstleistungen

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
58.21.0	Verlegen von Computerspielen
58.29.0	Verlegen von sonstiger Software
62.01.1	Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen
62.01.9	Sonstige Softwareentwicklung
62.02.0	Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie
62.03.0	Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte
62.09.0	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie
63.11.0	Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten
63.12.0	Webportale

4 Werbung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
73.11.0	Werbeagenturen
73.12.0	Vermarktung und Vermittlung von Werbezeiten und Werbeflächen

5 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
78.10.0	Vermittlung von Arbeitskräften
78.20.0	Befristete Überlassung von Arbeitskräften
78.30.0	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften

6 Architektur- und Ingenieurbüros

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau
71.11.2	Büros für Innenarchitektur
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung
71.12.1	Ingenieurbüros für bautechnische Gesamtplanung
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign
71.12.3	Vermessungsbüros
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros

7 Technische, physikalische und chemische Untersuchung

Dieser Produktkatalog ist nur von Erhebungseinheiten auszufüllen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Bereich der technischen, physikalischen oder chemischen Untersuchung (WZ 71.20.0) liegt.

8 Markt- und Meinungsforschung

Dieser Produktkatalog ist nur von Erhebungseinheiten auszufüllen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Bereich der Markt- oder Meinungsforschung (WZ 73.20.0) liegt.

9 Verlegen von Computerspielen

Erstellung, Vermarktung und Vertrieb von nicht kunden-spezifischen Computerspielen auf physischen Datenträgern, online ausführbar oder als Download verfügbar, einschließlich der dazugehörigen Lizenzen.

10 Standardsystem- und Standardanwendungssoftware

Alle verlegerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Standardsoftware auf physischen Datenträgern, die nicht Computerspielsoftware ist.

Ausgeschlossen ist Individualsoftware, d. h. Software, die maßgeschneidert für einen Kunden erstellt wurde.

11 Software-Download und Online-Software

Alle verlegerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Standardsoftware, die **nicht Computerspielsoftware** ist, und als Download angeboten wird oder online verfügbar ist. Beim Download wird Standardsoftware zur späteren Ausführung bzw. Installation aus dem Internet heruntergeladen und lokal gespeichert. Bei Online-Software handelt es sich um Standardsoftware, die nur im Internet ausführbar ist und nicht lokal abgespeichert werden kann.

12 Softwarelizenzen für weitergehende Nutzungsrechte

Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Gewährung von Rechten auf Vervielfältigung, Vertrieb oder Einbeziehung von Computerprogrammen, Programmbeschreibungen und Unterlagen sowohl für System- als auch für Anwendungssoftware.

Nicht hierzu gehören Umsätze mit eingeschränkten Endbenutzerlizenzen als Teil von Softwarepaketen. Diese Umsätze sind der Position 2.1 „Standardsystem- und Standardanwendungssoftware“ oder 2.2 „Software-Download und Online-Software“ zuzuordnen.

13 IT-Management

Dienstleistungen der Verwaltung, des Betriebs und der Überwachung von IT-Infrastruktur des Kunden – einschließlich dazugehöriger Hardware, Software und von Netzwerken. Diese Dienstleistungen beinhalten auch die Fernverwaltung von Sicherheitssystemen oder die Fernbereitstellung sicherheitsbezogener Dienstleistungen.

14 Streaming Media

Übertragung von Video- oder Audiodaten per Internet (sog. Internet-Radio oder Web-TV).

Nicht hierzu gehören werbefinanzierte Streamingdienste. Diese Umsätze sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

15 Webportal-Inhalte

Webportale sind Websites, die verschiedene Informationen und Daten bündeln. Zusätzlich integriert sind meistens Suchmaschinen oder auch Foren, E-Mail-Zugang sowie Newsletter.

Nicht hierzu gehören Online-Verzeichnisse und Mailinglisten. Diese Umsätze sind der Position 13 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen. Umsätze mit werbefinanzierten Webportalen sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

16 Datenverarbeitung, Dienstleistungen eines Rechenzentrums, Web-Hosting, Anwendungs-Hosting

Verarbeitung, Auswertung von Daten im Kundenauftrag und Betrieb der dafür notwendigen Datenbanken sowie Bereitstellung und Management von Applikationen und

IT-Infrastruktur im Kundenauftrag (auch Web-Anwendungen).

Nicht hierzu gehören Umsätze aus werbefinanzierten Online-Diensten. Diese Umsätze sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

17 Sonstige IT-Dienstleistungen

Anderweitig nicht zuordenbare IT-Dienstleistungen, wie z. B. Dienstleistungen zur Datenwiederherstellung, Bereitstellung von Reserve-Ausrüstung und Reserve-Software an einem anderen Ort, um den Kunden im Fall von Katastrophen die Aufrechterhaltung des üblichen Betriebs zu ermöglichen sowie Softwareinstallationsarbeiten.

Nicht hierzu gehören Installationsarbeiten an Großrechnern. Diese Umsätze sind der Position 13 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

18 Direktmarketing und Direct Mailing

Dienstleistungen der Entwicklung und Durchführung von Direktmarketing-Werbekampagnen, d. h. das Organisieren des Versands von Werbemitteln, die die Kunden unmittelbar und nicht über die Massenmedien erreichen (z. B. Postwurfsendungen und Telemarketing).

Nicht hierzu gehören Dienstleistungen des Postversands. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

19 Werbekonzeption und -gestaltung

Entwicklung der Grundidee einer Werbung, das Formulieren des Textes und das Schreiben von Drehbüchern für Werbefilme sowie Gestaltung des Layouts für gedruckte Werbung, Illustrationen und Plakate.

20 Sonstige Werbedienste

Beispielsweise Luftreklame, Verteilung von kostenlosen Produktproben und sonstigem Werbematerial, Vorführungen und Vorstellungen am Ort des Verkaufs oder Verkaufsförderung ohne entsprechende Bestellung.

Nicht hierzu gehören das Verlegen von Werbematerial, der Versand von Werbepost, Telemarketing oder Dienstleistungen von Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstaltern. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

21 Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz, Mediaagenturdienste

Alle Dienstleistungen des Verkaufs oder der Vermittlung von Werbefläche oder -zeit. Dazu zählen insbesondere Dienstleistungen von Werbungsvertretern (wie Mediaagenturen), die im Auftrag von Werbekunden oder Werbeagenturen Werbeplatz oder -zeit in den Medien kaufen.

Nicht hierzu gehören die Vermarktung durch Verlage, Fernseh- oder Radiosender und Beratungsleistungen in Sachen Öffentlichkeitsarbeit (PR). Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

22 Vermittlung von Arbeitskräften auf Führungspositionen

Spezialisierte Dienstleistungen der Personalsuche und -vermittlung, die sich auf die Besetzung von hoch bezahlten Posten (Führungskräften, Managerinnen und Managern sowie Fachkräften nach Kundenvorgabe) beschränkt. Bei der Direktsuche wird eine dem Sollprofil entsprechende Person gesucht und anschließend aktiv angesprochen. Für die Berechnung der Gebühren für diese Dienstleistungen ist es unerheblich, ob die vermittelte Bewerberin bzw. der Bewerber angestellt wurde oder nicht.

23 Befristete Arbeitnehmerüberlassung

Zeitlich befristete Arbeitnehmerüberlassung aufgrund bestimmter Situationen, z. B. zur Urlaubs- und Krankheitsvertretung sowie bei kurzfristigem Fachkräftemangel, zur Abdeckung von saisonbedingter Arbeitsbelastung und bei besonderen Aufträgen und Projekten. Maßgebend für die prozentuale Aufteilung der Umsätze ist die Tätigkeit, die die Leiharbeiterinnen bzw. die Leiharbeiter beim Entleiher ausüben. Die berufliche Qualifikation der Leiharbeiterinnen bzw. die Leiharbeiter oder die Wirtschaftsbranche des Entleihers sind für die Zuordnung der Umsatzanteile irrelevant.

Nicht hierzu gehört die Vermittlung von Personen, die im Rahmen eines Werkvertrages tätig werden. Diese Umsätze fallen unter die Position 4 „Sonstige Umsätze“.

24 Tätigkeiten im IT-Bereich einschließlich Telekommunikation

Beraterinnen und Berater für IT- und Telekommunikationssysteme, Softwareentwicklerinnen und Softwareentwickler sowie Datenverarbeitungspersonal usw.

25 Tätigkeiten im Handel und Vertrieb

Einzelhandels-, Außenhandels-, Industrie-, Automobil-, Bank- und Großhandelskaufleute usw.

26 Tätigkeiten in sonstigen Bürobereichen

Sonstiges Büropersonal sind z. B. Call-Center-Agentinnen und Call-Center-Agenten, Sekretärinnen und Sekretäre, Empfangspersonal, Büroangestellte, Buchhalterinnen und Buchhalter, Schreibkräfte, Steuer- und Rechtsanwaltsfachangestellte sowie Fremdsprachenkorrespondentinnen und Fremdsprachenkorrespondenten.

27 Tätigkeiten in anderen Bereichen

Befristete Arbeitnehmerüberlassung von Arbeitskräften, die sich keinem vorher aufgeführten Bereich zuordnen lassen. Dazu gehört z. B. die Überlassung von Ingenieurinnen und Ingenieuren und Führungskräften, Gebäudereinigungspersonal sowie Arbeitskräften aus sozialen und pädagogischen Bereichen, wie Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher sowie Altenpflegepersonal.

28 Arbeitnehmerüberlassung in den Bereichen Versicherungen, Pensionskassen bzw. -fonds

Befristete und sonstige Überlassung von Arbeitskräften auf Stellen in den Bereichen Versicherungen, Pensionskassen und -fonds.

Nicht hierzu gehört die Überlassung auf Stellen in der gesetzlichen Sozialversicherung, bei Unterstützungskassen, Sterbekassen und berufsständischen Versorgungswerken sowie bei Versicherungsvertretern.

29 Arbeitnehmerüberlassung im Bereich Kreditinstitute

Befristete und sonstige Überlassung von Arbeitskräften auf Stellen im Bereich Kreditinstitute.

Nicht hierzu gehört die Überlassung auf Stellen bei Beteiligungsgesellschaften, Treuhand- und sonstigen Fonds sowie ähnlichen Finanzierungsinstitutionen sowie mit Finanzdienstleistungen verbundene Tätigkeiten.

30 Architekturdienstleistungen

Tätigkeiten, wie die Beratung, Vorplanung, Ausarbeitung von Entwürfen und die Bauaufsicht, die üblicherweise von Architektinnen und Architekten, Architekturbüros, Stadtplanerinnen und Stadtplanern, Innenarchitektinnen und

Innenarchitekten, Landschaftsarchitektinnen und Landschaftsarchitekten o. Ä. erbracht werden.

Nicht hierzu gehören Dienstleistungen im Bereich Innenausstattung. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

31 Bauprojekte

Architekturdienstleistungen für Gebäude, wie z. B.:

- Ein- und Mehrfamilienwohnhäuser,
- Bürogebäude,
- Einzelhandelsgeschäfte und Speisegaststätten,
- Hotels und Kongresszentren,
- Gebäude für das Gesundheitswesen,
- Bauvorhaben für Unterhaltung, Freizeit und Kultur,
- Bauvorhaben für das Bildungswesen,
- Bauvorhaben für Industrie und Gewerbe,
- Verkehrsbauwerke und Bauwerke für Verteilungsnetze,
- sonstige Nichtwohnungsbauvorhaben.

32 Landschaftsgestaltung und -beratung

Landschaftsarchitekturleistungen in Form von Beratung, Gutachtererstellung, Planung und Untersuchung für:

- die Vorbereitung und Umgestaltung eines Geländes, z. B. Abräumen und Einebnen von Flächen, Entwässerungsplanung, Pläne für die Erosions- und Sedimentierungskontrolle, Pläne für Rückhaltewände und Bewässerungsanlagen im Außenbereich,
- Erleichterung des Zugangs zu einer Örtlichkeit, z. B. durch Beleuchtungspläne, Beschilderungspläne, Wegepläne, Zugangsplanung.

33 Ingenieurdienstleistungen

Ausführungsplanung, statistische Berechnungen, Vermessung sowie Kartierung. Weitere Aufgabengebiete sind Bauleitung und Abrechnung.

Nicht hierzu gehören Leistungen für Forschungsprojekte auf dem Gebiet der Ingenieurwissenschaften. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

34 Hochbauprojekte außer Projektmanagement

Ingenieurdienstleistungen für:

neue und bestehende Wohnungen, Reihenhäuser, Geschosswohnungen, Mehrzweckgebäude, Bürogebäude, Einkaufszentren, Beherbergungs- und Gaststätten, Krankenhäuser, Schulen, Kirchen, Gefängnisse, Sportstadien und -plätze, Bibliotheken und Museen, Tankstellen und Lagerhäuser, Bushaltestellen sowie Be- und Entladeeinrichtungen für Lastkraftwagen usw.

Nicht hierzu gehören Tätigkeiten, die nicht im Zusammenhang mit einem bestimmten Vorhaben stehen. Diese Umsätze sind der Position 2 „Gutachter- und Sachverständigentätigkeit sowie allgemeine Beratung“ zuzuordnen.

35 Fertigungs- und Konstruktionsprojekte in Industrie und Verfahrenstechnik

Anwendung physikalischer Gesetze und der Grundsätze des Ingenieurwesens beim Entwurf, der Entwicklung und Nutzung von Maschinen, Stoffen, Instrumenten, Strukturen, Verfahren und Systemen.

36 Sonstige Projekte

Ingenieurdienstleistungen für:

- Vorhaben für die Verteilung von Erdgas und Dampf,
- andere Vorhaben bezogen auf Versorgungssysteme oder
- im Zusammenhang mit Systemen, Verfahren, Anlagen oder Erzeugnissen, die keiner anderen Position zugeordnet werden können.

37 Untersuchung in integrierten mechanischen und elektrischen Systemen

Dienstleistungen des Prüfens und Analysierens der mechanischen und elektrischen Eigenschaften vollständiger Maschinen, Motoren, Kraftfahrzeuge, Werkzeuge, Geräte, Kommunikationseinrichtungen und anderer Einrichtungen, in denen mechanische und elektrische Bauteile verbaut sind. Die Darstellung der Prüf- und Analyseergebnisse erfolgt in der Regel in Form einer Bewertung der Leistungs- und Verhaltensmerkmale der Prüfgegenstände. Die Prüfungen können auch an Modellen von Schiffen, Luftfahrzeugen, Dämmen usw. erfolgen.

Technische Untersuchung von Großanlagen:
z. B. Kraftwerke, Chemieanlagen.

Technische Untersuchung von Maschinen und Kleinanlagen: z. B. Druckbehälter, Aufzüge.

Technische Untersuchung von Produkten und Prototypen:
z. B. GS/CE-Zertifizierungen.

38 Sonstige Untersuchung

Dienstleistungen wie:

- radiografische, magnetische und Ultraschallprüfungen an Maschinenteilen oder Tragwerken (Durchführung oft im Feld),
- Zertifizierung von Schiffen, Luftfahrzeugen, Dämmen usw.,
- Dienstleistungen der Zertifizierung und Feststellung der Echtheit von Kunstwerken,
- radiologische Untersuchungsleistungen an Schweißnähten,
- Analysedienstleistungen von Polizeilabors sowie
- alle anderen, nicht bereits anderweitig eingeordneten Dienstleistungen der technischen Prüfung und Analyse.

Nicht hierzu gehören die Schadensbewertung im Auftrag von Versicherungsunternehmen sowie medizinische Laboruntersuchungen. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

39 Marktforschung mit qualitativen Erhebungen

Qualitative Erhebungen sind gekennzeichnet durch die vorwiegende Verwendung von Fragen, die nicht nach Intervallen quantifiziert sind (offene Fragen).